



# Kultur im Landkreis Osnabrück

Bestandsaufnahme und Perspektiven



# Kultur im Landkreis Osnabrück

Bestandsaufnahme und  
Perspektiven

# Das Impressum

## Die Verantwortlichen sind...

Landkreis Osnabrück  
– Die Landrätin  
Fachdienst Bildung, Kultur und Sport  
Kulturbüro  
Am Schölerberg 1  
49082 Osnabrück  
0541/501-4032  
burkhard.fromme@lkos.de  
[www.landkreis-osnabrueck.de/der-landkreis/kulturbuero](http://www.landkreis-osnabrueck.de/der-landkreis/kulturbuero)

November 2022

Titelbild: S. 29, Foto: Oliver Iserloh;  
Rückseite: 1. Lichtsicht, Foto: Angela von Brill; 2. Museum im Kloster;  
3. S. 10, Calling Orion, Foto: Christian Siemer; 4. Museum im Kloster,  
Foto: Hermann Pentermann; 5. Museum Kalkriese, Foto: Inga Vianden  
Bildnachweise: Christa Henke, S. 37; Osning Medien GmbH,  
S. 41; Sameer Al-Doumy; S. 42, Oliver Falkenberg, S. 51;  
Swaantjel Hehmann, S. 53; Patrick Pollmeier, S. 57;  
Christa Bechtel, S. 58; Inga Vianden, S. 64, 71, 94, 95;  
Sebastian Ortner, S. 67; Angela von Brill, S. 68; Eckhard Rössel, S. 76;  
Heimat- und Kulturverein Glandorf e. V., S. 79;  
Martin Liebermann, S. 85 unten; Axel Hartmann, S. 86

Redaktion: SCRIPTORIUM, Frank Huismann,  
[frank.huismann@scriptorium-muenster.de](mailto:frank.huismann@scriptorium-muenster.de)  
Gestaltung, Satz, Umschlag: Inga Vianden, [info@ingavianden.de](mailto:info@ingavianden.de)  
Druckerei: Lamkemeyer Druck, Georgsmarienhütte

© 2022 Scriptorium  
Historisch-Archäologische Publikationen und Dienstleistungen  
Trappweg 12  
34431 Marsberg / Padberg  
[www.scriptorium-muenster.de](http://www.scriptorium-muenster.de)

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Landrätin .....	5	Das Literaturbüro Westniedersachsen .....	53
Einleitung – Kultur und ihre Bedeutung im Landkreis Osnabrück .....	7	Die Theaterwerkstatt Quakenbrück e. V. ....	54
Kultur auf dem Land .....	10	Der Heimatverein Glane e. V. ....	55
Das Kulturbüro – Struktur und Aufgaben .....	14	Der Freundeskreis Villa Stahmer e. V. ....	56
Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport .....	15	Das Kultur- und Tourismusbüro der Stadt Melle .....	57
Die Kulturarbeit beim Landkreis Osnabrück .....	17	Der Kulturring Ostercappeln e. V. ....	58
2022 und danach – Zeit für Zukunft... Die Arbeitsschwerpunkte des Kulturbüros .....	35	Der Kunstverein Fürstenau "Wir" e. V. ....	59
Aufgaben und Ziele verschiedener Kultureinrichtungen, Kulturveranstalter und Kooperationspartner im Osnabrücker Land .....	36	Die kulturellen Einrichtungen in den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden .....	61
Die Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht e. V. ....	37	Bad Essen .....	62
Die Varusschlacht im Osnabrücker Land gGmbH – Museum und Park Kalkriese .....	38	Bad Iburg, Stadt .....	65
Die Stadt- und Kreisarchäologie .....	39	Bad Laer .....	66
Die Kreismusikschule Osnabrück e. V. ....	40	Bad Rothenfelde .....	68
Die Jugendmusikschule Hagen a. T. W. ....	41	Belm .....	69
Die Städtischen Bühnen Osnabrück gGmbH .....	42	Bissendorf .....	70
Die lichtsicht – gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH .....	43	Bohmte .....	72
Der Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. ....	44	Bramsche, Stadt .....	74
Der Fachbereich Kultur der Stadt Osnabrück .....	45	Dissen a. T. W., Stadt .....	76
Das Niedersächsische Landesarchiv – Abteilung Osnabrück .....	47	Georgsmarienhütte, Stadt .....	77
Was meinen Sie? Beiträge zur Entwicklung der Kultur im Osnabrücker Land .....	48	Glandorf .....	79
Der Heimatbund Osnabrücker Land e. V. ....	49	Hagen a. T. W. ....	80
Der Kreisheimatbund Bersenbrück e. V. ....	50	Hasbergen .....	81
Das Musikbüro Osnabrück e. V. ....	51	Hilter a. T. W. ....	82
Die Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück gGmbH .....	52	Melle, Stadt .....	83
		Ostercappeln .....	86
		Wallenhorst .....	87
		Samtgemeinde Artland .....	89
		Samtgemeinde Bersenbrück .....	91
		Samtgemeinde Fürstenau .....	92
		Samtgemeinde Neuenkirchen .....	96
		Übersicht über die kulturellen Einrichtungen in den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden .....	98
		Der Dank .....	100
		Der Ausblick .....	100



# Vorwort der Landrätin

Liebe Kunst- und Kulturinteressierte!

Vor über 8 Jahren, zu Beginn des Jahres 2014, veröffentlichte das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück erstmalig einen Kulturbericht, der einen Einblick in die breite kulturelle Angebotspalette in unserer Region gab. In Anlehnung an diese Bestandsaufnahme folgte ein Jahr später unter dem Titel „Perspektiven von Kulturentwicklung im Landkreis Osnabrück 2015–2020“ die Herausgabe eines Kulturentwicklungsplanes, der einen Blick voraus wagte und über die zukünftigen Arbeitsschwerpunkte des Kulturbüros sowohl grundsätzlich als auch detailliert informierte.

Nun ist es an der Zeit, einen aktuellen Überblick über das vielfältige, kulturelle Leistungsangebot und das darin enthaltene größtenteils ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger in den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden zu bekommen. Aufgrund der Rückmeldungen aus den Kommunen sind erfreulicher Weise aktuell über 1.000 Institutionen bei uns kulturell aktiv!

Neben der Bestandsaufnahme gibt das vorliegende Heft einen informativen Rückblick auf das in den letzten Jahren Geleistete, das bereits Erreichte und einen Ausblick auf zukünftige Planungen im und beim Landkreis. Kulturelle Institutionen und Kooperationspartner stellen ebenso wie einige Interviewpartner ihre Vorstellungen und Wünsche dar.

„Wer vorankommen will, der braucht Rückenwind“ lautet ein Zitat des bekannten Rocksängers, Schriftstellers, Liedermachers und Musicaltexters/-übersetzers Heinz Rudolf Kunze. In diesem Sinne gilt es, weiterhin das für uns alle sinnvolle Wirken sämtlicher Kunst- und Kulturschaffenden im Osnabrücker Land zu bündeln, zu sichern und zu unterstützen.

Mit einem gemeinsam erreichten Rückenwind werden wir auch zukünftig in der Kultur vorankommen. Denn die Kultur gewinnt immer mehr an größerer Bedeutung. Sie schafft nicht nur hohe Umsätze, Steuereinnahmen, Arbeitsplätze



und berufliche Perspektiven; sie hat einen immensen gesellschaftlichen Wert für unser Zusammensein, für unser Zusammenleben.

Abschließend danke ich ausdrücklich allen, die zum Inhalt und zur Realisierung dieses interessanten Kulturberichtes beigetragen haben.

Ich hoffe, Sie, liebe Leserinnen und Leser, finden beim Studium die gewünschten Informationen und Angebote.

Osnabrück, im November 2022

Ihre  
Anna Keschull  
Landrätin

# Einleitung

Kultur und ihre Bedeutung  
im Landkreis Osnabrück

Frank Huismann

*Die Oper Guercœur von  
Albéric Magnard  
im Theater Osnabrück,  
Foto: Joerg Landsberg.*

**KULTUR KANN** man sehr unterschiedlich definieren. Im weiteren Sinne umschreibt der Begriff alle Arten von erlernten menschlichen Verhaltensweisen und Wertvorstellungen, im Unterschied besonders zur nicht vom Menschen geschaffenen Natur. Man drückt sich also in Kultur individuell aus. Gleichzeitig beschreibt der Begriff aber auch Vorstellungen und Gewohnheiten, die typisch sind für einzelne Gruppen der Bevölkerung. Oft sind solche Verhaltensmuster historisch gewachsen. In diesem Sinne kennen wir auch Ess-, Trink- oder Wohnkulturen genauso wie Jugend-, Stadt- oder Landkulturen und es ist offensichtlich, dass Kultur damit grundlegende menschliche Lebensverhältnisse umfasst. Ohne Kultur kann man also nicht leben, doch ist das auf den ersten Blick trivial, wenn es um Essen und Trinken usw. geht. Wenn man allerdings diese grundlegende Bedeutung von Kultur einmal anerkannt hat, dann wird einem auch schnell klar, wie bedeutsam es ist, sich über Kultur(en) auszutauschen und die Gewohnheiten, Sitten und Gebräuche verschiedener Gruppen kennenzulernen. Dies ist in der heutigen Zeit wichtiger denn je, denn die kulturellen Unterschiede in der Bevölkerung haben sich verstärkt. Nicht nur die Freiheit, sein Lebensumfeld nach eigenen Vorstellungen zu gestalten, sondern auch der Zuzug von Menschen aus anderen deutschen Regionen oder aus dem Ausland, konfrontiert uns ständig mit anderen kulturellen Traditionen. Sich mit anderen Kulturen auseinandersetzen zu können, Vorurteile ablegen zu dürfen und dennoch eigene kulturelle Vorstellungen beibehalten zu können, ist sehr wichtig in einer demokratischen Gesellschaft und muss gefördert werden. Daher sollte man die staatliche Aufgabe der Kulturförderung nicht allein auf den engeren Kulturbegriff begrenzen. Man tut in der Tat gut daran, zum Beispiel Museen zu fördern, die sowohl andere Auffassungen beleuchten als auch eigene Traditionen dokumentieren sollen. Insgesamt sollte man die Vermittlung von Bildung und Wissenschaft außerhalb von Schule und Universität unterstützen. Das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück tut dies.

Der engere Kulturbegriff, alltagssprachlich auch gern in der Dopplung „Kunst und Kultur“ verwendet, beschreibt all' diejenigen menschlichen Anstrengungen, die auf die Verwirklichung künstlerisch-kreativer Bedürfnisse abzielen. Dabei ist es erst einmal unerheblich, ob es sich unserer Ansicht nach um „hohe Kunst“ handelt, oder ob es sozusagen beim Versuch bleibt. Das Ausleben kreativer Antriebe gehört zum menschlichen Dasein und sollte deshalb auch als Grundbedürfnis gesehen und unterstützt werden. Wie der Deutsche Kulturrat vor kurzem bemängelte, werden die Adressaten einer solchen Unterstützung aber immer noch zu oft „nur

als Nutznießer und Empfänger öffentlicher Gelder aus den Taschen der Steuerzahler gesehen“ (<https://www.kulturrat.de/positionen/kulturfinanzierung/>).

In Artikel 6 Kunst, Kultur und Sport der Niedersächsischen Verfassung heißt es: „Das Land, die Gemeinden und die Landkreise schützen und fördern Kunst, Kultur und Sport.“ Auf diesen Artikel verweist auch das neue Niedersächsische Kulturfördergesetz in § 1 Abs. 2: „Die Kommunen nehmen die Aufgabe der Kulturförderung in ihrem Gebiet im Rahmen ihrer Selbstverwaltung in eigener Verantwortung wahr.“ Kulturförderung als solche ist also zwingend vorgeschrieben, ihren Umfang allerdings kann der Landkreis selbst bestimmen.

Auch wenn Kulturaufgaben deshalb bei kritischen Haushaltslagen gern „auf den Prüfstand“ kommen, muss man sich doch klarmachen, dass es sich bei Kulturförderung nicht um Mäzenatentum handelt, sondern um Investitionen. Der Großteil der Kulturveranstaltungen wird ohne Einsatz von staatlicher Seite durchgeführt und schafft damit wie jede Dienstleistung Werte, von denen die Gesellschaft profitiert. Am ehesten sichtbar wird das in der sogenannten Kultur- und Kreativwirtschaft, die in Deutschland inzwischen einen höheren Umsatz erwirtschaftet als viele klassische Wirtschaftszweige wie etwa die chemische Industrie oder die Energiewirtschaft. Daneben zeigte die im Rahmen der Kulturberichte vorgelegte Untersuchung „Kultur als Wirtschaftsfaktor“, dass kulturelle Einrichtungen auch außerhalb dieses Wirtschaftszweiges „eine hohe Wertschöpfung erreichen und wesentlich zur Wirtschaftsleistung des Osnabrücker Landes beitragen. Dabei gelingt es auch den vielen – meist ehrenamtlich – arbeitenden Vereinen durchaus mit nur geringen Förderungen durch die öffentliche Hand, eine deutliche Wertschöpfung zu erarbeiten.“ Oft aber sind Anschubfinanzierungen, manchmal auch dauerhafte Finanzierungen notwendig, um weitere Werte schaffen zu können.

Das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück hat mit der Vorlage von inzwischen vier Heften zur Situation von Kultur und Kulturpolitik eindrucksvoll belegt, wie umfangreich der Kultursektor im Landkreis ist. Schwierig zu ermessen, aber ohne Frage von großer Bedeutung, ist hierbei der Faktor Lebensqualität, dem beim aktuellen und stärker werdenden Facharbeitermangel noch nicht genug Aufmerksamkeit geschenkt wird. Es ist erfreulich, dass zu den Arbeitsschwerpunkten des Kulturbüros auch „Steigerung der Attraktivität der Region / der Kultur als Standortfaktor“ gehört (siehe S. 35).



*Ausstellungseröffnung „50+ Happy Birthday“ – Künstlerinnen und Künstler des Kunstkreises Georgsmarienhütte gratulieren dem Landkreis Osnabrück, Foto: Hermann Pentermann.*

Ohne Zweifel gehört das kulturelle Angebot in der Umgebung zu den wichtigeren Auswahlkriterien für die Auswahl eines Arbeitsplatzes. Ebenfalls wichtig ist es für die Wahl des Wohnortes. Zurecht betont Katharina Pfaff in ihrem folgenden Bericht über „Kultur auf dem Lande“, dass sich die typisch ländliche Kulturszene im Osnabrücker Land über die Einbindung möglichst vieler ehrenamtlicher Akteure definiert: „In ländlichen Räumen ist das Ehrenamt hingegen die tragende Säule der Kulturlandschaften. Im Rahmen von Vereinen, Verbänden und Initiativen, aber auch von Einzelpersonen, wird das individuelle Erscheinungsbild des kulturellen Netzwerkes maßgeblich durch die ehrenamtliche Initiative geschaffen.“ Hier sind abgesehen von der Teilhabe an kulturellen Veranstaltungen, auch Möglichkeiten der Einbindung in das soziale Umfeld gegeben, die unbedingt gefördert werden müssen.

Katharina Pfaff führt weiter aus, dass „die Stadt Osnabrück mit ihren Museen und Theatern als Oberzentrum der Region Osnabrücker Land natürlich auch wichtige Anlaufstelle für Kulturinteressierte aus dem Landkreis“ sei. Umgekehrt ist der Landkreis auch für viele Menschen, die ihren Arbeitsplatz in der Stadt Osnabrück haben, Wohn- und Aufenthaltsort. Die Zusammenarbeit zwischen Landkreis und Stadt Osnabrück auf dem Gebiet der Kultur ist deshalb zu begrüßen und sollte weitergeführt werden.

Dieser Kulturbericht ist eine Bestandsaufnahme, die zeigen soll, welche Formen kulturellen Schaffens es im Landkreis gibt. Gleichzeitig gibt er Auskunft darüber, wie die zuständigen Stellen des Landkreises ihre Kulturpolitik gestalten und wo die Aufgaben für die nächsten Jahre liegen. Kulturpolitik erschöpft sich dabei nicht in Förderzusagen, sie besteht wesentlich aus dem Aufbau und dem Erhalt von Netzwerken, der Beratung von Kulturschaffenden und der Verzahnung ehrenamtlicher und professioneller Kulturtätigkeiten. Die letzten Jahre unter den Bedingungen der Corona-Pandemie haben sehr deutlich gemacht, wie wichtig der ideelle Teil der Kulturpolitik ist. Dabei ist es gelungen, die Folgen der Pandemie im Kulturbereich weitgehend einzudämmen, wie die aktuelle Bestandsaufnahme zeigt. So gibt es im Landkreis Osnabrück über 1.000 kulturelle Einrichtungen.

Dabei fallen einige Dinge auf, die deshalb in diesem Bericht auch genauer unter die Lupe genommen werden. Da ist



zum einen die sehr hohe Anzahl an ehrenamtlich geführten Einrichtungen, die im gewissen Maß auch typisch ist für „Kultur auf dem Land“ (siehe S. 11). Dass diesem Bereich besonderes Augenmerk geschenkt wird, ist zweifelsohne richtig. Zu den Auffälligkeiten gehört auch die große Zahl an Heimat- und Geschichtsvereinen, die einen wesentlichen Beitrag zur kulturellen Bildung leisten. Durch die Vereinsarbeit ist auch die beachtliche Zahl von rund 40 Museen Teil der Osnabrücker Kulturlandschaft.

In der „Kulturarbeit beim Landkreis Osnabrück“ (siehe S. 17) bildet die Teilnahme an übergreifenden Projekten und die Netzwerkpflege daher einen großen Aufgabenbereich. Gleichzeitig arbeitet das Kulturbüro erkennbar daran, die bunte Vielfalt des kulturellen Lebens im Kreis zu erhalten.

Kulturpolitik ist immer auch Abwägung zwischen der Unterstützung der Vielfalt und der Förderung bestimmter Schwerpunkte. Klar ist, dass sich Kulturpolitik Ziele setzen muss, die den allgemeinpolitischen und gesellschaftlichen Anforderungen gerecht werden. Dieser Bericht legt daher auch die Arbeitsschwerpunkte des Kulturbüros für die nächsten Jahre fest. Sie sind in manchem deckungsgleich mit den Schwerpunkten, die im ersten Kulturbericht 2013 festgelegt wurden. Das ist nicht weiter erstaunlich, denn Kulturarbeit ist nie beendet, selbst wenn die eigenen Ziele erreicht wurden. Insofern ist auch dieser Kulturbericht nur ein Zwischenergebnis, er liefert aber die notwendige Grundlage für erfolgreiche Arbeit in den nächsten Jahren.

*Kunstobjekt von Günther Uecker aus der Ausstellung  
„Damals nicht – jetzt nicht – niemals!“,  
Foto: Hermann Pentermann.*



# Kultur auf dem Land

Katharina Pfaff

*Bandcontest „Rock in der Region“  
mit der Siegerband 2020 „Calling Orion“,  
Foto: Christian Siemer.*

**GENERELL KANN DAS**, was in die Kategorie Kultur<sup>1</sup> gezählt wird, sehr unterschiedlich wahrgenommen werden: Reden wir von der avantgardistischen Kunstaussstellung und der extravaganten Opernaufführung? Oder von Guerilla Performance und niederschwelliger Street Art? Von der Aufführung des Laientheaters? Sind Kino und Rockkonzert tatsächlich Kultur? Was ist mit dem geselligen Abend mit dem Gesangsverein?

Tatsächlich ist das alles Teil einer Kulturlandschaft, ein bunter Teppich gewebt aus verschiedensten Bestandteilen und mit unterschiedlichen Zielgruppen und Zugangsmöglichkeiten. Je nach Angebot stehen dabei immer unterschiedliche Funktionen von Kultur im Fokus: Unterhaltung, Entspannung, Erfahrung, inhaltliche Vermittlung, gemeinschaftlicher Austausch, Verhandlung von Normen, Stärkung der Zivilgesellschaft und der Demokratie...

Kulturellem Angebot werden dadurch wichtige sinnstiftende Bedeutungen zuteil, die vom persönlichen Wohlbefinden bis zur gesellschaftlichen Weiterentwicklung reichen. Diese hauptsächlich positiven Konnotationen tragen dazu bei, dass ein funktionierendes kulturelles Netzwerk längst als wirtschaftlicher Standortfaktor erkannt wurde. Es gibt also gute Gründe dafür, eine lebendige und allen zugängliche Kulturlandschaft zu schaffen und zu fördern – und zwar überall.

## Typisch Land

**EINE SPEZIFISCHE KULTURLANDSCHAFT** ist maßgeblich geprägt von der jeweils vorliegenden Siedlungsstruktur. Herausragende „Leuchtturmeinrichtungen“ und gebündelte hauptamtliche Teams sind schon allein auf der Grundlage der finanziellen und thematischen Ressourcen überwiegend ein Phänomen der Oberzentren. Auch wenn Ehrenamt selbstverständlich auch in Großstädten eine bedeutende (sozio-)kulturelle Rolle spielt, so spiegelt der ehrenamtlich betreute Bereich nur einen Teil der Kulturlandschaft wider, der in seiner Sichtbarkeit auch oft hinter den hauptamtlich betriebenen großen Kultureinrichtungen zurückbleibt.

In ländlichen Räumen ist das Ehrenamt hingegen die tragende Säule der Kulturlandschaften. Im Rahmen von Vereinen, Verbänden und Initiativen, aber auch von Einzelpersonen, wird das individuelle Erscheinungsbild des kulturellen

Netzwerkes maßgeblich durch die ehrenamtliche Initiative geschaffen. Der Grad an Professionalität in den verschiedenen Themengebieten ist dabei sehr unterschiedlich und kann sehr hohe Standards erreichen, auch abseits hauptamtlicher Fachexpertise.

## Landkreis Osnabrück: Eine heterogene Kulturlandschaft

**DER LANDKREIS OSNABRÜCK** wird vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt und Raumforschung als „Ländlicher Kreis mit Verdichtungsansätzen“ kategorisiert.<sup>2</sup> Schon allein diese Formulierung lässt vermuten, dass die Kulturlandschaft von einer großen Vielfalt geprägt ist. So gibt es – abgesehen von den Mitarbeitenden der Kommunen selbst – in den größeren Städten des Landkreises durchaus einige wenige hauptamtlich in Kultureinrichtungen Beschäftigte.

Eine große Ausnahme bildet der archäologische Fundort Museum und Park Kalkriese, Varusschlacht im Osnabrücker Land, der mit der Anzahl der Mitarbeitenden und der Reichweite des Publikums eine Sonderstellung in der Kulturlandschaft des Landkreises Osnabrück einnimmt. Einrichtungen dieser Größe und Professionalität sind entweder an Orten mit herausragender Bedeutung, so wie in Kalkriese, oder in Oberzentren zu finden. So ist die Stadt Osnabrück mit ihren Museen und Theatern als Oberzentrum der Region Osnabrücker Land natürlich auch wichtige Anlaufstelle für Kulturinteressierte aus dem Landkreis. Für den größten Teil des kulturellen Angebotes im Landkreis Osnabrück fällt jedoch das ehrenamtliche Engagement als Schlüsselressource ins Gewicht.

### ANMERKUNGEN

- 1 „Kultur“ wird hier als kulturschaffende Szene, also im Sinne der „schönen Künste“ verstanden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche weitere mögliche Definitionen.
- 2 <https://www.bbsr.bund.de/> (zuletzt abgerufen: 4. Juli 2022).

## Schlüsselressource Ehrenamt im Landkreis Osnabrück

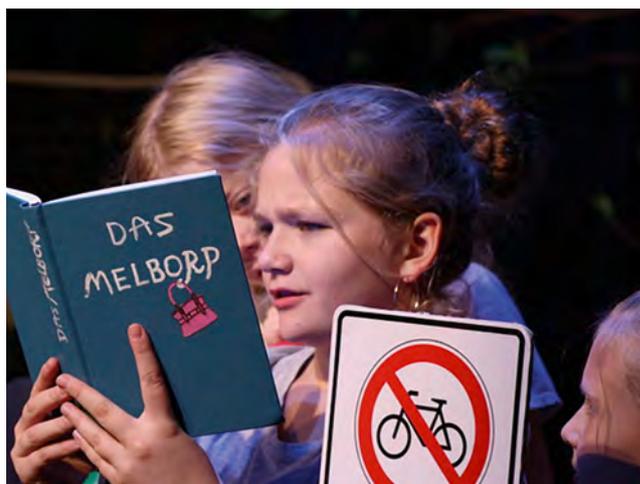
**KULTUR IST EIN FELD**, das bei vielen Menschen Begeisterung weckt. So finden sich in Musik, Theater, Museum und lokaler Tradition Menschen freiwillig zusammen, um die eigene Freude am konkreten Thema, oft in einer Gruppe Gleichgesinnter, nach außen weiterzutragen.

In der Pflege der heimatlichen Kultur engagieren sich im Landkreis Osnabrück in zahlreichen Städten, Gemeinden und Ortsteilen eigene Heimat- und Kulturvereine, die sich der Förderung des Gemeinschaftswesens, der Pflege von Traditionen und dem Sichtbarmachen des lokalen Erbes widmen. Einige Vereine betreiben eigene Heimathäuser, in denen das Vereinsleben aktiv vorangetrieben wird und in denen lokale Veranstaltungen stattfinden. Einige dieser Heimathäuser stehen auch Außenstehenden zur Miete zur Verfügung und tragen damit zur Teilhabe an einer lebendigen Gemeinschaft bei.

Mit ähnlichen Zielen, jedoch mit einer jeweils größeren Region im Blick, setzen sich die beiden Heimatbünde im Landkreis Osnabrück für eine vielfältige Kulturlandschaft ein, der Kreisheimatbund Bersenbrück e. V. im Norden und der Heimatbund Osnabrücker Land e. V. im Süden des Landkreises. Durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen, z. B. des jährlich erscheinenden Heimatjahrbuches, wird das aktive Kulturleben in der Region nachhaltig gefördert.

Das Engagement einiger Heimatvereine reicht so weit, dass mancherorts eigene Museen unterhalten werden, einige davon als Mischform zwischen Museum und Heimathaus. Zu Bildungszwecken sprechen diese kleinen Museen insbesondere auch die lokalen Kindergärten und Grundschulen an. Diese Besuche sind an den meisten Orten kostenlos und werden insbesondere im Rahmen des Sachunterrichts gerne angenommen. Die zahlreichen kleinen Museen, die oft auch als Aushängeschild ihres Ortes dienen, prägen die Kulturlandschaft des ganzen Osnabrücker Landes maßgeblich mit.

Ähnliche Kultureinrichtungen werden auch durch Kunstvereine für wechselnde Kunstausstellungen unterhalten. Auch hier wird mit ehrenamtlichem Engagement viel bewegt für kulturelle Bildung und abwechslungsreichen Kulturgenuss in der Region.



*oben: Goldhauben und Trachten in Averbecks Hof, Bad Iburg-Glane. Foto: Averbecks Hof.  
unten: Aufführung in der Theaterwerkstatt Quakenbrück. Foto: Uwe Berning.*

Das vielfältige kulturelle Programm im Landkreis Osnabrück findet auch auf den unterschiedlichsten Bühnen statt, und zwar als Theateraufführung, Musical, Konzert oder Festival. Die gemeinnützigen Tätigkeiten von Vereinen und Kirchen gewährleisten einen besonders großen Anteil dieses Angebotes. Zahlreiche Bands, Ensembles und Orchester sind auf diese Weise organisiert. Auch wenn die Leitungen hierfür mitunter festangestellt sind, wie z.B. bei Kantoren, musizieren die Mitglieder in der Regel ehrenamtlich und tragen dadurch mit ihrem Hobby zur kulturellen Gestaltung der Region bei.

Ebenso werden lokale oder regionale Bands für konkrete Veranstaltungen engagiert, die oft wiederum von unterschiedlichsten lokalen und regionalen Vereinen ins Leben gerufen werden. Bands und Orchester erhalten häufig eine eher überschaubare Aufwandsentschädigung – die Anerkennung für einen gelungenen Auftritt dürfte in vielen Fällen der größere Antrieb sein als der finanzielle Aspekt. Auch bei den Laientheatern steht der Spaß in der Gruppe und die Anerkennung durch gemeinsame Auftritte im Vordergrund.

Nicht zu vernachlässigen ist der Aspekt, dass das hauptsächlich ehrenamtliche Engagement ein Grund dafür ist, dass Veranstaltungen überhaupt stattfinden können und das mit verhältnismäßig niedrigen Eintrittspreisen oder sogar kostenlos. Dadurch wird der breiten Masse der Gesellschaft die Teilhabe am kulturellen Angebot ermöglicht.

Nicht nur die vielen kleinen unterschiedlichen Kultureinrichtungen werden durch ehrenamtliches Engagement getragen. Auch bei den großen und umsatzstärkeren Einrichtungen oder Festivals engagieren sich in der Regel Freiwillige, die sich in unterschiedlichen Bereichen miteinbringen können und damit eine tragende Säule für das kulturelle Angebot sind.

Diese vielen Schlaglichter auf das ehrenamtliche Engagement im Landkreis Osnabrück zeigen, wie vielen Menschen die Kultur am Herzen liegt. Diese Begeisterung gilt es zu fördern – also aufrechtzuerhalten bei Engagierten und neu zu gewinnen bei noch Unentschlossenen. Hierfür ist Unterstützung und Anerkennung gefordert, die sich in der Regel lohnt, wie der folgende Ausblick zeigt.

## Ausblick

**EIN LEBENDIGES KULTURANGEBOT** ist eines der Aushängeschilder einer Region. Der Landkreis Osnabrück hat mit seiner vielfältigen Kulturlandschaft für Interessierte, ob einheimisch oder auf Reisen, viel zu bieten. Insbesondere der Einsatz zahlreicher ehrenamtlich Engagierter trägt zu dieser großen Vielfalt bei.

Eine funktionierende Kulturlandschaft ist jedoch kein Selbstläufer. Kultur braucht politische und finanzielle Unterstützung. Das gilt nicht nur für die großen hauptamtlich geführten Projekte, deren solide finanzielle Basis existenziell für die Beschäftigten ist. Es gilt auch für die Schaffung von Strukturen, in denen ehrenamtliches Engagement Früchte tragen kann. Es ist ein Trugschluss anzunehmen, dass Kultur sich überall

einfach entfaltet, wo Menschen leben, nur, weil Menschen Kultur brauchen. Eine lebendige Kulturlandschaft kann sich nur dort entfalten, wo der Raum für die Wertschätzung von speziellen Themen und/oder von Engagement gegeben ist.

Eine gewisse Erwartungshaltung über die Möglichkeiten zur Nutzung von baulich oder naturräumlich attraktiven Standorten ist schnell entwickelt. Damit eine Kulturlandschaft jedoch dauerhaft seine Attraktivität erhöhen kann, ist viel Grundlagenarbeit notwendig, damit keine leeren Hüllen entstehen. Konkrete Inhalte müssen zur Region, zu den potentiellen Akteuren und den zur Verfügung stehenden Ressourcen passen. Die vorhandenen Strukturen aufgreifen und fördern, sind wichtige Schritte zur verstärkten Identifikation mit einem Ort und der Steigerung des Engagements. Es ist wichtig, die notwendigen Ressourcen für eine solide Grundlagenarbeit zur Verfügung zu stellen, um die Kulturlandschaft nachhaltig positiv zu beeinflussen, was einmalige Projekte und Events oftmals nicht erreichen können.

Anspruch und Wirklichkeit müssen zueinander passen. Eine lebendige Kulturlandschaft kostet Geld, auch wenn sie hauptsächlich durch Ehrenamt zustande kommt. Investitionen in die Kultur zahlen sich selten in gleicher Weise aus wie in anderen Bereichen. Der Gewinn ist jedoch nur schwerlich in Geldwerten zu ermessen, sondern schlägt sich mit unterschiedlichsten positiven Synergieeffekten auch in anderen Bereichen nieder, zum Beispiel mit erhöhter Kundschaft in Gastgewerbe und Einzelhandel.

Das Kulturbüro setzt sich ein für die Unterstützung der zahlreichen Kultureinrichtungen im Landkreis Osnabrück, um mit dauerhaften Strukturen eine nachhaltige Kulturlandschaft zu sichern.



*Die Fishergirl's Friends in Wallenhorst während der Ehrenamtsgala „Tag des Anstoßes“.*

# Das Kulturbüro – Struktur und Aufgaben

Burkhard Fromme

## Wir für Sie...

**DIE ABTEILUNG 4.3**, das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück, unter der Leitung von Burkhard Fromme, gehört organisatorisch seit dem 01. Juli 2012 zum Fachdienst 4 – Bildung, Kultur und Sport. Die Leitung dieses Fachdienstes obliegt Stefan Zumstrull. Seitens des Verwaltungsvorstandes zeichnet Kreisrat Matthias Selle verantwortlich.

Das Team des Kulturbüros besteht derzeit aus 4 (2023: 5) Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wunsch und Ziel ist es, den in der jüngsten Vergangenheit erfolgten Personalabbau zukünftig mit neuen Kräften zu kompensieren. Gemäß Artikel 6 der Niedersächsischen Verfassung vom 19. Mai 1993 ist es eine Aufgabe des Landes, der Gemeinden und der Landkreise, Kunst und Kultur zu schützen und zu fördern. Dieses findet auch Berücksichtigung im neuen Kulturförderungsgesetz des Landes Niedersachsen. Zwar handelt es sich bei

der Förderung von Kultur nicht direkt um eine Pflichtaufgabe, sondern um eine freiwillige Leistung des Landkreises, allerdings macht diese das besondere Profil der Region aus. Gesellschaftliche, touristische und wirtschaftliche Aspekte spielen dabei eine große Rolle. Es gilt, hier ein Umdenken im öffentlichen und im finanzpolitischen Bewusstsein zu erreichen.

Vor diesem Hintergrund sieht es das Kulturbüro zusammen mit seinen Kooperationspartnern weiterhin als seine Aufgabe an, das kulturelle Erbe und die Vielfalt des Osnabrücker Landes unter verschiedenen Schwerpunkten ins öffentliche Bewusstsein zu holen und dieses für Besuchende erlebbar zu machen. Im Mittelpunkt dabei steht die Förderung von Kunst- und Kulturprojekten in ideeller und finanzieller Form. Dabei möchte das Kulturbüro weiterhin ein kompetenter, zuverlässiger und erfahrener Partner und Berater sein, der möglichst unbürokratisch Hilfe und Unterstützung leistet.

Wir sind im Kreishaus für Sie da:

Burkhard Fromme, 0541-5014032, burkhard.fromme@lkos.de  
Katharina Pfaff, 0541-5014034, katharina.pfaff@lkos.de  
Monika Altevogt, 0541-5014033, monika.altevogt@lkos.de  
[www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero](http://www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero)

*Das Team des Kulturbüros vor dem Museum im Kloster,  
Bersenbrück, Foto: Hermann Pentermann.*



# Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

Burkhard Fromme

Tätig für das kulturelle Zusammenleben...

**KULTURFÖRDERUNG ERFOLGT** in Deutschland auf kommunaler, regionaler Ebene und auf Landes- und Bundesebene. Im Art. 30 des Grundgesetzes ist festgelegt, dass die Kulturhoheit bei den Ländern liegt. Gemäß Artikel 6 der Niedersächsischen Verfassung schützen und fördern das Land, die Gemeinden und die Landkreise Kunst und Kultur.

Mit der Erfüllung seiner Aufgaben im Kultursektor hat der Kreistag des Landkreises Osnabrück den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport betraut. Dieser beratende Ausschuss bereitet die vom Kreisausschuss oder vom Kreistag zu treffenden Entscheidungen vor und gibt Beschlussempfehlungen ab, so z. B. zum jährlichen Kulturbudget. Mitglieder sind Kreistagsabgeordnete und hinzugewählte und benannte Interessenvertretungen.

Auch zukünftig wird dieser Fachausschuss regelmäßig in seinen Sitzungen von der Verwaltung, vom Kulturbüro, über das umfangreiche Geschehen im Kulturbereich informiert. Dies geschieht in Form von Verwaltungsberichten und per Orientierungs- oder Beschlussvorlagen.

Wie in der Vergangenheit bereits praktiziert, sollen nach Möglichkeit auch weiterhin Sitzungen des Fachgremiums nicht nur im Kreishaus, sondern auch in kulturellen Einrichtungen in den kreisangehörigen Kommunen stattfinden. Ebenfalls bewährt, haben sich informative Kurzreferate von Vertretungen von Kulturinstitutionen über deren Tätigkeiten. Auch hier ist eine Fortsetzung geplant.

*Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport am 29. Juni 2022, Fotos: Hermann Pentermann.*



## Ausschussvorsitzender

- Jörg Brüwer (CDU)

## Stellv. Ausschussvorsitzender

- Birgit Wordtmann (GRÜNE)

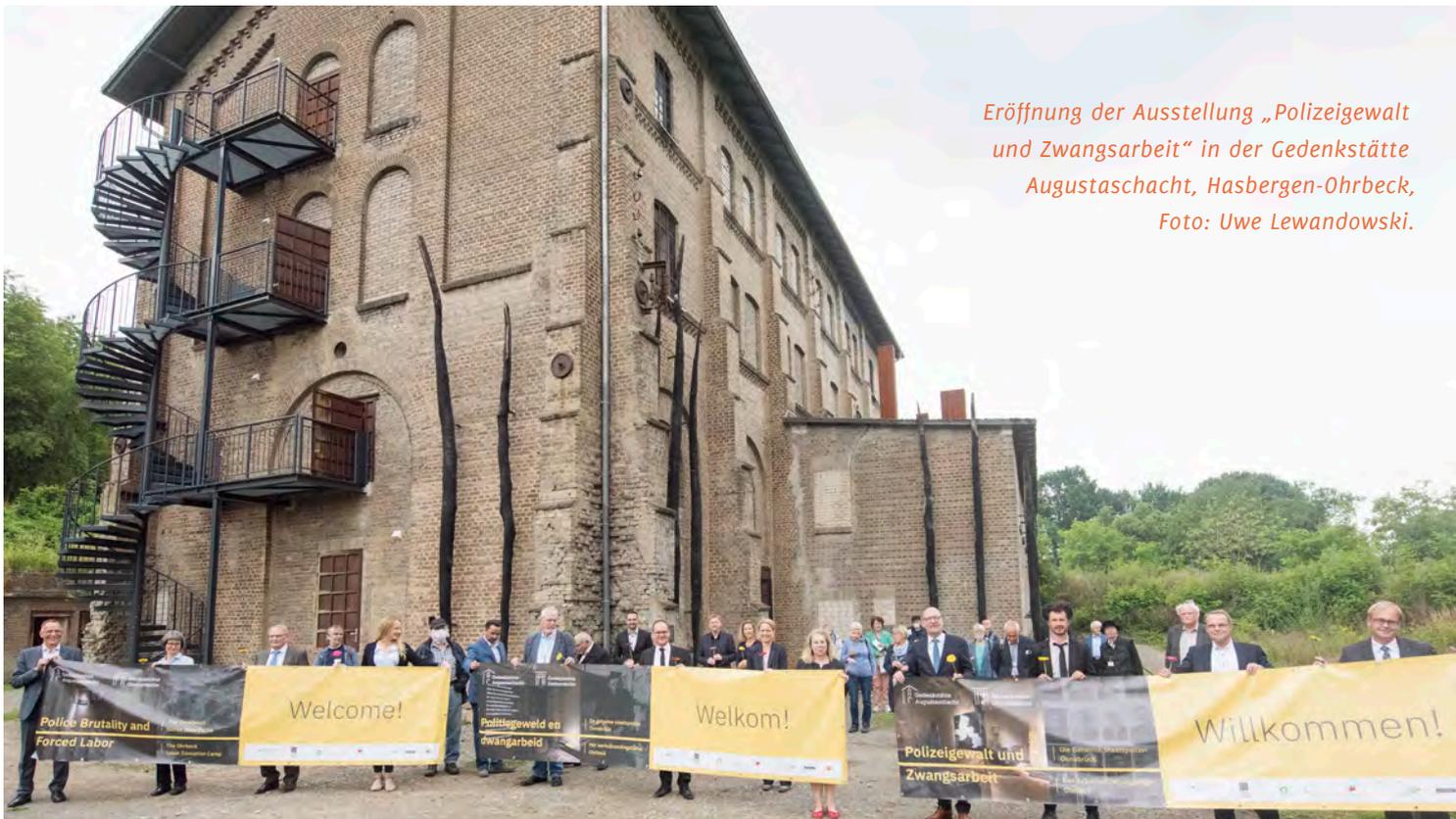
## Weitere Ausschussmitglieder

- Anette Gottlieb (CDU)
- Sven Hotfilter (CDU)
- Clemens Lammerskitten (CDU)
- Imke Märkl (CDU)
- Christoph Ruthemeyer (CDU)
- Robert Mackenzie Giddens (SPD)
- Anke Hennig (SPD)
- Erwin Schröder (SPD)
- Andreas Timpe (SPD)
- Nils Hülsmann (GRÜNE)
- Barbara Bender (FDP)
- Matthias Seestern-Pauly (FDP)
- Matthias Pietsch (UWG)
- Marcel Queckemeyer (AfD)
- Stefan Uphaus (Lehrerververtretung)
- Markus Weisbrich (Lehrerververtretung)
- Katrin Langkau (Lehrerververtretung)
- Michael Zimmermann (Lehrerververtretung)
- Volker Greve (Elternvertretung)
- Torsten Mairose (Elternvertretung)
- Matthias Feinhals (Elternvertretung)
- Thorsten Coch (Arbeitgebervertretung)
- Bernadette Grabowski (Arbeitgebervertretung)
- Gerhard Saathoff (Arbeitnehmervertretung)
- Tobias Sochocki (Arbeitnehmervertretung)
- Jürgen Witte (Kreissportbund)
- Stefanie Heilig (Kreissportbund)



Die „Schatzkammer“ in der Dauerausstellung im Museum im Kloster, Bersenbrück, Foto: Uwe Lewandowski.

Eröffnung der Ausstellung „Polizeigewalt  
und Zwangsarbeit“ in der Gedenkstätte  
Augustaschacht, Hasbergen-Ohrbeck,  
Foto: Uwe Lewandowski.



# Die Kulturarbeit beim Landkreis Osnabrück

## Der Rückblick...

Es ist viel passiert...

## Der Ausblick...

Es wird noch viel passieren...

„KULTUR FÄLLT UNS NICHT wie eine reife Frucht in den Schoß. Der Baum muss gewissenhaft gepflegt werden, wenn er Frucht tragen soll“, so lautet ein Zitat des deutsch-französischen Arztes, Theologen, Musikers, Kulturphilosophen und Friedensnobelpreisträgers Albert Schweitzer.

Dass unser Osnabrücker Land sehr viele von diesen „kulturellen Bäumen“ hat, zeigen die hier aktuell existierenden über 1.000 kulturellen Einrichtungen immer wieder aufs Neue. Diese galt und gilt es, mit vielerlei Maßnahmen zu hegen und zu pflegen.



## Förderungen

**DER LANDKREIS OSNABRÜCK** sieht es als seine Pflicht an, die kulturelle Bildung in der Region und das kulturelle Engagement ideell und finanziell im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen und weiter zu entwickeln. So wurden in der Vergangenheit in der Kultur im Osnabrücker Land aktive Institutionen, Vereine, Verbände und kulturelle Tätigkeiten durch das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück mit rd. 3 Mio. € im Jahr unterstützt und gefördert. Die Verteilung des zur Verfügung stehenden Kulturbudgets richtet sich nach Verträgen, Vereinbarungen, Richtlinien und Beschlüssen des Kreistages.

*Institutionelle Förderungen* erfolgten regelmäßig an die Stadt- und Kreisarchäologie, an die Kreismusikschule und an die Jugendmusikschule Hagen a.T.W., an das Theater Osnabrück, an die VARUSSCHLACHT gGmbH – Museum und Park Kalkriese, an die Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht e. V. und an den Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V.

*Einzel-Förderungen* gab es z. B. für Musik-Veranstaltungen, Film-Projekte oder Theater- und Literaturveranstaltungen im Kreisgebiet, daneben aber auch für Projekte mit historischem Bezug (z. B. 500 Jahre Reformation, 300. Geb. Justus Möser, 50 Jahre Gebiets- und Verwaltungsreform) oder

Großveranstaltungen (z. B. Landesgartenschau, lightsicht-projektions-triennale). Jährlich wurden ca. 40 Einzel-Projekte auf Antrag finanziell unterstützt.

*Corona-bedingte Hilfen* wurden im Jahr 2021 im Rahmen eines Nothilfefonds für Kulturvereine geleistet, um entstandene Corona-bedingte Schäden abzufedern und einen Neustart zu erleichtern. Alle Antragsteller erhielten einen positiven Förderbescheid.

Die heterogene und weltoffene Kulturszene im Osnabrücker Land trägt maßgeblich zur kulturellen Bildung von Jung und Alt bei uns, in unserer Gesellschaft, bei. Kulturelle Bildung bedeutet die Möglichkeit zur kulturellen Teilhabe, die zu einer Beteiligung am künstlerisch-kulturellen Leben einer Gesellschaft befähigt. Die Bedeutung der kulturellen Bildung kann für die Lebens- und Handlungsqualität eines Mitglieds der Gesellschaft nicht hoch genug bewertet werden. Kulturelle Bildung ist nicht nur in der Europa-, Bundes- und niedersächsischen Landespolitik ein Schlüsselthema; sie stellt auch für den Kreistag und die Verwaltung des Landkreises Osnabrück ein breites und wichtiges Aufgabenfeld dar. Absolut wünschenswert ist es, dass sich die Kultur von einer freiwilligen Aufgabe immer mehr zu einer Pflichtaufgabe entwickelt, sowohl beim Landkreis als auch bei den kreisangehörigen Kommunen.

Der Landkreis Osnabrück sieht es auch zukünftig als seine Verpflichtung an, die kulturelle Bildung in der Region und

das kulturelle Engagement ideell und finanziell zu unterstützen und weiter zu entwickeln. Dazu gehören institutionelle Förderungen ebenso wie Einzel-Förderungen und auch Hilfen aufgrund besonderer Situationen.

## Kunst- und Kultur-Unterstützungskarte

**BEREITS SEIT 10 JAHREN** gibt es im Osnabrücker Land die KUKUK, die „Kunst- und Kultur-Unterstützungskarte“, mit der Menschen aus Stadt und Landkreis Osnabrück mit wenig Geld Kulturveranstaltungen für 1 Euro (Kinder für 50 Cent) besuchen können. Ausgestellt wird die kleine, bunte Karte vom KAOS e.V. (Kultur für Alle Osnabrück). Seit 2015 beteiligt sich der Landkreis Osnabrück an dem Angebot und erstattet Veranstaltern – nach vorheriger Absprache mit dem Kulturbüro – den Differenzbetrag zwischen dem regulären Eintritt und dem Eintritt mit der KUKUK.

Auch das kreiseigene Museum im Kloster kann seit 2020 mit der KUKUK besucht werden. Mit dem KAOS e. V. steht dem Landkreis Osnabrück ein verlässlicher Partner zur Seite, um gemeinsam auch finanziell nicht so gut Ausgestatteten den Zugang zur Kultur auf unterschiedlicher Art und Weise zu ermöglichen. Aus diesem Grunde hat sich der Landkreis auch im Jahr 2020 befristet verpflichtet, eine Stelle beim KAOS e. V. mit zu finanzieren.

Das Kulturbüro beabsichtigt, auch zukünftig die Ausgabe der KUKUK im Landkreis Osnabrück zu forcieren und zu fördern und die engagierte Arbeit des KAOS e. V. zu unterstützen.



## Museum im Kloster

**EIN MEILENSTEIN IM REGIONALEN** Kulturbereich wurde mit der Eröffnung des kreiseigenen, sanierten, renovierten, neu konzeptionierten „Museum im Kloster“ am 27. Oktober 2018 in Bersenbrück geschaffen!

*Zur Historie:* Im Rahmen der Gebietsreform 1972 wurde die Trägerschaft des 1924 gegründeten Kreismuseums Bersenbrück auf den Landkreis Osnabrück übertragen. Im Verwaltungsvorstand des Landkreises wurden erstmals im Jahr 2013 Varianten zur Neustrukturierung des Museums diskutiert und die Kreistagsfraktionen in den Haushaltsberatungen 2014 informiert. Im Jahr 2014 wurde aus Gründen der unzureichenden Standsicherung beschlossen, den eingeschossigen bisherigen Eingangs- und Verwaltungsbereich abzureißen. In mehreren *Workshops* diskutierten auf Einladung des Landkreises im Jahr 2015 Vertretungen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur und Verwaltung über zukünftige Raum- und Nutzungskonzepte, Mitwirkungen von Ehrenamtlichen und Kooperationen, über Trägerschaften und Finanzierungsmöglichkeiten. Mit den Workshops war es gelungen, eine positive Grundstimmung und ein Commitment für eine konstruktive Zusammenarbeit zu erzielen. Das Bersenbrücker Kreisblatt titelte in seiner Ausgabe vom 12. Juni 2015 zu dem Abschluss-Workshop: „Ehrenamtliche fühlen sich berücksichtigt“. *Zur räumlichen Neukonzeption* wurde ein Antrag auf Förderung durch die Denkmalschutzbehörde des Landes gestellt. Der folgende positive Bescheid stellte eine Förderung bis zu 300.000 € in Aussicht. Hinsichtlich der inhaltlichen Neukonzeption gab die vorgefundene Situation des in über 90 Jahren gewachsenen Museums die Rahmenbedingungen vor. Das Museum sollte seinen regionalhistorischen und kulturgeschichtlichen Schwerpunkt beibehalten und ausbauen. Die bestehende Sammlung bildete die Basis für das Profil und die Inhalte der Ausstellung. Bei der *organisatorischen Neukonzeption* wurde keine Gründung einer neuen juristischen Person (z. B. Vereinsgründung) als Träger vorgesehen, sondern eine vertraglich geregelte Zusammenarbeit von beteiligten Institutionen. Im Museum selbst wurde eine *bauhistorische Untersuchung* durchgeführt. Diese gab Aufschlüsse zur Gebäude- und Raumstruktur, zum technischen Zustand und zur Baugeschichte.

*Die Kunst- und Kulturunterstützungskarte (KuKuK).*

Das Museum wurde zum 01. Januar 2016 geschlossen. Der überwiegende Teil der Sammlung wurde ausgelagert. Mit den umfangreichen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten wurde begonnen. Beauftragt wurde das Ingenieurbüro Tonnendorf aus Oldenburg, welches insbesondere als Spezialist für historische Bauten gilt. Mit der Innengestaltung wurde das Gestaltungsbüro von Herrn Dr. Ulrich Hermanns, Ausstellung Medien Transfer GmbH, Münster, beauftragt. Mit potenziellen Drittmittelgebern wie der Sparkassenstiftung Niedersachsen und dem Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems wurden erste Gespräche bezüglich einer Förderung der Ausstellungsgestaltung geführt.

Die elf Kuratoriumsmitglieder unterzeichnen am 06. April 2017 einen *Kooperationsvertrag*. Der Vorsitz im Kuratorium obliegt dem Kulturdezernenten des Landkreises Osnabrück. Ziel der inhaltlichen Neuausrichtung des Museums war es, kein Stadtmuseum für Bersenbrück, sondern eines für das Osnabrücker Nordland mit einem regionalhistorisch-kulturgeschichtlichen Schwerpunkt zu schaffen. Das hierzu vom Volkskundler und Historiker Arnold Beuke erstellte Dauerausstellungskonzept zeigt anhand der Nutzungsgeschichte des Gebäudes drei zentrale Epochen: Kloster (17.-18. Jhd.), Amt und Kreisverwaltung (19. Jhd.), Museum (20. Jhd.). Dass die Neugestaltung des Museums auch immer mehr in der Öffentlichkeit wahrgenommen wurde und Interesse fand, bewies neben zahlreichen Berichten in den Medien im Nordkreis auch die große Beteiligung an angebotenen Baustellenführungen.

*Eröffnet wurde das „Museum im Kloster“*, so der neue Name, mit einem Festakt am Samstag, 27. Oktober 2018, im Beisein von Minister Björn Thümler, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur. Die Moderation der Veranstaltung übernahm der frühere NDR-Moderator Ludger Abeln. Am Freitag zuvor, am 26. Oktober 2018, fand abends eine Auftaktveranstaltung statt, zu der alle Mitglieder der Heimatvereine des Kreisheimatbundes Bersenbrück e. V. und alle Leitungen der Museen im Landkreis Osnabrück eingeladen waren. Am Sonntag, den 28. Oktober 2018, fand unter der Regie der Stadt Bersenbrück und des Kreisheimatbundes ein „Tag der offenen Tür“ mit einem Museumsfest rund um das Museum statt. Über

1.000 Besuchende erkundeten das „neue“ Museum! Die Öffnung des Museums wird seit dem 01. November 2018 vom Kreisheimatbund Bersenbrück e. V. organisiert und sichergestellt. Die Geschäftsstelle des Kreisheimatbundes befindet sich im Museumsgebäude.

*Die Kosten* für die Umsetzung der Neukonzeption betragen rd. 1,0 Mio. € für die Renovierung/Sanierung und rd. 0,5 Mio. € für die Inneneinrichtung. Die Gesamtkosten in Höhe von somit rd. 1,5 Mio. € wurden gefördert mit rd. 0,5 Mio. €.

Das Museum im Kloster führt in seiner *Dauerausstellung* in die regionale Geschichte und Volkskunde zwischen der Klostergründung 1231 und der Gründung des Kreismuseums 1924 ein. Drei Protagonisten, historische Persönlichkeiten, die zu unterschiedlichen Zeiten im Klostergebäude lebten und einflussreich wirkten, nehmen die Besuchenden mit auf den Rundgang: Äbtissin Dorothea von Moltke, Amtmann Johann Wilhelm Gerhard Niemeyer und Landrat Dr. Hermann Rothert.

Seit Eröffnung waren neben der Dauerausstellung folgende *Sonderausstellungen* zu sehen:

- 2019 hecker – nonstop. Im Wandel der Jahreszeiten
- 2019 Vorsicht Urne. Brandgräberfelder im Altkreis Bersenbrück
- 2019 Out of many, one people – 25 Jahre Reggae Jam Festival
- 2019/2020 Zeugen der Zeit – Burgen, Schlösser, Rittersitze im Bersenbrücker Land
- 2020 vergraben & geborgen. Münzfund Börstel
- 2020 Fotoausstellung „Wasserspiegelungen“ von Frauke Gläser (Blauer Salon)
- 2020 300. Geburtstag Justus Möser: Staatskunst, diplomatische Meisterleistung oder politische Intrige von Dr. Jutta Stalfort
- 2021 Franz Hecker zum 150. Geburtstag – Orte seines Schaffens
- 2021 Fotoausstellung „Lichtmagie“ von Andreas Mally (Blauer Salon)
- 2021 800 Jahre Bersenbrücker Geschichte
- 2021/2022 Frohe Botschaft – Bunte Vielfalt. Weihnachtskrippen einmal anders
- 2022 Stadtnatur – Bersenbrücks Weg in die Zukunft.
- 2022 Marleyville: Die Bob-Marley-Sammlung
- 2022 Angekommen! Die Kunstwerkstätten der HpH zu 50 Jahre Landkreis Osnabrück



*Museumspädagogik am und im Museum im Kloster, Bersenbrück, Fotos: Tina Heitmann.*

Das Museum im Kloster bietet diverse *museumspädagogische Programme* an, die sich an unterschiedliche Zielgruppen richten. Neben einer Standardführung durch die Innenräume ist mit „Museum inside out“ während der Corona-Pandemie ein Angebot erarbeitet worden, das die Themen des Museums in den Außenbereich holt. Darüber hinaus gibt es unterschiedliche Angebote für Kinder, die sich für Schulen, Kindergärten oder private Veranstaltungen eignen. Neben diesen buchbaren Angeboten liegt für den spontanen Besuch mit Kindern die kostenlose Museumstasche mit Eule Sophia bereit, die zu eigenständigem Erkunden und Erleben des Museums einlädt.

Ein *Imagefilm*, der auch auf der Website des Museums ([www.museum-im-kloster.de](http://www.museum-im-kloster.de)) abrufbar ist, gibt das Angebot des Hauses auf besonders anschauliche Weise wieder.

Abb. 15: Museum mit Kindern

Für das Jahr 2018 (ab Eröffnung am 27. Oktober) konnten im Museum im Kloster 2.390 *Besuchende* verbucht werden, im Jahr 2019 insgesamt 5.194. Diese verteilten sich auf drei nahezu gleich große Kategorien von Einzel- bzw. Familienbesuche (35 %), Gruppenbesuche (32 %) und Besuche im Rahmen des Reggae Jam Festivals (33 %), das das Museum mit einer Ausstellung zum 25. Jubiläum begleitete. In den durch die Corona-Pandemie geprägten Jahren 2020 und 2021 wurden 1.466 bzw. 1.599 *Besuchende* gezählt. Der Einbruch der

Besuchszahlen ist die Folge mehrmonatiger Schließzeiten in beiden Jahren, dem weitgehenden Ausbleiben von Gruppenbesuchen und der wegen Ausfall fehlenden Kooperationsmöglichkeit mit dem Reggae Jam Festival. Dass die Zahlen jedoch nicht auf ein abnehmendes Interesse am Museum schließen lassen, zeigen die Besuchszahlen aus dem Herbst 2021, als die pandemische Situation vor Beginn der 4. Welle sich kurzfristig entspannte. Durch die wiederbeginnenden Gruppenbuchungen und die gut angenommene Sonderausstellung zu 800 Jahre Bersenbrücker Geschichte wurde der Oktober 2021 zu einem der besucherstärksten Monate seit der Eröffnung 2018. Die anschließende Ausstellung „Frohe Botschaft - Bunte Vielfalt. Weihnachtsskripen einmal anders“ hatte mit über 600 Besuchenden eine äußerst positive Resonanz. Während des dreitägigen Reggae Jam Festivals Ende Juli 2022 besuchten über 1.000 Interessierte die Ausstellung „Marleyville - Die Bob-Marley-Sammlung“.

Am 21. April 2022 wurde das Museum im Kloster vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, von der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und vom Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V. mit dem *Museumsgütesiegel 2022–2028* ausgezeichnet. Eine ausgiebige Evaluation in den unterschiedlichen Bereichen der Museumsarbeit – Sammeln, Bewahren, Dokumentieren, Forschen, Ausstellen und Vermitteln – liegt dem Museumsgütesiegel



Übergabe des Museumsgütesiegels 2022–2028 für das Museum im Kloster, Bersenbrück, Foto: Helge Krückeberg.

theoretisch und praktisch zugrunde. Gleichsam muss eine aktive Weiterbildung des Personals nachgewiesen werden. Hiermit soll die Einhaltung internationaler Museumsstandards gewährleistet werden. Mit der Entscheidung der unabhängigen Expertenkommission das Museum im Kloster mit dem Museumsgütesiegel auszuzeichnen, wird die positive Entwicklung des Hauses und die zugrundeliegende konzeptuelle Arbeit gewürdigt.

Neben der Herausstellung aller Stärken legte der Museumsgütesiegelprozess auch die *Schwerpunkte* für die zukünftige Arbeit fest. Insbesondere die Inventarisierungsarbeit sowie die dauerhafte Schaffung adäquater konservatorischer Bedingungen im externen Depot sind die Hauptaufgaben der Museumsarbeit für die kommenden Jahre. Gleichzeitig ist geplant, auch die Außenflächen des Museums, also Garten und Museumsscheune, stärker in die aktive Veranstaltungs- und Vermittlungsarbeit einzubinden.

Durch eine Neuaufstellung des Fördervereins, der noch aus Zeiten des vorherigen Kreismuseums besteht, sollen die zukünftigen Herausforderungen gemeistert werden. Der neu aufgestellte Verein soll allen die Möglichkeit bieten, sich nach den eigenen Interessen in den verschiedenen

Arbeitsgruppen einzubringen. Dabei werden sie durch die hauptamtlich Mitarbeitenden unterstützt und können gleichzeitig eigene Ideen einbringen und umsetzen. Mögliche Arbeitsgruppen sind z.B. für Depotarbeiten, Sonderausstellungen, Museumspädagogik, Veranstaltungen und Gartengestaltung angedacht. Je nach Impulsen aus dem Verein können natürlich auch Arbeitsgruppen mit anderen Schwerpunkten gebildet werden.

Inhaltlich kann das Publikum weiterhin eine große Bandbreite an Themen erwarten, die im Museum im Kloster in Form von Sonderausstellungen behandelt werden. Ganz konkret rückt im Frühjahr 2023 das 375. Jubiläum des Westfälischen Friedens in den Fokus. Da das Museum auch die Besuchenden des direkt angrenzenden Reggae Jam Festivals zukünftig ansprechen möchte, sollen Ausstellungen während des Sommers ein passendes Themenspektrum bieten. Im Herbst 2023 wird die Wanderausstellung „Vom Ihr zum Wir“ des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e. V. gezeigt, die sich mit der Situation der Heimatvertriebenen in Niedersachsen ab 1945 beschäftigt und durch den Kreisheimatbund Bersenbrück e. V. um regionale Bezüge ergänzt wird.

Das Jahr 2024 wird ganz im Zeichen des hundertjährigen Jubiläums stehen. Die Zeit der Museumsgründung durch Landrat Dr. Hermann Rothert und die anschließende Entwicklung werden dabei im Mittelpunkt stehen.

## Museen und Sammlungen

**DAS KULTURBÜRO MACHT** sich für die aktive Vernetzung der Museen im Landkreis stark. Das regelmäßig, mindestens einmal im Jahr stattfindende Museumsleitungstreffen ist hierbei die wichtigste Plattform des gemeinsamen Austauschs. In der Regel wird das Treffen in einem der ca. 40 Museen abgehalten, was die Möglichkeit bietet, den Fachvertretungen die Ausstellungen und Sammlungsschwerpunkte der anderen Häuser näherzubringen. Im Fokus dieser Treffen stehen neben dem allgemeinen Austausch auch aktuelle Fachthemen, bereichert durch externe Fachreferenten. In den Jahren 2020 und 2021 war dabei selbstverständlich das Bewältigen der Zäsur durch die Corona-Pandemie ein Mittelpunkt der Zusammenkünfte.

Im Rahmen der Netzwerkarbeit bietet das Kulturbüro den Museen der Region an, das Inventarisierungsprogramm „Axiell Collections“ mit einer gemeinsamen Lizenz zu nutzen. Mit diesem Angebot fördert der Landkreis die Arbeit in den unterschiedlichen Sammlungen sehr praxisorientiert. Fünf Museen im Landkreis nutzen diese Datenbank.

Um insbesondere kleinere Museen dabei zu unterstützen, für ihre Zielgruppen sichtbarer zu sein, gibt das Kulturbüro eine Museumsbroschüre „Museen im Osnabrücker Land“ heraus, die in handlicher Form, analog zu einem

Reiseführer, Kurzbeschreibungen zu den Museen und die wichtigsten Besucherinformationen bereithält. Die Broschüre deckt auch die Museen in der Stadt Osnabrück ab. Eine aktualisierte Neuauflage ist bereits in Planung.

Ein weiteres Angebot, mit dem das Kulturbüro das breite Museumsangebot in die Öffentlichkeit bringt, ist die Museumsrallye „Deine Museumsschatzsuche“, die sich vorrangig an Kinder und Jugendliche richtet. In den Jahren 2021 und 2022 beteiligten sich jeweils 18 Museen im Landkreis mit je drei Fragen zur Ausstellung an der Aktion. Teilnehmende, die im Laufe des Sommerhalbjahres in drei Museen ihrer Wahl die drei richtigen Antworten gefunden und einen Museumsaufkleber erhalten haben, nehmen nach Einsendung ihres Rallyebogens an einer Verlosung von Preisen aus den Museumsshops teil.

Eine Fortführung und kontinuierliche Anpassung und Verbesserung dieser Formate wird angestrebt. Darüber hinaus möchte das Kulturbüro auch zukünftig kompetenter Ansprechpartner für die Museen und Sammlungen in der Region sein und mit ideeller und finanzieller Projektförderung unterstützen.

*Das Sigmund-Strecker-Museum,  
Melle-Neuenkirchen, Foto: Inga Vianden.*



## Münzfund Börstel

IM SPÄTSOMMER 2016 kam es im Rahmen von Archivierungsarbeiten im Kreishaus zu einer Entdeckung: In einem längst ausgemusterten Panzerschrank fand sich eine kleine Kiste. So unscheinbar diese auch von außen wirkte, desto spannender wurde ihr Inhalt seit her. Denn zum Vorschein kamen diverse kleine Tüten mit mehr als 700 Münzen verschiedener Jahrhunderte und Länder. Wie sich später herausstellte, wurden diese Münzen neben weiteren Gedenkmünzen, Plaketten und Siegeln im September 1975 dem Landkreis Osnabrück vom Altkreis Bersenbrück übergeben. Aus diesem „internen Fund“ entwickelte sich eine sehr konstruktive Zusammenarbeit und gewinnbringende Kooperation zwischen dem Niedersächsischen Landesarchiv – Abteilung Osnabrück -, der Universität Osnabrück, der Stadt- und Kreisarchäologie und dem Kulturbüro des Landkreises Osnabrück.

Die Forschungsergebnisse zum bedeutendsten Teil der wiederentdeckten Münzen wurden in Sonderausstellungen mit dem Titel „vergraben & geborgen. Münzfund Börstel“ im Museum im Kloster in Bersenbrück und im MeyerHaus in Berge erzählt und nähergebracht. Eine Broschüre zu dem Thema rundet die Darstellungen ab.

Eine Ausstellung über den Münzfund wurde von April bis Juni 2022 auch im Kreishaus gezeigt.

*Münzen aus dem Fund Börstel, Ausstellung der Stadt- und Kreisarchäologie, Foto: Landkreis Osnabrück.*



Wie Kooperationen entstehen und zu gelungenen Ergebnissen führen, zeigt beispielhaft das Projekt über den dargestellten Münzfund Börstel. Die Zusammenarbeit und das gemeinsame Wirken verschiedener Partnerinnen und Partner haben in diesem Fall erfolgreich zu grundlegenden Erkenntnissen geführt. Dieses Vorgehen soll ein „Leitfaden“ auch für zukünftige kulturelle Projekte sein.

## Ausstellungen im Kreishaus

AUSSTELLUNGEN IN ÖFFENTLICHEN GEBÄUDEN wie dem Kreishaus geben vielen Kunstschaffenden, Schulklassen, Kunstschulen und Sammlern die Möglichkeit, ihre Objekte einer breiten Öffentlichkeit auf kostenlosen Ausstellungsflächen zu präsentieren. Auch Vereine und Verbände haben die Gelegenheit, sich vorzustellen.

Die Möglichkeit, im Kreishaus auszustellen, wird grundsätzlich sowohl von Hobbykunstschaffenden als auch von erfahrenen Kunstschaffenden sehr gerne angenommen.

Durch die Ausstellungsmöglichkeit und die in dem Zusammenhang vom Kulturbüro organisierten Ausstellungseröffnungen und die Öffentlichkeitsarbeit wird den Kunstschaffenden und auch ehrenamtlich Tätigen eine entsprechende Wertschätzung entgegengebracht.

Thomas Johannsmeier, Leonie Hofhaus, Volker-Johannes Trieb, Maria Feldkamp, Barbara Wölfkes, Robert Meyer, Gerhard Bendfeld, Günter Sponheuer und Josef Lange-Grumfeld sind nur einige, deren Kunst in den vergangenen Jahren im Kreishaus betrachtet werden konnte.

Vereine, Museen wie z.B. das Igelmuseum Bohmte, das Vener Waffelmuseum, die Kommunale Gemeinschaft Wittlage e. V., der Deutsch-Amerikanische Freundeskreis Melle e. V., aber auch privat Sammelnde nutzen gerne die Möglichkeit, sich im Kreishaus im Rahmen von kleineren Ausstellungen vorzustellen. Auch die im Landkreis ansässigen Kunstschulen oder auch Schulklassen nutzen diese Ausstellungsmöglichkeiten. Die Stadt- und Kreisarchäologie, das Niedersächsische Landesarchiv oder das Museum Kalkriese machen Gebrauch von der Möglichkeit auf besondere Projekte aufmerksam zu machen.



links: Aufbau der Krippenausstellung der Krippenfreunde Osnabrück-Emsland e.V. im Kreishaus, Fotograf: Uwe Lewandowski



rechts: Drachenausstellung des Drachenclubs Osnabrück „Bleib bloß oben“ e.V. im Kreishaus, Fotograf: Ulrich Ecksele.

Im Gegensatz zu Museen und Galerien erreicht man in einem öffentlichen Gebäude auch ein Publikum, welches sich dem Kunstbetrieb sonst entzieht. Viele Mitmenschen besuchen das Kreishaus und sehen „zufällig“ die Ausstellungen – eine Hemmschwelle entfällt.

Daneben haben nur wenige Kunstschaffende überhaupt die Möglichkeit in Galerien oder Museen auszustellen. Vielen ist die Miete zu hoch. Selbst in Cafés und Praxen sind z. T. Gebühren für das Hängen der Bilder zu entrichten. Darüber hinaus bietet ein öffentliches Verwaltungsgebäude Platz für großformatige Kunst, während in anderen Bereichen oft nur kleine Flächen zur Verfügung stehen. Zudem erscheinen die Bilder in einem ganz anderen Licht bzw. Kontext als in klassischen Räumen.

Die Beteiligten profitieren von den Kontakten, die während der Ausstellungseröffnungen geknüpft werden. Für die Kunstschaffenden ist es von hoher Bedeutung eine Ausstellung im Kreishaus in ihrer Vita aufnehmen zu können. Insgesamt wird durch die Möglichkeit der Ausstellungen im Kreishaus ein wesentlicher Kontakt zu Kunstschaffenden, Kunstschulen und Vereinen gepflegt. Anerkennung und Wertschätzung ihrer Arbeit sowie ein „offenes Ohr“ sind für viele für die zukünftige Arbeit bedeutend.

Seit Mai 2022 werden nach langer pandemiebedingter Pause wieder Ausstellungen regionaler Künstlerinnen und Künstler gezeigt. Der Fürstenauer Fotograf Andreas Mally zeigte seine Ausstellung „Lichtmagie“. Der Kunstkreis Georgsmarienhütte e.V. gratulierte mit einer eigens kreierte Ausstellung dem Landkreis Osnabrück zum 50-jährigen Jubiläum der Gebietsreform. Joachim Krass zeigte großformatige figürliche und gegenständliche Arbeiten und Landschaftsdarstellungen.

Weitere Kunstausstellungen mit Reinhard Dasenbrock, Hans-Jürgen Simon, Hanne Seifert, Kunstverein Fürstenau „Wir e. V.“ und weiterer lokal ansässiger Kunstschaffender werden folgen. Auch zukünftig wird das Kreishaus eine Plattform für Ausstellungen von bekannten und unbekannt Kunstschaffenden sein.

## KunstDialog

**DIE VERANSTALTUNG, ORGANISIERT** im jährlichen Wechsel von Stadt und Landkreis Osnabrück, ist ein Austausch zwischen Kunstschaffenden und Vertretungen aus Verwaltungen, Politik und Wirtschaft. Der KunstDialog soll Gelegenheit bieten, sich mit der Bedeutung der Kunst für den Einzelnen, aber auch für die Gemeinschaft und Kommunen sowie für die Wirtschaft auseinanderzusetzen sowie die Erwartungshaltung der einzelnen Gruppierungen herauszustellen. Die Möglichkeit nach einem wechselnden Programm sich untereinander auszutauschen, bietet oft auch die Grundlage für zukünftige gemeinsame Projekte.

In den vergangenen Jahren gab es neben verschiedene Diskussionsrunden einen Ausflug zum Museum Marta Herford mit Besichtigung der Bauhaus-Ausstellung „Revolution in Rotgelbblau – Gerrit Rietveld und die zeitgenössische Kunst“, Auseinandersetzungen mit dem Projekt „1914–1918 Not then, not now, not ever!“, bei dem namhafte Künstlerinnen und Künstler aus 31 Nationen sich mit dem Problem von Friedensfähigkeit in einer immer noch durch Gewalt geprägten Zeit auseinandergesetzt haben.



„KunstDialog“ 2022 in der Kunsthalle Osnabrück,  
Foto: Anna Holms.

Nach dem zweimaligen Ausfall des KunstDialoges aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Durchführung der Veranstaltungsreihe im Jahr 2022 wiederaufgenommen. Unter der Überschrift „Muss Kunst Frieden müssen“ fand eine Podiumsdiskussion in der Kunsthalle Osnabrück statt.

Die Veranstaltungsreihe soll auch zukünftig fortgesetzt werden. Im Jahr 2023 ist unter Regie des Kulturbüros eine Fahrt zur Draiflessen Collection Mettingen angedacht.

## Rock in der Region

**DAS KULTURBÜRO IST REGELMÄßIG** Ansprechpartner für das gemeinnützige „Musikbüro Osnabrück“. U. a. wird der Bandcontest „Rock in der Region“, der seit über 30 Jahren jährlich im Osnabrücker Land stattfindet, unterstützt. Die Siegerbands qualifizieren sich für das Local Heroes Finale in Niedersachsen. Hier wird den Musikerinnen und Musikern auf Landesebene die Möglichkeit geboten, sich weiter zu präsentieren und zu vernetzen.

Die Preisträger der letzten Jahre waren:

- 2012 HilSpencer
- 2013 Basement Apes
- 2014 Fenster auf Kipp
- 2015 Psaikorillaz
- 2016 Emerson Prime
- 2017 From Willows
- 2018 Called to Mind
- 2019 Tomb Of Giants
- 2020 Calling Orion
- 2021 The Livelines
- 2022 Das Finale für den Bandcontest 2022 findet am 02.12.2022 statt.



Preisübergabe an die Siegerband „Rock in der Region“ 2017  
auf dem Festival „Hütte rockt“, Georgsmarienhütte,  
Foto: Uwe Lewandowski.

Der Landkreis unterstützt auch weiterhin finanziell den Bandcontest „Rock in der Region“. Neben der Siegprämie erhalten die Erstplatzierten eine Einladung zur Preisverleihung mit Pressetermin ins Kreishaus.

## Tag des offenen Denkmals

**DER TAG DES OFFENEN DENKMALS** als größte Kulturveranstaltung Deutschlands wird seit 1993 von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bundesweit koordiniert. Das Kulturbüro ist in der Region der zuständige Ansprechpartner für diese öffentliche Veranstaltung und steht dabei in engem Kontakt mit dem Heimatbund Osnabrücker Land e. V. und dem Kreisheimatbund Bersenbrück e. V., die wechselseitig die Auftaktveranstaltung im Osnabrücker Land organisieren und durchführen.

Themen und Veranstaltungsorte waren in den vergangenen Jahren:

- 2015 Handwerk, Technik, Industrie; Museum für Industriekultur – Osnabrück
- 2016 Gemeinsam Denkmale erhalten; Heimathaus des Heimatvereins Settrup e. V.
- 2017 Macht und Pracht; Schloss Hünnefeld – Bad Essen
- 2018 Entdecken, was uns verbindet; Everdings Mühle – Badbergen-Mimmelage
- 2019 Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur; Stadtbibliothek – Melle
- 2020 Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu entdecken.; ausgefallen wg. Pandemie
- 2021 Sein & Schein in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege; Museum im Kloster – Bersenbrück
- 2022 KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz; Frommenhof – Dissen a.T.W.

Auch zukünftig erwartet die Besuchenden an jedem 2. Sonntag im September beim Tag des offenen Denkmals ein buntes Programm. Denkmalschützer und Experten treten mit ihren Gästen in Kontakt, Besichtigungen sind möglich, Mitmachaktionen für Kinder werden geplant. Gerade das Osnabrücker Land bietet eine reiche geschichtsträchtige Kulturlandschaft, die es lohnt, sie zu entdecken.



*Hofanlage Frommenhof, Dissen a.T.W.,  
Foto: Petra Weitzel.*



*Ausstellung „100 Jahre Ende Erster Weltkrieg“ im Deutschen Bundestag, Berlin, Foto: Hermann Pentermann.*

## 100 Jahre Erster Weltkrieg – Kunstprojekt „1914–1918 Damals nicht, jetzt nicht, niemals!“ / „Not then, not now, not ever!“

**IM JAHR 2017 BEGANNEN** die Planungen, gemeinsam mit dem Osnabrücker Künstler Volker-Johannes Trieb, für die Realisierung des internationalen Kunstprojektes „14/18 Damals nicht, jetzt nicht, niemals!“. Anlass zu diesem mobilen Mahnmal war die 100ste Wiederkehr des Endes des Ersten Weltkrieges. Ziel des Projektes war es, den Friedensgedanken weltweit sichtbar aus dem Herzen Europas nach New York City zu tragen, wo es temporär in dem UN-Hauptquartier den Menschen ein Zeichen setzen sollte, ein Zeichen zur Mahnung für ein friedliches Miteinander und gegen Gewalt. Im Laufe der Zeit entstanden 31 symbolhafte Friedenszeichen, gestaltet von 31 Kunstschaffenden aus den 29 Unterzeichnerstaaten der Pariser Vorortverträge, die am Ersten

Weltkrieg militärisch beteiligt waren, sowie Russland und der Ukraine, die in das Kriegsgeschehen stark involviert waren und bereits zuvor separat Frieden geschlossen hatten. Als Material für die Friedenszeichen diente von dem Künstler Volker-Johannes Trieb eigens dazu beschafftes Holz, hergestellt aus Eichenstämmen, die aus dem Frontgebiet des Ersten Weltkrieges stammen, aus Hirtzbach im Elsass, Frankreich. Dieses Holz ist Relikt und gleichermaßen Zeitzeuge des Krieges, quasi der „Schrott aus der Geschichte“. In den Eichenstämmen enthalten sind Geschoss- und Granatenreste des Ersten Weltkrieges. Mit Unterstützung der Galerie Breckner aus Düsseldorf sowie dem für die Künstlerauswahl beauftragten Kurator Mattijs Visser, Berlin, konnten 31 Kunstschaffende gewonnen werden, die sich bereit erklärten, einen Holzquader zu erstellen. Die finanzielle Basis wurde mit der Gewinnung von unterstützenden Projekt-Mitwirkenden geschaffen.

Die erste Ausstellung der Holzquader fand vom 07. November 2018 bis zum 06. Januar 2019 in der Abgeordnetenlobby des Reichstagsgebäudes des Deutschen Bundestages in Berlin statt. Diese Ausstellung, die vom damaligen Bundestagspräsidenten Dr. Wolfgang Schäuble eröffnet wurde, konnte sich einem großen Zulauf sowie breiter Aufmerksamkeit erfreuen. Vom 29. November 2019 bis zum 16. Februar 2020 erfolgte die Präsentation im Museum Kalkriese. Im Frühjahr 2021 wurde die Ausstellung in der in Brüssel ansässigen Boghossian Foundation gezeigt. Jean Boghossian ist einer der an dem Ausstellungsprojekt beteiligten Künstler mit eigener Stiftung und eigener Ausstellungsräumlichkeit.

Im gesamten Projektzeitraum fanden zahlreiche Gespräche der Projektverantwortlichen mit dem UN-Hauptquartier in New York und mit dem Europäischen Parlament in Brüssel statt. Letztendlich haben auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie dazu beigetragen, dass die beiden besagten Ausstellungen bislang dort noch nicht realisiert werden konnten.

Ebenso wie von allen Projektbeteiligten ist es auch das Ziel des Kulturbüros des Landkreises Osnabrück, das Kunstprojekt schnellstmöglich zu einem positiven Ende zu führen. Dazu gehört die Realisierung der anvisierten Ausstellungen bei der UN und bei der EU. Ferner ist ein Ort für den endgültigen Verbleib des Konvoluts der Exponate zu finden.

## taNDem – Ein grenzübergreifendes Kunst- und Kulturprojekt in der EUREGIO

**DIE EUREGIO IST EIN** deutsch-niederländischer öffentlich-rechtlicher Zweckverband. Durch seine besondere bi-nationale Struktur können die Interessen der niederländischen und deutschen Mitglieder gleichermaßen vertreten werden. Das Projekt „taNDem“ richtete sich an deutsche und niederländische Künstlerinnen, Künstler und Kulturschaffende. Unter den Jahresthemen „Heimat – Wo fühle ich mich zuhause?“ (2018), „Energie – Was treibt uns an?“ (2019) und „Paradies – Wo und wie möchten wir leben?“ (2020) setzten sie in gemeinsamen Tandems jährlich Kunst- und Kulturprojekte aller Art um. Um potenzielle Kooperationen aus dem

Nachbarland zu finden, organisierte taNDem zu Beginn jedes Themenjahres eine Auftaktveranstaltung. Während dieser sogenannten taNDemcamps kamen die teilnehmenden Personen miteinander in Kontakt und vernetzten sich über die Grenze hinweg. Die genehmigten und damit geförderten Kunst- und Kulturprojekte wurden durch 15 Tandems im jeweiligen Themenjahr umgesetzt und in der Grenzregion präsentiert. Neben der Projektleitung durch die EUREGIO waren Projekt-Mitwirkende der Münsterland e. V., die Provincie Overijssel, die Stadt Osnabrück, die Emsländische Landschaft e. V., die Provincie Gelderland, die Cultuur Oost und der Landkreis Osnabrück.

Nachdem in den genannten Themenjahren insgesamt 45 Projekte von deutsch-niederländischen Tandems umgesetzt wurden, gilt es, auf das Erreichte aufzubauen und weiter daran zu arbeiten, die Kunst- und Kultur(erbe)szene im Grenzgebiet zu fördern und zu verbinden. Die Projekt-Mitwirkenden beabsichtigen, ihr Zusammenwirken fortzusetzen. Die Inhalte und Details der zukünftigen Projektarbeit sind abhängig von Förderungsmodalitäten aus dem sogenannten Interreg-Programm, einem Teil der Struktur- und Investitionspolitik der Europäischen Union.



taNDem2020 „gaertchentuintje“,  
Foto: Oliver Iserloh.

## Kulturberichte

IM JAHR 2014 VERÖFFENTLICHTE das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück seinen ersten Kulturbericht mit dem Titel „Kulturbericht des Landkreises Osnabrück – Eine Bestandsaufnahme“, der auf 100 Seiten die facettenreichen Angebote der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden mit Kontaktdaten aufführt. Die Auflistung der Kulturvereine und der kulturellen Veranstaltungen vor Ort zeigte erstmals auf beeindruckende Art und Weise, was in unserer Region an kulturellem Leben beheimatet ist und was an kultureller Bildung (an)geboten wird. Das Heft war der Auftakt für eine Reihe von weiteren informativen Publikationen.

So folgte in Anlehnung an diese Bestandsaufnahme Anfang des Jahres 2015 unter dem Titel „Perspektiven von Kulturentwicklung im Landkreis Osnabrück 2015 - 2020“ die Herausgabe eines zweiten Heftes, welches einen Blick voraus wagte und über die zukünftigen Arbeitsschwerpunkte des Kulturbüros sowohl grundsätzlich als auch detailliert informierte. Ziele wie die Förderung der kulturellen Bildung, die verstärkte Vernetzung von Kultureinrichtungen, die Steigerung der Attraktivität der Museumslandschaft des Osnabrücker Landes oder die Stärkung und Unterstützung des Ehrenamtes sind – rückblickend betrachtet – erreicht worden. Das heißt aber nicht, dass mit der Zielerreichung die jeweiligen Aufgaben abgeschlossen sind. Das Gegenteil ist der Fall, denn Stillstand ist bekanntlich Rückschritt.

Das im Mai 2017 veröffentlichte dritte Heft „Kultur als Wirtschaftsfaktor im Landkreis Osnabrück“ beleuchtet näher das Zusammenspiel zwischen Kultur und Wirtschaft. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass die Kultur immer mehr einen harten Standortfaktor darstellt, der immer mehr an Bedeutung gewinnt. So geht es Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bei der Wahl eines Arbeitsplatzes nicht nur um die Entlohnung, sondern auch um die vor Ort vorhandenen Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitgestaltung. Dazu werden häufig kulturelle Bildungsangebote genutzt. Der Kultursektor schafft somit nicht nur hohe Umsätze und Steuereinnahmen, sondern auch Arbeitsplätze und berufliche Perspektiven.



Die ersten vier Kulturberichte des Kulturbüros,  
Foto: Inga Vianden.

Bedingt u. a. durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie erfolgte die Herausgabe des vierten Heftes mit dem Titel „Kulturförderung beim Landkreis Osnabrück und in weiteren Landkreisen im Vergleich“ erst im Mai 2021. Inhaltlich werden die unterschiedlichsten Varianten von Kulturförderung allgemein aufgezeigt, wird ein Überblick über die Kulturunterstützung des Landkreises Osnabrück gegeben und die Bedeutung von Kultur gerade auch in Krisenzeiten wie der Corona-Pandemie hervorgehoben. In ihrer Masterarbeit zur Bestandsaufnahme und zu Entwicklungsperspektiven von öffentlicher Kulturförderung in Landkreisen am Beispiel des Landkreises Osnabrück kommt eine Ex-Studierende an der Hochschule Osnabrück u. a. zu dem Ergebnis, dass der kommunale Bereich den größten Anteil an der Kulturfinanzierung in Deutschland hat. Laut ihrem Untersuchungsergebnis ist der Landkreis Osnabrück im Vergleich „kulturreich“; im Fazit wird dem Landkreis ein gutes Zeugnis ausgestellt. Für die Zukunft wird die Entwicklung von Kooperationen und die Vernetzung der Kulturinstitute und der Kulturschaffenden als notwendig erachtet.

Die aufgeführten Broschüren können beim Kulturbüro angefordert werden, Telefon: 0541/501-4033. Im Internet sind die Ausgaben unter [www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero](http://www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero) einsehbar.

Die Reihe der Kulturberichte soll auch zukünftig mit Veröffentlichungen zu diversen Themen fortgesetzt werden. Begrüßenswert wäre dabei insbesondere zum Beispiel eine erneute Zusammenarbeit mit der Hochschule Osnabrück.

## Schriften zur Kulturgeschichte des Osnabrücker Landes

MIT DEN „MITTHEILUNGEN“ des Vereins für Geschichte und Alterthumskunde des Hasegaus – unveränderter Nachdruck der Ausgaben 1887-1900“ startete das seinerzeitige Kulturbüro des Landkreises Osnabrück im Jahr 1992 die Herausgabe von so genannten „Schriften zur Kulturgeschichte des Osnabrücker Landes“ und damit eine weitere Möglichkeit zur kulturellen Bildung.

Bis dato sind in dieser Reihe 25 Bücher zur Regionalhistorie erschienen. Die Themen sind wie das hiesige kulturelle Leben sehr facettenreich. In der Reihe „Schriften zur Kulturgeschichte des Osnabrücker Landes“ wurden in den vergangenen Jahren seitens der Kulturbüros veröffentlicht:

- 2013 Band 18: Zwischen Hof und Stahl – 40 Jahre Landkreis Osnabrück
- 2013 Band 19: Schlösser und Burgen im Osnabrücker Land
- 2015 Band 20: Wi moaket mobil! – Das Osnabrücker Land im Ersten Weltkrieg
- 2015 Band 21: Kirchen und Kirchburgen im Osnabrücker Land
- 2017 Band 22: Gärten und Gartengesichter im Osnabrücker Land
- 2018 Band 23: Familienkrippen im Osnabrücker Land
- 2020 Band 24: Geschichten vom Fluss – Der Haseraum in Wort und Bild
- 2020 Band 25: Das Museum im Kloster – Bersenbrück

Die Bücher sind im Buchhandel und beim Kulturbüro des Landkreises Osnabrück zu erwerben. Nähere Informationen gibt es unter [www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero/publikationen](http://www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero/publikationen).

Die Planungen für eine weitere Ausgabe aus der Reihe sind angelaufen. Im Jahr 2023 ist die Veröffentlichung des Bandes 26 mit Wissenswertem über 17 Klöster der Region angedacht.

In unregelmäßigen Abständen werden auch zukünftig Schriften zur umfangreichen Kulturgeschichte des Osnabrücker Landes erscheinen.

## Unterrichts- und Lesehefte für die vierten Schulklassen im Osnabrücker Land

ERSTMALS ZUM SCHULJAHRESBEGINN 2015/2016 gab das Kulturbüro des Landkreises Osnabrück ein kostenloses, 48 Seiten umfassendes Unterrichts- und Leseheft für die vierten Schulklassen im Osnabrücker Land mit dem Titel „Auf dem Weg durch das Osnabrücker Land - Jutta und Benno lernen ihre Heimat kennen“ heraus. Die Erstausgabe brachte den Schülerinnen und Schülern ihre Heimat, das Osnabrücker Land, sowohl im Unterricht als auch in der Freizeit auf abwechslungsreiche und unterhaltsame Weise näher. Inhaltlich ging es um Themen aus den Bereichen Landschaft, Boden, Landwirtschaft, Archäologie und vieles mehr. So gehörten zum Beispiel die Saurierspuren in Bad Essen-Barkhausen oder das Museum in Bramsche-Kalkriese ebenso zum Inhalt wie die Iburg und das Bildungszentrum Kuhlhoff in Bippin. Zu diesem Heft gab es für jede Schule eine Datei unter anderem mit Informationen zu Mitwirkenden, Anschriften, Internetseiten, Telefonnummern. Aufgrund der sehr großen und äußerst positiven Resonanz wurden zu den darauffolgenden Schuljahren 2017/2018 und 2018/2019 weitere Auflagen erstellt. Fast 4.000 Hefte wurden erneut passend zum Schuljahresbeginn an 85 Grundschulen im Kreis verteilt.

Unter dem Titel „Museen – Muss ich sehen! Neues von Jutta und Benno im Osnabrücker Land“ folgte zu den Schuljahren 2018/2019 und 2019/2020 eine neue Veröffentlichung.

*Auszug aus dem Unterrichts- und Leseheft „Auf Zeitreise im Osnabrücker Land – Jutta und Benno entdecken die Archäologie“, Foto: Inga Vianden.*



Wiederum wurden die jungen Leserinnen und Leser durch die Kinder Benno (nach Bischof Benno) und Jutta (nach Jutta von Ravensberg) und die sprechende Fledermaus „Flatta“ mitgenommen auf eine lehrreiche und unterhaltsame Entdeckungsreise und gleichzeitig dazu animiert, die beschriebenen Museen zu besuchen und selber zu erkunden.

In den Ausgaben für die Schuljahre 2020/2021 und 2021/2022 entdeckten die drei Freunde spannende Orte zur Geschichte der Archäologie im Osnabrücker Land. Dazu gehören beispielsweise das Giersfeld in Ankum-Westerholte, die Wittekindsburg in Wallenhorst-Rulle und die Bogenbrücke in der Stadt Osnabrück. „Auf Zeitreise im Osnabrücker Land - Jutta und Benno entdecken die Archäologie“ lautet die Veröffentlichung. Über 5.000 kostenlose Hefte wurden zum Schuljahresbeginn an die 110 Grundschulen im Landkreis und in der Stadt Osnabrück verteilt. Für das Redaktionsteam war es erneut wichtig, dass neben der kindgerechten Wissensvermittlung auch spielerische Elemente, wie z. B. ein Symbol-Sudoku, in dem Heft enthalten sind und für Abwechslung sorgen.

In Niedersachsen wurde eine kommunale Gebietsreform von 1972 bis 1978 als Kreisreform durchgeführt. Viele Gemeinden wurden aufgelöst, Verwaltungsstrukturen wurden geändert.

*Zum 50jährigen Bestehen überreichten Schulen aus dem Kreisgebiet dem Landkreis Osnabrück im Juni 2022 vier gestaltete Friedenszeichen.*

*Foto: Landkreis Osnabrück, Henning Müller-Detert.*



Im Rahmen der Verwaltungs- und Gebietsreform wurden zum 01. Juli 1972 die Landkreise Bersenbrück, Melle, Osnabrück und Wittlage zum Landkreis Osnabrück zusammengelegt. So erschien zum Schuljahresbeginn 2022/2023 aus Anlass des 50jährigen Bestehens des Landkreises Osnabrück in seiner heutigen Form ein Heft über die Kreisverwaltung. Inhaltlich geht es um die Vorstellung einzelner Aufgaben wie beispielhaft die Zulassung eines Fahrzeuges, die Müllentsorgung oder den Notruf 112 in der Regionalleitstelle Osnabrück, der Servicezentrale für hilfesuchende Mitmenschen aus Stadt und Landkreis Osnabrück. Unter dem Titel „Frag doch mal im Kreishaus nach!“ lernen Jutta und Benno die Aufgaben und die Arbeit der Kreisverwaltung kennen.

Die genannten Kinderhefte können beim Kulturbüro angefordert werden, Telefon: 0541/501-4033. Im Internet sind die Ausgaben unter [www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero](http://www.landkreis-osnabrueck.de/fachthemen/kulturbuero) einsehbar.

Weitere, neue Entdeckungen mit Jutta, Benno und Flatta: Auch für die Viertklässler der kommenden Schuljahre ist die Herausgabe eines kostenlosen Unterrichts- und Leseheftes geplant. Das Thema für die Ausgabe zum Schuljahr 2023/2024 steht bereits: Kindgerecht wird dann der Westfälische Friede im Jahr 1648 und dessen Bedeutung erzählt und dargestellt. Der Friedensschluss ist im Jahr 2023 vor 375 Jahren gewesen.



*Übergabe des neuesten Unterrichts- und Leseheftes „Frag doch mal im Kreishaus nach“, Foto: Uwe Lewandowski.*

# Und sonst noch...

## Wappenbroschüre

IM JAHR 2002 wurde vom damaligen Kulturbüro eine Broschüre mit dem Titel „Was wir im Schilde führen“ über die Wappen und Logos in den Städten, Gemeinden und Samtgemeinden des Landkreises Osnabrück herausgegeben. In enger Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Landesarchiv - Abteilung Osnabrück ist im Jahr 2023 eine Neu-Auflage geplant. Inhaltlich geht es um die hiesige, reichhaltige Wappenlandschaft mit Informationen über deren Ursprung, Bedeutung, und Verwendung.

## Tagung des Deutschen Museumsbundes

Vom 07. bis zum 10. Mai 2023 tagt im Osnabrücker Land der Deutsche Museumsbund. Dieser ist ein bundesweiter Interessenverband für die Museen in Deutschland. Er vertritt die Belange historischer, kulturhistorischer, technikhistorischer, naturwissenschaftlicher Museen und Kunstmuseen sowie weiterer Museumsarten. Die Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes ist die größte Museumskonferenz Deutschlands. Sie bietet Fachvorträge und Erfahrungsaustausch zu aktuellen Museumsthemen sowie die Möglichkeit zur Vernetzung mit Museumsfachleuten sowie Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland. Stadt und Landkreis Osnabrück organisieren und finanzieren die diversen Veranstaltungen.

## 375 Jahre Westfälischer Frieden

Im Jahr 2023 jährt sich der Friedensschluss des 30-jährigen Krieges vom 24. Oktober 1648 in Münster und Osnabrück zum 375. Mal. Diese historische Einigung wird mit seiner Einbindung zahlreicher Parteien und Akteure heute als ein Meilenstein Europäischer Diplomatie angesehen.

Seinerzeit fanden allerdings nicht nur Verhandlungen vor Ort in Osnabrück statt, das ganze Fürstbistum Osnabrück war selbst Teil der Verhandlungsmasse. Damit lassen sich im Osnabrücker Land also nicht nur Spuren von Kriegshandlungen und Friedensverhandlungen finden, sondern ganz direkte politische bzw. religiöse Konsequenzen des Vertrages. So wurde das Fürstbistum den seit 1633 regierenden Schweden gegen die Zahlung einer Entschädigung abgenommen und bis ins frühe 19. Jahrhundert in strikt festgelegter Reihenfolge abwechselnd durch katholische und protestantische Bischöfe regiert. Die konfessionellen Auswirkungen des Friedensschlusses machten sich bis in jeden Ort der Region bemerkbar, wurde doch während der Friedensverhandlungen für das Fürstbistum streng festgelegt, wo nun welche Kirche den Gläubigen zur Verfügung stand. Dass das oft nicht eindeutig war, zeigen die Orte, in denen sowohl der katholische als auch der protestantische Glaube ausgeübt werden konnte, die sogenannten Simultaneen. Es gab aber auch diejenigen Orte, an denen aus politischen Gründen die lokale Glaubensmehrheit nicht berücksichtigt wurde, was wieder neue lokale Konflikte zur Folge hatte. Verschiedenste Spuren dieser Umbruchphase lassen sich also im ganzen Osnabrücker Land finden.

Das 375. Jubiläum soll in der Stadt Osnabrück von einem umfangreichen Programm begleitet werden. Der Landkreis Osnabrück wird sich mit eigenen Projekten dem Friedensjubiläum annehmen. Die Zuständigkeit liegt beim Kulturbüro.

Derzeit bestehen folgende Planungen:

Eine Wanderausstellung durch den Landkreis soll zu dem Thema erarbeitet werden, die anhand von unterschiedlichen Standesvertretern um 1648 die Phase des Dreißigjährigen Krieges und den Weg zum Frieden hin verdeutlichen soll. Die Wirren des Krieges und die von der jeweiligen Position bestimmten Perspektiven auf den Friedensschluss werden in der Ausstellung hypothetisch reflektiert.

Unter der Federführung der Tourismusgesellschaft Osnabrücker Land finden Radtouren auf der 163 km langen Friedensroute Münster- Osnabrück statt. Insgesamt werden an

vier Veranstaltungstagen 13 Etappen gemeinsam gefahren. Der Osnabrücker Künstler Volker-Johannes Trieb begleitet die jeweiligen Radfahrergruppen von Ort zu Ort mit seinem eigens für diese Zwecke produzierten Fahrrad, das eine Friedensbotschaft auf dem Asphalt hinterlässt. Die jeweils angefahrenen Kommunen sind eingeladen, das Friedensprojekt mit Aktionen vor Ort zu begleiten.

Ein Kinderheft wird erscheinen mit dem Thema Westfälischer Frieden. Das Heft wird in der Reihe der kostenlosen Unterrichts- und Lesehefte für Viertklässler erscheinen, die alle zwei Jahre unter einem neuen Schwerpunkt vom Kulturbüro herausgegeben werden. Hierbei soll das Jubiläum Anknüpfungspunkt für wichtige Themen der Gegenwart und Zukunft sein, so z. B. Migration als Folge von Konflikten, Religionsfrieden, kulturelle Vielfalt ...

Des Weiteren soll ein Buch erscheinen in der Reihe der „Schriften zu Kulturgeschichte des Osnabrücker Landes“, und zwar zur Geschichte der Klöster im Osnabrücker Land. Dieses Buch soll zwar anspruchsvoll, aber nicht von wissenschaftlicher Natur sein, so dass es sich für die kultur-touristische Nutzung anbietet. Im Hinblick auf die bewegte Religionsgeschichte des Osnabrücker Landes werden sich in diesem Buch die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Klöstern mit dem 30-jährigen Krieg und dem Friedensschluss immer wieder ergeben.

*Historisches Rathaus Osnabrück – Rathaus des Westfälischen Friedens, Foto: Mark Ahsmann, WikimediaCommons.*



## 50 Jahre Stadt- und Kreisarchäologie

Im Jahr 2025 besteht die gemeinsam von Stadt und Landkreis Osnabrück getragene öffentliche Einrichtung der Stadt- und Kreisarchäologie seit 50 Jahren. Sie beschäftigt sich mit der Erfassung, Erforschung und dem Erhalt von Zeugnissen aus der Vergangenheit, dem kulturellen Erbe der Region.

Aufgrund des Jubiläums ist angedacht, dass die Archäologische Kommission für Niedersachsen e. V. ihre Jahrestagung und ihre Mitgliederversammlung in diesem Jahr im Osnabrücker Land abhält. Ferner ist geplant, öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen durchzuführen.

*oben: Ausstellung „Vorsicht Urne“ der Stadt- und Kreisarchäologie im Museum im Kloster, Bersenbrück, Foto: Stadt- und Kreisarchäologie.*

*unten: Steinblockkranz beim Museum im Kloster, Bersenbrück, Foto: Stadt- und Kreisarchäologie.*



## 2022 und danach – Zeit für Zukunft...

### Die Arbeitsschwerpunkte des Kulturbüros

- Förderung und Weiterentwicklung der kulturellen Bildung
- Stärkung des ehrenamtlichen Engagements
- Fortsetzung und Ausbau der Netzwerkarbeit
- Pflege des kulturellen Erbes
- Steigerung der Attraktivität der Region / der Kultur als Standortfaktor
- Vorhalten von Kulturangeboten für ALLE
- Angebot von kreativen, ideellen, finanziellen, unbürokratischen Unterstützungsleistungen
- Nachhaltiges Handeln für die Kultur von morgen
- Anstoß des Klimaschutzes in kulturellen Einrichtungen
- Pflege der Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern

# Aufgaben und Ziele verschiedener Kultureinrichtungen, Kulturveranstalter und Kooperations- partner im Osnabrücker Land

*Die Interviews wurden im Frühjahr 2022 geführt. Bezüge zur Situation in der Corona-Pandemie beziehen sich auf den entsprechenden Zeitraum.*

I. Kurze Vorstellung der  
Institution

II. Was hat sich in den letzten fünf Jahren getan?

III. Wo stehen Sie jetzt  
(status quo)?

IV. Welche Planungen haben Sie für die kommenden fünf Jahre?

V. Wenn Sie einen kulturellen Wunsch frei hätten, dann würden Sie...



**Dr. Michael Gander**  
– Gedenkstätten  
Gestapokeller und  
Augustaschacht e. V.

// I. Die Gedenkstätte Augustaschacht in Hasbergen-Ohrbeck und die Gedenkstätte Gestapokeller in Osnabrück bieten neue Dauerausstellungen und vielfältige Bildungsmöglichkeiten. Führungen, Workshops, internationale Workcamps und Theaterprojekte gehören ebenso dazu wie wechselnde Sonderausstellungen und Veranstaltungen. Die Präsenzbibliothek und Sammlung der Gedenkstätten mit Archiv, Depot und Mediathek ermöglichen Forschung und Recherchen nach Opfern der Gestapo.

// II. Die Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht konnten in den Jahren 2017 bis 2020 mit Förderung der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien, der Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, dem Landkreis Osnabrück, der Sparkasse Osnabrück und der Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte in Höhe von zusammen rund 1,4 Millionen Euro neugestaltet und die neue Dauerausstellung *Polizeigewalt und Zwangsarbeit – Die Geheime Staatspolizei Osnabrück und das Arbeitserziehungslager Ohrbeck* eröffnet werden.

// III. Die neugestalteten Gedenkstätten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und für den angesichts zunehmender Menschen- und Demokratiefeindlichkeit gewachsenen Bedarf an historisch-politischer Bildungsarbeit zu nutzen, war durch die wechselnden Pandemielagen eine

arbeitsintensive Herausforderung, die aber mit steigendem Zuspruch der Besuchenden Früchte trägt.

Einen großen Anteil an dieser positiven Entwicklung hatte die verstärkte Nutzung der digitalen Vermittlungswege. Durch die kontinuierliche Arbeit der wissenschaftlichen Volontärin Margarete Zimmermann erreichten die Gedenkstätten in den Sozialen Medien viele Menschen. Insbesondere dank der pädagogischen Projektmitarbeiterin Nadine Tauchner konnten digitale Rundgänge, Workshops und Workcamps auf regionaler und internationaler Ebene realisiert werden.

// IV. Die Kommunikation in den Sozialen Medien soll als festes Standbein der Vermittlungsarbeit verstetigt werden. Die digitalen Bildungsformate sollen die Bildungsangebote auf Dauer ergänzen. In Abstimmung mit dem Beirat der Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht begannen Gespräche mit den Fördernden des Gedenkstättenbetriebes, um die Finanzierung dieser wichtigen Aufgaben zu sichern.

// V. Mehr Platz für Wechselausstellungen und Veranstaltungen in der Gedenkstätte Augustaschacht schaffen.



**Dr. Stefan Burmeister**  
– Varusschlacht im  
Osnabrücker Land  
gGmbH Museum &  
Park Kalkriese

// I. Die VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land gGmbH – Museum und Park Kalkriese ist aus den seit 1989 laufenden archäologischen Forschungen hervorgegangen. Heute ist Kalkriese als Örtlichkeit der Varusschlacht ein international beachteter historischer Ort. Die Einrichtung wird getragen vom Landkreis Osnabrück und der Stiftung der Sparkassen im Landkreis Osnabrück. 2004 wurde sie mit dem Europa Nostra Award ausgezeichnet und gilt seitdem als Kulturerbe Europas. Ca. 75.000 Leute besuchen jährlich das Museum, davon 2.000 Schulklassen.

// II.

- Wir konnten unser schulisches Angebot erheblich ausbauen und haben einen wachsenden Zuspruch durch die Schulen in Nordwestdeutschland erfahren.
- Dank der Sonderzuschüsse des Landkreises konnte ein Teil des Investitionsstaus am baulichen Bestand abgebaut werden.
- Die archäologischen Forschungen, die ein zentrales Standbein der Einrichtung sind und eine große öffentliche Aufmerksamkeit erzeugen, haben in den letzten Jahren neue sensationelle Funde erbracht, aber auch zu neuen wegweisenden Erkenntnissen geführt.

// III.

- Durch die Pandemie hatten wir in den letzten beiden Jahren einen Rückgang der Besuchszahlen und Einnahmen von ca. 60 %. Nach Ende der Pandemie gilt es, wieder an die vorpandemischen Jahre anzuknüpfen.
- Durch die archäologischen Forschungen der letzten Jahre haben sich spannende Aufgaben in der Kommunikation der neuen Erkenntnisse ergeben.

// IV.

- Bei den allgemeinen Besuchszahlen und Schulklassenbesuchen soll eine Steigerung gegenüber den vorpandemischen Jahren erreicht werden.
- Insbesondere das Angebot für Schulen soll ausgebaut werden, u. a. im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).
- Es sind weitere notwendige Investitionen am Baubestand und der Ausstattung vorgesehen.
- Die neuen Forschungserkenntnisse sollen zunächst in einer Sonderausstellung, dann in einer neuen Dauerausstellung erweitert präsentiert werden.

// V.

Machen kann man viel; an Herausforderungen mangelt es nicht! Die Realisierung steht und fällt jedoch mit einer gesicherten Finanzierung. Hier würden wir uns eine zukunfts-feste Konsolidierung der Finanzen wünschen.



**Axel Friederichs –  
Stadt- und  
Kreisarchäologie  
Osnabrück**

// I. Die Stadt- und Kreisarchäologie ist die gemeinsame Dienststelle von Stadt und Landkreis für die Bodendenkmalpflege im gesamten Osnabrücker Land. 1975 gegründet, ist es unsere gesetzliche Pflichtaufgabe, für Schutz, Pflege und Erforschung aller archäologischen Kulturdenkmale und Fundstellen in der Region zu sorgen. Durch Ausstellungen und Veranstaltungen vermitteln wir die Ergebnisse unserer Arbeit.

// II. Die aus dem Denkmalschutzgesetz erwachsenden Aufgaben nehmen stetig zu. Entsprechend der sich daraus ergebenden Notwendigkeiten rückt die eigentliche Denkmalpflege wieder in den Fokus. Gleichzeitig bildet diese das grundlegende Fundament für nunmehr gezielte und nachhaltige öffentlichkeitswirksame Projekte.

// III. Mit vier Planstellen kümmern wir uns um 1500 obertägige Kulturdenkmale wie Großsteingräber, Grabhügel, Wall- bzw. Burganlagen, Kirchen und 9000 bislang entdeckte archäologische Fundstellen. Aktuell stellt uns der enorme Flächenverbrauch durch Baumaßnahmen vor große Herausforderungen. Mit der Energiewende entstehen gigantische Stromleitungen und Windparks. Infolge von Klimawandel und Borkenkäfern nehmen Waldarbeiten erheblich zu und gefährden bislang geschützt liegende obertägige Denkmale. Auch das Suchen mit Metalldetektoren nach Altertümern ist weit verbreitet.

Es erfordert eine denkmalrechtliche Genehmigung und führt zu einem beträchtlichen Fundaufkommen.

// IV. 2025 wird die Stadt- und Kreisarchäologie 50 Jahre alt. Auch in diesem Zusammenhang soll die Öffentlichkeit verstärkt für archäologische Themen sensibilisiert werden. Außerdem muss die Funktion der Archäologie als Trägerin öffentlicher Belange personell sichergestellt werden, um den Vorgaben des Denkmalschutzgesetzes in Zeiten immer weiter steigender Anforderungen gerecht werden zu können.

// V. Die Stadt- und Kreisarchäologie verfügt über keine eigenständige Dauerausstellung mehr. Zwar finden wir andere kreative Wege, um temporär und dezentral über unsere Forschungsergebnisse zu informieren. Dennoch bleibt eine zentrale museale Anlaufstelle mit der Darstellung der Vor- und Frühgeschichte des Osnabrücker Landes erstrebenswert.



## Kreismusikschule Osnabrück e. V.

// I. Die Kreismusikschule Osnabrück e.V. wird von mehr als 4000 Schüler\*innen besucht. Neben den festen Unterrichtsräumen in den Regionalstellen Georgsmarienhütte, Melle, Quakenbrück, Wallenhorst-Hollage, Bohmte und Belm finden sich im Kreisgebiet ca. 100 weitere Unterrichtsstätten. Es wird großer Wert gelegt auf eine angemessene Förderung der musikalischen Fähigkeiten in jedem Alter. Angeboten werden Unterrichte auf allen gängigen Instrumenten und für Gesang. Zudem betreibt die Kreismusikschule verschiedene Ensembles sowie zeitbegrenzte Projekte. Die Musikschule kooperiert intensiv mit zahlreichen allgemeinbildenden Schulen, Kindergärten und Vereinen.

// II. Die Haushaltskonsolidierung sowie der Ausbau und die Strukturierung der möglichst flächendeckenden Musikalisierungsangebote (Kooperationen mit Kitas und Schulen) standen im Fokus.

// III. Nach der Konsolidierung steht die Kreismusikschule auf einer gesunden Basis, so dass u. a. die Digitalisierung als auch die Intensivierung wie Modernisierung der Öffentlichkeitsarbeit sowie ein moderater Ausbau einzelner Angebote angegangen werden kann.

// IV.

- Ausbau der Kooperationen mit Kitas, Schulen und Vereinen, soweit es mit dem festangestellten Personal möglich ist.

- Stärkung und Ausweitung der Ensemble-Angebote

- Intensivierung und Modernisierung der Öffentlichkeitsarbeit

- Initiierung von Public-Privat Partnership-Projekten

- Stärkung der Kooperationen und der kreisweiten Corporate Identity

// V. Nachhaltigen Unterricht in (kreis-)eigenen, attraktiven, frei verfügbaren Unterrichtsstätten durch hoch qualifizierte, in hohem Maße festangestellte Lehrkräfte für alle Altersgruppen niederschwellig anbieten und öffentlichkeitswirksam nach außen tragen.



**Jörg Zumstrull –  
Jugendmusikschule  
Hagen a.T.W.**

// I. Die Jugendmusikschule Hagen wurde im Jahr 1972 gegründet. Das Angebot umfasst alle gängigen Instrumente sowie Gesang und richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Zahl der Schüler ist seit der Gründung stetig gewachsen und erreicht derzeit eine Größenordnung von ca. 700 Schülern. Der Unterricht findet je nach Wunsch und Eignung im Einzel- oder Gruppenunterricht statt. Außerdem haben alle Schüler die Möglichkeit, in den zahlreichen Ensembles der Musikschule mitzuwirken. Durch die beliebten Hausmusiknachmittage und Weihnachtskonzerte, die jeweils vor großem Publikum in der Ehemaligen Kirche stattfinden, und durch die Mitwirkung bei Veranstaltungen der Gemeinde, Vereinen und Verbänden trägt die Musikschule wesentlich zum kulturellen Leben der Gemeinde bei.

// II. Zwei exemplarische Beispiele: 1. Das in der Jugendmusikschule Hagen entstandene Percussion-Ensemble „Green Beats“ ist inzwischen ein eigenständiges, professionelles Unternehmen und mischt im internationalen Showbusiness mit. Zuletzt vor Corona auf einer 30-Städte-Tournee durch Europa mit dem Schweizer Künstler „DJ Bobo“ in großen Konzerthallen und Stadien. Aktuell laufen die Probenphasen mit einem Sinfonieorchester

für das neue Tournee-Projekt „Green Beats meets Orchestra“. 2. Seit 2020 bietet die Jugendmusikschule Unterricht auf der Steirischen Harmonika an und ist mit diesem Angebot wohl die einzige Musikschule Niedersachsens, an der man dieses Instrument erlernen kann.

// III. In den letzten zwei Pandemie-jahren, in denen phasenweise nichts mehr möglich war – kein Sport, keine Schule, keine Treffen etc. –, war die Musik das Einzige, was den Menschen geblieben ist. Das Unterrichten war zwar nicht immer einfach, dennoch hat die Situation zu einer substanziellen Stärkung des häuslichen Musizierens geführt und die Bedeutung der Musikschulen unter dem Aspekt der geistigen und emotionalen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen nachhaltig unter Beweis gestellt.

// IV. Ausbau der Kooperationen mit den ortsansässigen Schulen. Weitere Ensemble-Angebote im Bereich des häuslichen und generationsübergreifenden Musizierens.



## Ulrich Mokusch und Matthias Köhn – Städtische Bühnen Osnabrück gGmbH

// I. Das Theater Osnabrück ist ein Mehrspartentheater mit Musiktheater, Schauspiel, Tanz und einem eigenem Kinder- und Jugendtheater sowie eigenem Konzertprogramm. Das Junge Theater Oskar wird vom Förderverein OSKARS Freunde e. V. getragen und von mehreren 10.000 Schülerinnen und Schülern aus Stadt und Landkreis Osnabrück jährlich besucht. Mit rund 25 Premieren, 15 Konzertprogrammen und ca. 600 Vorstellungen bespielt das Theater jährlich die Region.

// II. Das Theater hat sich immer wieder erneuert und ist in den letzten Jahren überregional, insbesondere durch Operausgrabungen, Uraufführungen und dem Theaterfestival SPIELTRIEBE sehr wahrgenommen worden. In der Corona-Zeit wurde ein digitaler Spielplan entwickelt der bundesweit Modellcharakter hatte.

// III. Mit Beginn der Intendanz von Ulrich Mokusch zur Spielzeit 2021/22 wird trotz Corona-Einschränkungen im Zuschauerraum wieder in gewohnter Weise in allen Spielorten gespielt. Mit Ulrich Mokusch sind neue Leitungsteams für die Sparten Musiktheater, Schauspiel und Tanz sowie erstmalig auch eine eigene Leitung für die Junge Bühne ans Theater gekommen. .

// IV. Das Theater hat sich vorgenommen, sich weiter zu öffnen und weitere neue Besucherschichten anzusprechen. Dafür wird ein starker Fokus auf den Bereich des Transkulturellen gelegt. Gleichzeitig werden neue ästhetische Formen auf der Bühne sowie neue Begegnungsformate mit der Öffentlichkeit entwickelt, wie der Theater Beach zu Beginn der neuen Spielzeit.

// V. Wir werden stark daran arbeiten die Besucher:innen zurück zu gewinnen, die in der Corona-Pandemie zu Hause bleiben mussten. Von daher wünschen wir uns, dass das Theater kulturelles Herz und Hirn der Region bleibt und dies wieder ganz viele und vielleicht sogar noch mehr Menschen erleben.



**Klaus Rehkämper –  
lichtsicht  
gemeinnützige Ver-  
anstaltungsgesell-  
schaft mbH**

// I. Die *lichtsicht* gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH wurde im Jahr 2020 gegründet zur Organisation und Durchführung der *lichtsicht* projektions-triennalen in Bad Rothenfelde.

Die *lichtsicht* ist ein weltweit einzigartiges Forum der Projektionskunst auf den bis zu 13 m hohen Gradierwerken Bad Rothenfeldes. Kooperationen mit Universitäten und Akademien ermöglichen die Teilnahme etablierter wie junger Künstler\*innen. Die Durchführung der *lichtsicht* Projektions-Biennalen 1-6 wurde nahezu vollständig durch einen lokalen Kunst-Mäzen ermöglicht, der sich nun weitgehend daraus zurückgezogen hat. Veranstalterin ist daher seit der *lichtsicht* 7 projektions-triennale die gemeindeeigene *lichtsicht* gemeinnützige Veranstaltungsgesellschaft mbH.

// II. Nach dem Rückzug des Hauptsponsors im Jahr 2017 konnte durch Eigenmittel der Gemeinde, eingeworbene Zuschüsse (vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, der Stiftung Niedersachsen, Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. und dem Landkreis Osnabrück) und Spenden ortsansässiger Unternehmen eine Fortführung in Eigenregie gesichert werden. Die *lichtsicht* 7 wurde – nun als Triennale – am 23.10.2020 eröffnet, musste

aber bedingt durch die Corona-Pandemie nach nur zehn Tagen abgebrochen werden. Die Wiederaufnahme erfolgte am 22.10.2021.

// III. Noch bis zum 20.02.2022 sind die Projektionen täglich ab 17:30 Uhr zu sehen. Wir gehen davon aus, dass wir eine Gesamtbesucherzahl von rund 100.000 erreichen werden.

// IV. Die turnusmäßig nächste *lichtsicht* projektions-triennale, nämlich die Ausgabe 8, müsste aufgrund der einjährigen coronabedingten Unterbrechung nun auf den Herbst/Winter 2024/2025 terminiert werden, die *lichtsicht* 9 demzufolge auf den Herbst/Winter 2027/2028.

Für die nächsten fünf Jahre stehen demzufolge die Gewinnung von Fördermitteln und die Organisation und Kuratierung zweier zukünftiger Veranstaltungen an.

// V. ... einen finanzkräftigen Sponsor finden, der die Finanzierung zukünftiger *lichtsicht* projektions-triennalen sichert.



**Dr. Susanne Tauss**  
– Landschaftsverband  
Osnabrücker Land e. V.

// I. Seit 1985 ist der Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. (LVO) für Stadt und Landkreis Osnabrück als ‚kulturelle Klammer‘ aktiv – mit Förderprogrammen wie auch eigenen Projekten und Veranstaltungen. Der inhaltliche Bogen reicht von den Künsten über Museen, Denkmalpflege und Geschichte bis zu Umwelt, Soziokultur und kultureller Jugendbildung. Der LVO ist regional und landesweit bestens vernetzt und kooperiert mit zahlreichen Partnern. Die Geschäftsstelle versteht sich als Servicestelle für alle Fragen zu regionaler Kulturszene, Förderkulissen, Vernetzung und Moderation.

[www.lvosl.de](http://www.lvosl.de).

// II. 2017 führte der LVO eine Wanderausstellung zu 500 Jahren Reformation durch und legte eine wissenschaftliche Publikation zum Thema vor. 2019 folgte eine Tagung zu Justus Möser (1720-1794), die auf den 300. Geburtstag des bedeutenden Osnabrücker und ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm 2020/21 vorbereitete (realisiert wurden ca. 40 Veranstaltungen in der ganzen Region). Im gleichen Zeitraum übernahm der LVO mehrere Corona-Sonderprogramme des Landes zur Unterstützung der pandemiegebeutelten Kultur (Vergabe von ca. einer halben Million Euro

zusätzlich). Anfang 2020 zog die LVO-Geschäftsstelle aus der Iburger Hofapotheke an den Osnabrücker Hafen um.

// III. Dass der LVO ein verlässlicher Kulturakteur und -partner in der Region ist, hat sich auch in der Pandemie gezeigt. Zudem werden gerade Konzepte zur weiteren Verankerung Möser in Forschung und Vermittlung entwickelt; 2022 schließt eine Tagung zur napoleonischen Zeit eine Forschungslücke (Tagungsband 2023). Für 2022/2023 übernimmt der LVO turnusgemäß die Sprecherfunktion für die Arbeitsgemeinschaft der Landschaften und Landschaftsverbände in Niedersachsen (ALLvIN).

// IV. Dazu gehören: die Verstärkung kulturtouristischer Möser-Angebote in der ganzen Region, weitere Impulsgebung für landesgeschichtliche Forschung, besonders aber ein hoffentlich entspannterer Modus der Kulturarbeit insgesamt.

// V. ... den Kunst- und Kulturschaffenden noch besser unter die Arme greifen wollen, wenn sie massiv ausgebremst werden wie 2020ff. Es geht hier insbesondere um nachhaltige Konzepte, an denen der LVO gerne mitarbeiten will.



**Patricia Mersinger**  
–Fachbereich Kultur  
der Stadt Osnabrück

// I. Der Fachbereich Kultur gestaltet und fördert das von Vielfalt geprägte kulturelle Angebot in der Stadt Osnabrück. Das Profil Friedensstadt ist dabei für den Fachbereich Kultur ein wesentlicher Leitgedanke.

Insbesondere die Angebote kultureller Grundbildung werden in eigenen Einrichtungen wie in der Musik- und Kunstschule, der Stadtbibliothek, den Museen und dem Umweltbildungszentrum im Museum am Schölerberg vorgehalten. Das kulturelle Erbe spielt mit dem Blick auf die Stadtgeschichte eine ebenso bedeutende Rolle wie die demokratische Meinungsbildung.

Der Fachbereich Kultur hat außerdem das Ziel, die vielfältigen kulturellen Angebote der freien Träger zu unterstützen und zu fördern. Für den Fachbereich Kultur hat die Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern einen hohen Stellenwert, so werden bei der Angebotsgestaltung die unterschiedlichen kulturellen Interessen und Bedürfnisse der Bevölkerung berücksichtigt mit dem Ziel ein Miteinander ohne Ausgrenzung zu fördern.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vernetzung mit anderen Kulturträgern, Bildungseinrichtungen, überregionalen und internationalen Einrichtungen. Mit seinen Angeboten trägt der Fachbereich Kultur wesentlich als weicher Standortfaktor zur Imagebildung der Stadt als Friedensstadt und vielfältiger Kulturstandort bei.

Der Fachbereich Kultur besteht aus folgenden Fachdiensten: Büro für Friedenskultur, Kunsthalle Osnabrück, Museumsquartier Osnabrück, Museum

am Schölerberg – Natur und Umwelt – mit Planetarium, Archäologische Denkmalpflege, Musik- und Kunstschule, Stadtbibliothek, Zentrale Aufgaben (Finanzen, Haushalt, Personal, Bauunterhaltung). Das Literaturbüro Westniedersachsen und - in Kooperation mit der Universität Osnabrück- das Erich Maria Remarque-Friedenszentrum sind ebenfalls Bereiche des Fachbereichs Kultur. Das Projektbüro ist der Fachbereichsleitung direkt zugeordnet.

// II. Der Rat der Stadt Osnabrück hat im Jahr 2015 strategische Ziele für alle zentralen kommunalpolitischen Handlungsbereiche beschlossen und diese 2020 aktualisiert. Die Kulturverwaltung greift mit der Kulturstrategie 2020/2030 die vom Rat beschlossenen Stadtziele auf und vertieft einzelne Aspekte in offenen Recherche- und Beteiligungsprozessen und mit vielen Partnern in der Stadtgesellschaft. So wird das gemeinsame Erreichen der Ziele gefördert, die Akteure gestärkt und neue Netzwerke entstehen. Drei

Bausteine liegen bereits vor: Baustein 1 „Trends / Gespräche / Top Ten“, Baustein 2 „Zukunftsfähigkeit der städtischen Kulturarbeit“ und Baustein 3 „Kultur als Standortfaktor“. Baustein 4 „Musikstandort Osnabrück“ ist noch in Arbeit.

Die letzten Jahre waren vor allem durch Corona geprägt. Der Fachbereich Kultur hat mit viel Engagement seiner Mitarbeiter und Unterstützung des Rates der Stadt neue Wege entwickelt, um die Kulturakteure in dieser existenziell gefährdenden Situation zu unterstützen: der Kulturmarathon zusammen mit den regionalen Stiftungen und der Kulturtriathlon wurden entwickelt und durchgeführt. So konnten fast eine Million € an die Kulturschaffenden ausgezahlt werden. Ein wichtiges Zeichen. Mehr unter [www.kulturmarathon-os.de](http://www.kulturmarathon-os.de)

// III. Derzeit prägen neue Investitionen die weitere Entwicklung: das Museum am Schölerberg und die Villa Schlicker werden renoviert und bekommen neue Dauerausstellungen. Damit wird ein weiterer Baustein des Museumsquartiers MQ4 fertiggestellt – das MQ4 entwickelt sich weiter zum Friedensort. Die Veranstaltungen, die Corona bedingt nicht stattfinden konnten, werden für diesen Sommer wieder vorbereitet: u. a. das Fest der Kulturen, die lange Nacht der Ateliers, die Kulturnacht. Der Krieg in der Ukraine wird mit Sonderveranstaltungen aufgegriffen.

// IV. Im Jahr 2023 wird die Stadt Osnabrück das 375. Jubiläum des „Westfälischen Frieden“ mit einem vielfältigen Programm begehen. Die Planungen hierzu laufen auf Hochtouren. Zudem wird das Felix-Nussbaum-Haus im kommenden Jahr 25 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird mit einer Sonderausstellung integriert. Genauso der

125. Geburtstag von Erich Maria Remarque. Das Jubiläum bekommt durch die Kriegssituation in Europa eine neue Rolle. Diese wird aktiv aufgegriffen.

// V. Im Moment wünsche ich mir natürlich Frieden in Europa und eine gute Lösung für die Ukraine.

Ich wünsche mir weitere Förderprogramme für den Kulturbereich und damit auch eine Wertschätzung für die Kulturakteure und die kulturelle Arbeit, die gerade in der Region Osnabrück mit sehr viel Engagement geleistet wird.

Ich würde die Vernetzung der Akteure weiter fördern, den Musikstandort bekannter machen und die Region über 2023 hinaus zu einer Friedensregion weiterentwickeln.



**Dr. Thomas Brakmann – Niedersächsisches Landesarchiv Abteilung Osnabrück**

// I. Die Abteilung Osnabrück des Niedersächsischen Landesarchivs (NLA) ist das Archiv für Behörden des Landes in der Stadt Osnabrück und in den Landkreisen Osnabrück, Emsland und Grafschaft Bentheim sowie für die historische Überlieferung in diesem Raum. Im Rahmen von Kooperationen werden die Stadt Osnabrück, die Universität und Hochschule Osnabrück sowie der Landkreis Osnabrück und die kreisangehörigen Städte und Gemeinden betreut.

// II./III. Das Archivinformationssystem Arcinsys Niedersachsen und Bremen bietet als Webanwendung einen zeitgemäßen Recherchezugang zu unseren fast 900 Beständen und etwa 671.000 Archivalien wie Akten, Amtsbüchern und Karten. Rund 94 % unseres Archivgutes ist in unserer Datenbank nachgewiesen und im Lesesaal für jeden und jede – teilweise mit Auflagen – benutzbar. In den vergangenen Jahren wurde mit der Digitalisierung von analogem Archivgut die Zugänglichkeit und der Nutzungskomfort weiter verbessert. Rund eine Millionen Digitalisate zu mehr als 16.000 Archivalien sind schon jetzt online einsehbar.

Im Jahr 2021 hat das NLA ein Digitales Magazin in den Echtbetrieb überführt und damit die Voraussetzung für die Übernahme, Archivierung, Erhaltung und Zugänglichmachung originär digitaler Archivalien geschaffen. Das System kann auch von anderen öffentlichen Archiven in Niedersachsen genutzt werden.

// IV. Die Ermittlung und die Übernahme zentraler digitaler und analoger Unterlagen unserer Region, die künftigen Generationen Einblicke in ihre Geschichte ermöglichen, ist unsere wichtigste Aufgabe. Die Optimierung und die Erweiterung der Magazinkapazitäten sind für die Erhaltung und die Aufbewahrung dieser Dokumente entscheidend. Die Abteilung wird die Digitalisierung und die online-Bereitstellung von Archivgut weiter vorantreiben, um die Nutzung auch unabhängig von unseren Öffnungszeiten zu gewährleisten. In Vorträgen und Publikationen und durch die Unterstützung regionaler Forschungs- und Präsentationsprojekte werden wir für die Auswertung unseres Archivguts werben.

// V. ... die Zusammenarbeit mit Universitäten und Schulen weiter ausbauen, um das Archiv noch stärker als Lernort für Studierende und Schülerinnen und Schüler zu nutzen.

# Was meinen Sie? Beiträge zur Entwicklung der Kultur im Osnabrücker Land

*Die Interviews wurden im Frühjahr 2022 geführt. Bezüge zur Situation in der Corona-Pandemie beziehen sich auf den entsprechenden Zeitraum.*

I. Wie bewerten Sie das Kulturangebot im Landkreis Osnabrück und wo sehen Sie die größten Schwierigkeiten?

II. Was ist die wichtigste Lehre aus der Corona-Pandemie in Bezug auf die Kultur?

III. Welche aktuellen Ziele sollte Ihrer Meinung nach die Kulturarbeit verfolgen?

IV. Was erwarten Sie zukünftig vom Kulturbüro des Landkreises Osnabrück?

V. Wenn Sie einen kulturellen Wunsch frei hätten. Welcher wäre das?



**Jürgen Eberhard  
Niewedde –  
Heimatbund Osnabrücker Land e. V.**

// I. Das Kulturangebot im Landkreis Osnabrück ist sehr vielfältig und sehr reichhaltig, allein schon aufgrund der so unterschiedlichen Anbieter an so vielen großen und kleinen Orten. Eine große Schwierigkeit besteht darin, mit einfachen Mitteln auf all diese aktuellen Angebote aufmerksam werden zu können.

// II. Auch wenn kaum Veranstaltungen stattfinden konnten, so konnte die Zeit in aller Ruhe genutzt werden, um in der Zukunft umsetzbare Entwicklungsmöglichkeiten auszuarbeiten. Erfreulicherweise hat sich das ehrenamtliche Engagement nicht ‚einschüchtern‘ lassen.

// III. Die individuelle und somit auch neue Wege beschreitenden Angebote sollten bei der Kulturarbeit Vorrang genießen.

// IV. Auch in der Zukunft sollte das Kulturbüro flankierend und unterstützend die Anbieter unbürokratisch begleiten.

// V. Mehr Geld für sprudelnde Ideen.



**Franz Buitmann**  
– Kreisheimatbund  
Bersenbrück e. V.

// I. Das kulturelle Angebot im Landkreis Osnabrück ist so vielfältig wie die kreisangehörigen Kommunen oder die Landschaft dieser Region. Es sind die Menschen, die mit viel Herzblut ein kulturelles Programm schaffen. Eine große Bestätigung ihrer Arbeit ergibt sich durch rege Besucherzahlen und anerkennendes Feedback. Dabei gelingt es Kunst, Musik und Theater sowie Historisches und Brauchtum ebenso anzubieten wie Beiträge zu Bildung, Integration und Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Herausfordernd ist es Veränderungen zu erkennen und rechtzeitig daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen.

// II. Die Kontaktbeschränkungen während der Corona-Pandemie begrenzen das kulturelle Angebot erheblich und machten die kulturelle Arbeit sehr anspruchsvoll. Um das über Jahre, wenn nicht sogar Jahrzehnte, aufgebaute Netzwerk nicht zu verlieren, konnten digitale Angebote und Dialoge oftmals sehr dazu beitragen, präsent zu bleiben.

// III. Eine stärkere Digitalisierung in der kulturellen Arbeit ermöglicht es besser über das kulturelle Angebot zu informieren oder diese bis in die heimischen Wohnzimmer zu transportieren.

So könnten mehr Menschen als zuvor für die kulturelle Vielfalt des Osnabrücker Landes begeistert oder zur Unterstützung motiviert werden. Es ist beispielsweise sehr wichtig künftigen Generationen Traditionen und Lebensumstände der Vorfahren zu vermitteln. Museumsarbeit und Ausstellungen lassen sich sehr gut mit digitalen Informationsplattformen kombinieren und so einem wesentlich breiteren Publikum zugänglich machen.

// IV. Das Kulturbüro kann wertvolle Unterstützung leisten bei der Vernetzung von Kulturschaffenden und bei der Koordination der Angebote im Osnabrücker Land. Die ehrenamtlichen Leistungen können vielfältig mit Rat und Tat unterstützt werden.

Wichtig ist dabei, dass immer wieder hinterfragt wird, inwieweit sich gesellschaftliche Veränderungen auf die Kulturarbeit auswirken, um rechtzeitig die notwendigen Weichenstellungen vornehmen zu können.

// V. Für den Kreisheimatbund Bersenbrück – und für die Heimatvereine dürfte es in vielen Fällen ähnlich sein – ist es wünschenswert, die Heimatpflege einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Ein Weg dazu könnte in einem digitalen Netzwerk bestehen, um Präsenz und Flexibilität zu erhöhen. Hier könnte ein hauptamtliches Kulturbüro wertvolle Unterstützungsarbeit leisten.



**Marco Gausmann –  
Musikbüro  
Osnabrück e. V.**

// I. Der Landkreis verfügt über ein recht breit gefächertes Angebot. Im Bereich der Populärmusik – also Rock, Pop, Jazz und Artverwandtes – verfügt der Landkreis über eine ganze Reihe mit viel persönlichem Engagement betriebene Institutionen, angefangen von professionellen oder kommerziellen Angeboten wie dem Talge Open Air oder dem Konzertprogramm der Gaststätte Stock in Hagen bis hin zu mit viel Ehrenamt betriebenen Festivals und Initiativen wie dem Hütte Rockt-Festival in Gm-Hütte oder der jungen Initiative des Kulturhof Molke in Bersenbrück.

// II. Leider mussten viele Kulturschaffende am eigenen Leib erfahren, wie gering die Kultur in Deutschland offenbar wertgeschätzt wird. Zwar haben lokale Stellen wie beispielsweise auch das Kulturbüro des Landkreises genauso wie sicherlich auch die Kulturstaatsministerin getan, was möglich war. Allerdings stellten sich z. B. die finanziellen Hilfen des Bundes und der Länder als außerordentlich praxisfremd heraus. Noch schlimmer aber wirken die starken Einschränkungen des Veranstaltungsbetriebs, die einem Berufsverbot für professionelle Künstler:innen gleichkommen. Vor dem Eindruck zeitgleich voller Einkaufsstraßen und Fußballstadion wirkte das besonders drastisch.

// III. Kulturelle Praxis lebt stark von Spontanität und individuellem Engagement. Neben der Sicherung langfristiger Formate sollte das Ziel der Kulturförderung sein, Spielräume für Experimente zu eröffnen und kulturelle Impulsgeber möglichst niederschwellig mit Know How und Mitteln zu unterstützen.

// IV. Das Kulturbüro sollte weitermachen wie bisher – nur mit einem größeren Budget und mehr Personal!

// V. Da Kultur häufig nicht kostendeckend arbeiten kann, ist Hilfe nötig. Daher würde ich mir sehr wünschen, die öffentlichen Förderinstitutionen wie das Kulturbüro des Landkreises in dieser Form mindestens erhalten, eigentlich aber ausgebaut zu sehen.



**Sarah Fissmann und Daniel Rößler – Heilpädagogische Hilfe Bersenbrück gGmbH**

Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück, fielen durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie zeitweise und ganz plötzlich alle sozialraumorientierten Veranstaltungen, Angebote und Projekte weg. Auch Freizeit und Erholungszeiten mussten ganz anders und neu strukturiert werden.

Management-Funktionen darstellen, die durch Manpower die vorhandenen Initiativen und Akteure unterstützt, indem eine bessere Vernetzung untereinander gefördert wird und somit Synergien entstehen und gemeinsame partizipative Projekte und Ideen verwirklicht werden können.

*// I. Fissmann:* Das Kulturangebot ist vielfältig, findet sich aber vorwiegend in den klassischen Themen und Sparten wieder. Platz für Subkultur, Jugendkultur oder Nischen gibt es selten.

*Rößler:* Für Menschen mit Beeinträchtigungen stellen im ländlichen Raum oft die Wege zu den Angeboten eine große Herausforderung und organisatorische Hürde dar, denn die Kulturangebote kommen ja nicht „nach Hause“.

*// II. Fissmann:* Ohne Kultur geht es nicht. Im Bramscher Bahnhof, einer Arbeits- und Kulturstätte der

*Rößler:* Für Menschen mit Beeinträchtigungen bedeutete dies, dass eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben noch mehr erschwert war als sonst. Denn Kultur lebt von realen zwischenmenschlichen Begegnungen. Alle digitalen und virtuellen Lösungen stellen dabei nur unzureichende „Ersatzangebote“ dar. Ohne Kultur geht ein großes Stück Lebensqualität verloren: Kultur ist gesellschaftliches Leben, Vielfalt, Teilhabe.

*// III./IV. Fissmann:* Die Kulturarbeit im ländlichen Raum könnte zum einen mutiger werden und mehr Angebote in den kleinsten Ecken der Region schaffen. Zum anderen könnte sie eine Organisationsstruktur mit

*Rößler:* Es könnten mehr Ausstellungen oder Konzerte überregional stattfinden oder Orte geschaffen werden, an denen Subkultur wie Graffiti-Kunst gelebt werden kann.

*// V. Rößler:* Wir wünschen uns eine Reihe von „Wohnzimmerkonzerten“ die in privaten Wohnzimmern, aber auch in Wohneinrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigungen stattfinden könnten. Auf diese Weise kann Kultur ein Stückweit „nach Hause“ kommen.



**Dr. Jens Peters –  
Literaturbüro  
Westniedersachsen**

// I. Mit Übernahme der Stelle als Leiter des Literaturbüros Westniedersachsen lerne ich das Kulturangebot des Landkreises noch einmal ganz neu kennen. Aber auch schon vorher waren mit Kulturorte wie der Schafstall in Bad Essen oder die Villa Stahmer in Georgsmarienhütte vertraut. Ich finde es großartig, dass es im Landkreis nicht nur geschichtsträchtige Orte gibt, sondern auch zeitgenössische Kunst und Kultur aktiv gefördert wird. Wünschenswert wäre noch ein echtes kulturelles Leuchtturmprojekt, bei dem man den Landkreis noch einmal ganz anders erleben kann.

// II. Die Kultur war für viele von uns eine große Stütze während der Pandemie: Sei es das Buch zu Hause, die vielen Online-Aktivitäten oder die Freude über einen Veranstaltungsbesuch, wenn dieser wieder möglich war – solche Dinge haben uns über diese harte Zeit hinweggeholfen, und daran sollten wir uns erinnern.

// III. Kulturarbeit sollte sich damit beschäftigen, neue Perspektiven aufzuzeigen (oder alte wiederzuentdecken), neue Räume für Interaktion und Austausch zu schaffen. Und nicht zuletzt vor allem experimentierfreudig sein!

// IV. In meiner zukünftigen Zusammenarbeit würde ich mich besonders über Unterstützung bei der kulturellen Vernetzung innerhalb des Landkreises sowie bei der Förderung innovativer, genreübergreifender Projekte freuen.

// V. Dass trotz oder besser noch wegen aller wirtschaftlichen und sozialen Herausforderungen, die die Corona-Pandemie und der aktuelle Krieg in der Ukraine auch für Deutschland mit sich bringen werden, nicht vergessen wird, welche wichtige Rolle Kultur in der Aushandlung des menschlichen Miteinanders spielt. Daher sollte ihre Finanzierung auch nie als Luxus gesehen werden.



**Uwe Berning**  
– Theaterwerkstatt  
Quakenbrück e. V.

// I. Ich glaube, dass sich das Kulturangebot im Landkreis Osnabrück sehen lassen kann. Der Landkreis ist eher ländlich geprägt und bietet dabei in seinen Ballungszentren Raum für größere Veranstaltungen wie Konzerte, Theater usw. Durch seine ländliche Prägung sehe ich aber auch eine breite Palette an kleineren Kultureinrichtungen, Vereinen und Initiativen, die zum Teil ehrenamtlich bemerkenswertes leisten und sehr viel auf die Beine stellen. Ich freue mich, dass die Theaterwerkstatt sich hier in den vergangenen Jahren etablieren konnte und viel für die kulturelle Landschaft getan hat.

// II. Wir als kleinerer Verein sind durch eine große Spendenbereitschaft und durch Hilfe der öffentlichen Hand finanziell gut durch die Krise gekommen. Neben dem finanziellen Aspekt hat sich die Vereinsarbeit jedoch stark verändert und kam zeitweise zum Erliegen. Dadurch mussten wir lernen, dass es nun auch gegen Ende der Pandemie nicht mehr selbstverständlich ist, nur noch vor vollen Rängen zu spielen, einige Künstler und Agenturen ganz von der Bildfläche verschwunden sind und man auch im Kinder- und Jugendbereich fast von vorne anfangen muss. Uns ist immer mehr bewusst geworden: Kultur ist ein „zartes Pflänzchen“, welches gehegt und gepflegt werden will, damit auch weiterhin Menschen Kultur gestalten oder auch einfach nur genießen können.

// III. Kultur ist kein Selbstzweck. Kultur ist ein Mittel, um Menschen zu verbinden, zum Nachdenken anzuregen und um andere Standpunkte aufzuzeigen. Dabei ist es fast egal, ob man selbst Kulturschaffender oder „Konsument“ ist. Kulturarbeit sollte somit immer einen Charakter haben, der es Menschen ermöglicht, sich zu verändern und andere Dinge neu zu erleben. Wir als Verein möchten diesbezüglich ein Angebot ermöglichen, damit Menschen Kultur in ihren verschiedenen Formen erleben und gestalten können. Kultur darf aber auch schlichtweg unterhalten, ein Aspekt, der in diesen von Krisen geprägten Zeiten meiner Meinung nach eine besondere Berechtigung hat.

// IV. Eine noch größere Möglichkeit der Vernetzung zwischen den kulturellen Einrichtungen der Region, z. B. zwischen den größeren, professionellen Häusern und den kleineren, ehrenamtlich betriebenen Einrichtungen. Ich glaube ein noch größerer Austausch hier kann für beide Seiten sehr fruchtbar sein.

// V. Ein Gastauftritt von Wolodymyr Selenskyj, dem Schauspieler und Präsidenten der Ukraine. Wenn dieser Wunsch in Erfüllung ginge, wüssten wir, dass Kultur den Krieg überdauert hat.



**Agnes Wiemann –  
Heimatverein Glane  
e. V.**

// I. Eine Gesamtübersicht aller kulturtragenden Einrichtungen mit ihren Angeboten zu aktualisieren und der breiten Öffentlichkeit mitzuteilen.

// II. Die coronabedingten Einschränkungen betreffen bedauerlicherweise alle kulturellen Veranstaltungen und Angebote, aber auch den Austausch zwischen den kulturtragenden Vereinen. Das ist besonders bedauerlich, weil gerade in Krisenzeiten dieser Austausch nötig und hilfreich ist. Wie kann ein Austausch ohne persönliche Kontakte stattfinden? Die Coronamaßnahmen wurden regelmäßig mitgeteilt. Allerdings in einem Umfang, der uns das Lesen erschwerte. Eine auf das Nötigste verfasste Mitteilung, auch für jedermann verständlich, hätte zum Lesen angeregt.

// III. Ziel sollte sein, attraktive Angebote vor allem für Jugendliche, Kinder und junge Familien zu schaffen. Denn nach unseren Erfahrungen sind diese Altersgruppen bei den meisten kulturellen Veranstaltungen am wenigsten vertreten.

// IV. Dass das Kulturbüro LKOS wie bisher die lokalen und regionalen Kulturträger ideell und materiell unterstützt.

// V. Dass unsere niederdeutsche Sprache (Plattdeutsch) vor dem endgültigen Verschwinden bewahrt wird und reale Überlebenschancen erhält. Dazu reichen unsere bisherigen Bemühungen in Form von Plattdeutschen Nachmittagen, Plattdeutsche Vertellkreise u. ä. nicht aus. Attraktive Anreize für Schüler und Jugendliche zu schaffen, um sie zu bewegen, diese Sprache (Plattdeutsch) zu erlernen, könnte auch vom Kulturbüro LKOS eine Aufgabe sein.



**G. Robin Morrison**  
– Freundeskreis  
Museum Villa Stahmer  
e. V.

// I. Das Angebot ist vielschichtig und spricht die unterschiedlichsten Bedürfnisse an. Es fehlt allerdings an einer zentralen Plattform, die Kulturinteressierte nutzen könnten, um sich über die vielfältigen Veranstaltungen im Landkreis zu informieren. Die aktuellen Informationsquellen wie die NOZ u. a. sind zwar zahlreich, aber für Kulturinteressierte unübersichtlich. Deshalb wäre ein zentraler digitaler Kulturkalender für den Landkreis und die Stadt sinnvoll.

// II. Das Fehlen kultureller Veranstaltungen hat sehr deutlich gemacht, dass Kultur ein wichtiger Bestandteil in unserer Gesellschaft ist. Zum einen fehlte in Coronazeiten die geistige und emotionale Bereicherung für die Menschen, die Konzerte, Lesungen, Ausstellungen und andere kulturelle Veranstaltungen bieten und zum anderen die Begegnung mit anderen Menschen. Dadurch wurde die ohnehin durch Corona oft schwierige Lebenssituation für viele Menschen weiter verschärft. Deswegen ist die aktuelle Kampagne „Kultur braucht Geimpfte“ des DAKU, Dachverband der Kulturfördervereine, wichtig und unterstützenswert. Eine abgestimmte Wiederbelebungsaktion für die Kultur im Landkreis wäre deshalb sehr wünschenswert.

// III. Es sollte ein breites Angebot kultureller Veranstaltungen geben, um viele Bürger\*innen anzusprechen, für alle Altersklassen und die unterschiedlichsten Interessen. Für Kinder sollte es spezielle Angebote geben, um sie auf diesem Wege an die Kultur heranzuführen und ihnen frühzeitig die Bedeutung von Kultur für das Leben zu vermitteln. Wie bereits erwähnt, ist eine gezielte und transparente Information über Veranstaltungen notwendig, in dem bereits vorhandene Informationswege verbessert werden.

// IV. Die Einrichtung einer digitalen Plattform, auf der sich alle Vereine mit ihren Programmen präsentieren können. Außerdem wären regelmäßige Treffen der Kulturvereine notwendig, um durch einen Erfahrungsaustausch die Kulturarbeit zu fördern. Für Museen des Landkreises gibt es bereits entsprechende Treffen.

// V. Eine Kampagne nach Corona mit dem Titel „Kultur im Landkreis Osnabrück“, vielleicht in Verbindung mit einer Kultur-Messe, auf der sich Kulturvereine der Öffentlichkeit präsentieren und sich untereinander vernetzen können.

Einen Fahrstuhl in der Villa Stahmer in Georgsmarienhütte, um auch Behinderten einen Besuch der Villa zu ermöglichen.



**Astrid Voß – Kultur-  
und Tourismusbüro  
der Stadt Melle**

// I. Im Landkreis Osnabrück gibt es neben vielen professionellen Anbietern zahlreiche ehrenamtliche Kulturschaffende, die ein extrem breit gefächertes Angebot für die gesamte Region schaffen, das dankbar angenommen wird. Ohne diese Menschen ist für mich die Kulturarbeit in dieser Region kaum denkbar und da sehe ich Schwierigkeiten auf uns zukommen. Denn gerade im Ehrenamt zeigt sich eine „gewisse Müdigkeit“, die durch die Corona-Pandemie noch verstärkt wurde.

// II. Ich schreibe das ungen, doch ich denke, wir müssen uns digital optimaler aufstellen. Warum schreibe ich das ungen? Der Mensch ist ein soziales Wesen und lebt davon, dass sich Menschen über die Kunst und Kultur miteinander auf gute Weise verbinden und in den Dialog treten, das geht digital, ja. Es geht jedoch von Angesicht zu Angesicht besser.

// III. Das große Ziel muss sicherlich immer noch die Teilhabe an Kultur aller Menschen sein. Dafür müssen ausreichende finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden. Richard v. Weizsäcker hat das vor vielen Jahren so prägnant auf den Punkt gebracht. „Kultur kostet Geld. Sie kostet Geld vor allem deshalb, weil der Zugang zu ihr nicht in erster Linie durch einen privat gefüllten Geldbeutel bestimmt sein darf. (...) Substantiell hat die Förderung von Kulturellem nicht weniger eine Pflichtaufgabe des öffentlichen Haushalts zu sein als zum Beispiel der Straßenbau, die öffentliche Sicherheit

oder die Finanzierung der Gehälter im öffentlichen Dienst. Es ist grotesk, dass wir Ausgaben im kulturellen Bereich „Subventionen“ nennen, während kein Mensch auf die Idee käme, die Ausgaben für ein Bahnhofsgebäude oder einen Spielplatz als Subventionen zu bezeichnen. Der Ausdruck lenkt uns in eine falsche Richtung. Denn Kultur ist kein Luxus, den wir uns entweder leisten oder nach Belieben auch streichen können, sondern der geistige Boden, der unsere innere Überlebensfähigkeit sichert“.

// IV. Das Kulturbüro des Landkreises macht einen guten Job und gerade in der Zeit der Corona-Pandemie hat es beratend und unterstützend zur Seite gestanden. Von daher habe ich keine konkrete Erwartung, sondern einfach einen Wunsch. Ein Austausch zur Kulturarbeit der einzelnen Städte und Gemeinden des Landkreises Osnabrück wäre gut, um zu erfahren, womit sich aktuell beschäftigt wird. Daraus kann sich möglicherweise eine optimale Vernetzung zu diversen Themen ergeben.

// V. Endlich wieder der Besuch von Live-Veranstaltungen. Das Jahr endete für mich quasi oft mit Nokia Night of the Proms und der unvergesslichen Hymne „Music was my first love“ von John Miles, der leider im letzten Jahr verstarb, und begann mit dem Neujahrskonzert und den Göttinger Symphonikern im Forum Melle.



## Susanne Winkler – Kulturring Ostercappeln e. V.

// I. Der Landkreis Osnabrück bietet meiner Meinung nach ein großes vielfältiges Kulturangebot – Museen, (Freiluft-) Theater, Musikveranstaltungen, Lesungen Festivals, Ausstellungen, Märkte usw. Ich sehe ein Problem in der Werbung für die Angebote- hier fehlt mir ein umfassendes, gedrucktes Programm über einen längeren Zeitraum, um individuell planen zu können.

// II. Mir ganz persönlich hat die Corona Pandemie deutlich gemacht, wie sehr mir Kunst und Kultur gefehlt haben, wie sehr sie mein Leben bereichern und wie wichtig mir der Kontakt und Austausch mit Anderen ist. Es war immer ganz selbstverständlich, Theater, Ausstellungen, Konzerte zu besuchen, ich habe es sehr genossen als die Besuche wieder möglich waren.

Nach dem Ende des Lockdowns habe ich als Aufsicht in der Ausstellung des Museums in der „Alten Mädchenschule“ zahlreiche begeisterte Besucher erlebt. Es gibt aber auch ganz andere Entwicklungen. Viele Menschen sind bequem geworden, konsumieren Kunst und Kultur vom heimischen Sofa. Hier gilt es die Menschen abzuholen.

Der Kulturring Ostercappeln e. V. KURIOS hat mit der Schaufenster Galerie im September 2020 einen Weg gefunden, Künstler\*Innen und Kunstinteressierte zusammen zu bringen. 30 Kunstschaffende haben in 30 Schaufenstern im Ort ihre Kunst präsentieren können. Im Jahr 2021 haben die Gemeinden der VARUS REGION die Idee aufgenommen und es konnten etwa 70 Künstler\*Innen in über 90 Schaufenstern in den Ortschaften Bad Essen, Bohmte, Bramsche, Ostercappeln und Wallenhorst ihre Arbeiten zeigen. Auch für den September 2022 ist eine Schaufenster Galerie geplant. Belm wird sich als sechste Gemeinde erstmalig daran beteiligen.

// III. Hier möchte ich gerne einige Gedanken der Künstlerin und Schauspielerin Iris Berben wiedergeben: Frau Berben sprach bei der Verleihung des Ordens wider den tierischen Ernst sinngemäß von der Kunst als einem Bollwerk gegen Kreuz- und Querdenker. Künstler\*Innen spiegeln die Gesellschaft wieder und sind der Kitt, der die Gesellschaft zusammen hält. Frau Berben erklärte, dass in der Veranstaltungsbranche 1,5 Millionen Menschen arbeiten und die Branche einen jährlichen Umsatz von 130 Milliarden Euro macht.

Meiner Meinung nach zeigen die Überlegungen der Künstlerin die Bedeutung von Kunst und Kultur sehr deutlich- und

zwar nicht nur gesellschaftlich, sondern auch als Wirtschaftsfaktor. Der Kulturring Ostercappeln versucht, mit seinen Ausstellungen und Veranstaltungen die Gesellschaft zusammenzuhalten beziehungsweise zusammenzuführen. Als gesellschaftlicher Kitt fungieren hier Ausstellungen von Geflüchteten, die regelmäßigen Ausstellungen von Schülern\*Innen der örtlichen Oberschule oder Konzerte des international renommierten Pianisten Richard Vardigans.

Der Kulturring möchte regionalen Künstlern\*Innen und Kunsthandwerker\*Innen die Möglichkeit bieten, sich zu präsentieren und möchte mit seinem Angebot weite Teile der (ländlichen) Bevölkerung erreichen.

// IV. Die Zusammenarbeit zwischen dem Kulturbüro des Landkreises Osnabrück und dem Kulturring Ostercappeln sehe ich sehr positiv. Ich habe in der Vergangenheit immer ein offenes Ohr für die Belange des Kulturrings gefunden. Besonders interessant finde ich die persönlichen Kontakte mit den Mitarbeitern\*Innen – wenn die Pandemie es möglich macht, würde ich mir Besuche in der „Alten Mädchenschule“ wünschen. Im direkten Gespräch lassen sich Erwartungen und Wünsche besonders gut formulieren.

// V. Wenn es tatsächlich nur ein Wunsch sein darf, so wünsche ich mir eine Rückkehr zur Normalität. Damit würden zahlreiche Wünsche in Erfüllung gehen - Planungssicherheit, stabiles ehrenamtliches Engagement, steigende Besucherzahlen und noch vieles mehr.



**Günter Sponheuer –  
Kunstverein Fürstenau  
"Wir" e. V.**

// I. Selbstverständlich konzentriert sich das Kulturangebot in der Hauptstadt des Landkreises in Osnabrück und ist meiner Meinung nach ausreichend bis zufriedenstellend. Im Osnabrücker ländlichen Bereich wird das Angebot meist von privaten Initiativen wie Kunst- und Heimatvereinen wahrgenommen. Schützenvereine nehmen einen breiten Raum ein, hier ist aber das kulturelle Angebot weniger anspruchsvoll. Die Mitgliederzahl der Kunstvereine hält sich meist in überschaubaren Grenzen, so dass man bei kulturellen Angeboten wie Kunst-Ausstellungen, Einladungen von Gastkünstlerinnen und Künstlern, nationale Grenzüberschreitungen, Ausgabe eines Kunstkatalogs usw. auf Sponsoren aus dem privaten und gewerblichen Bereich angewiesen ist. Das Kulturbüro des Landkreises informiert zwar gut über die Möglichkeiten der öffentlichen Förderungen, aber allein die aufwändigen Antragstellungen bei den entsprechenden Förderstellen hält viele von einer Bitte um eine Kultur-Förderung ab, zumal mit einem positiven Förderungsbescheid nicht unbedingt zu rechnen ist und somit eine zuverlässige Planungssicherheit auch nicht besteht.

// II. Es gibt absolut keine Planungssicherheit mehr. Kulturelle Veranstaltungen werden abgesagt, können abgebrochen werden oder nur sehr eingeschränkt stattfinden. Das verängstigte Publikum sucht kaum noch Kultur-Veranstaltungen auf, die nicht

der direkten persönlich-emotionsbezogenen Unterhaltung (Bühnen-Events) dienen, wie z. B. Kunst-Ausstellungen. Solange fast täglich Politik und Verwaltung neue Verhaltensanordnungen für Konsumenten und Kulturanbieter verpflichtend herausgeben, kann Kultur in der bisher gewohnten Form fast nicht mehr stattfinden.

// III. Ziel der Kulturarbeit ist nach wie vor die Gestaltung ästhetischer Prozesse in allen gesellschaftlichen Bereichen. Aktuell, in Pandemiezeiten, wird zurecht das virtuelle Medium des Internets mit seinen Möglichkeiten zielführend angewandt.

// IV. Weiterhin die sehr guten Kultur-Informationen aus dem Büro. Das Büro könnte versuchen, alle Verwaltungen der Landkreisgemeinden anzuregen, eine Planstelle in ihrer Gemeinde für eine/n Kultur-Wirtschaftsmanager/in einzurichten.

// V. Als bildender Künstler wünsche ich mir einen umfassenden Katalog, in dem möglichst alle bildenden Künstler/innen des Landkreises mit einer Abbildung eines Ihrer Werke und allen erforderlichen persönlichen und künstlerischen Daten enthalten sind.



# Die kulturellen Einrichtungen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden

**Musik, Theater, Kunst,  
Heimatspflege  
und viel, viel mehr...**

Der Landkreis Osnabrück wurde gebildet im Rahmen der Verwaltungs- und Gebietsreform im Jahre 1972 durch die Zusammenlegung der Landkreise Bersenbrück, Melle, Osnabrück und Wittlage. Mit einer Fläche von 2.121,80 qkm ist er fast so groß wie das Bundesland Saarland und der zweitgrößte Landkreis in Niedersachsen. Die Einwohnerzahl beträgt 361.550 (Stand vom 31. Dezember 2021 – Basis: Landesamt für Statistik Niedersachsen, 2022).

Was die 21 kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden im Landkreis Osnabrück an kulturellen Einrichtungen für ein kulturelles Leben in ihrem Gebiet vorhalten, ist auf den kommenden Seiten eingehend dargestellt.

Für die Angaben und die Inhalte zeichnen sich die Städte und Gemeinden verantwortlich.

## MUSIK

„Nikolaichor Bad Essen, [www.st-nikolai-kirche.de](http://www.st-nikolai-kirche.de)  
Kontakt: Martin Stindt, Lutherstr. 4, 49152 Bad Essen, 05472 4392, [mail@nikolaichor.de](mailto:mail@nikolaichor.de)“

„Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Essen, [www.st-nikolai-kirche.de](http://www.st-nikolai-kirche.de)  
Kontakt: Martin Stindt, Lutherstr. 4, 49152 Bad Essen, 05472 4392, [mail@nikolaichor.de](mailto:mail@nikolaichor.de)“

„Jungbläser der ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Essen, [www.st-nikolai-kirche.de](http://www.st-nikolai-kirche.de)  
Kontakt: Martin Stindt, Lutherstr. 4, 49152 Bad Essen, 05472 4392, [mail@nikolaichor.de](mailto:mail@nikolaichor.de)“

„Kinderchor der ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Essen, [www.st-nikolai-kirche.de](http://www.st-nikolai-kirche.de)  
Kontakt: Martin Stindt, Lutherstr. 4, 49152 Bad Essen, 05472 4392, [mail@nikolaichor.de](mailto:mail@nikolaichor.de)“

„BiGBEats – Big Band Gymnasium Bad Essen  
Kontakt: Dr. Ogrodnik, Schulallee 30, 49152 Bad Essen, [j.ogrodnik@gym-bad-essen.de](mailto:j.ogrodnik@gym-bad-essen.de)“

„TenSing, [www.tensing-badessen.eu](http://www.tensing-badessen.eu)  
Kontakt: Annette Berlinicke, Nikolaistr. 16, 49152 Bad Essen, 05472 981775, [berlinicke@hotmail.com](mailto:berlinicke@hotmail.com)“

„Erwachsenenschola Bad Essen (Chor der kath. Kirchengemeinde St.Marien)  
[www.st-marien-bad-essen.de/standard-titel/erwachsenenschola](http://www.st-marien-bad-essen.de/standard-titel/erwachsenenschola),  
Kontakt: Marie Pieck, 49179 Ostercappeln, 05473 9577517, [st-marien-bad-essen@web.de](mailto:st-marien-bad-essen@web.de)“

„Kreismusikschule, [www.kreismusikschule-osnabrueck.de/kontakt/standorte](http://www.kreismusikschule-osnabrueck.de/kontakt/standorte),  
Kontakt: Peter Dückmann, Ziegelhalser Ring 7, 49163 Bohmte, [kreismusikschule@lkos.de](mailto:kreismusikschule@lkos.de)“

„Gospelchor Rabber, [www.gospel-and-more.de](http://www.gospel-and-more.de)  
Kontakt: Karin Ventker, Brockhauser Weg 122, 49152 Bad Essen, 05472 73419, [info@gospel-and-more.de](mailto:info@gospel-and-more.de)“

„Posaunenchor Barkhausen, [www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise/posaunenchor-barkhausen.html](http://www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise/posaunenchor-barkhausen.html)  
Kontakt: Martin Eickmeyer, Linnerheide 1, 49152 Bad Essen, 05472 73785, [meickmeyer@gmx.de](mailto:meickmeyer@gmx.de)“

„Jungbläser Barkhausen, [www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise/posaunenchor-barkhausen.html](http://www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise/posaunenchor-barkhausen.html)  
Kontakt: Martin Eickmeyer, Linnerheide 1, 49152 Bad Essen, 05472 73785, [meickmeyer@gmx.de](mailto:meickmeyer@gmx.de)“

„Singkreis Barkhausen-Linne, [www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise.html](http://www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise.html)  
Kontakt: Liselotte Wübbeler, 05472 8790024“

„Posaunenchor Brockhausen-Rabber  
<http://www.kibara.de/gemeinde/gruppen-und-kreise/posaunenchor-brockhausen-rabber.html>  
Kontakt: Hans-Friedrich Gerdwilker, Zum Klee-kamp 3, 49152 Bad Essen, 05472 7966“

„Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde Lintorf, [www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/posaunenchor](http://www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/posaunenchor)  
Kontakt: Carolin Fuchs, Wimmerstr. 9, 49152 Bad Essen, [carolinfuchs@osnanet.de](mailto:carolinfuchs@osnanet.de)“

„Kirchenchor Lintorf, [www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/kirchenchor](http://www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/kirchenchor)  
Kontakt: Julia Stach, Heuländer 35, 49152 Bad Essen“

„Flötenkreis der ev.-luth. Kirchengemeinde Lintorf, [www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/floetenkreis](http://www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/floetenkreis),  
Kontakt: Ursula Lömker, 05472 7179“

„Vitamin-C-Kinds (Kinderchor der ev.-luth. Kirchengemeinde Lintorf), [www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/vitamin-c-club](http://www.kirche-lintorf.de/gruppen/musikalisches/vitamin-c-club)  
Kontakt: Ulrike Holtemeyer, 05472 73257, Petra Janz, 05472 1458“

„Gemischter Chor Wehrendorf  
Kontakt: Hartwig Krämer, Am Kanal 6, 49152 Bad Essen, 05472 4614, [h-krae@t-online.de](mailto:h-krae@t-online.de)“

„Offener Jazz-Übungsabend für Jazz-Freunde  
Kontakt: Herr Litsche, Franz-Martin-Str. 6A, 49152 Bad Essen, 05472 9889935, [litschehjs@msn.com](mailto:litschehjs@msn.com)“

„Jagdhornbläsergruppe der Jägerschaft Wittlage  
Kontakt: Thomas Glameyer, Buersche Str. 154, 49152 Bad Essen“

„Kirchenkonzerte St. Nikolai-Kirche  
Kontakt: Barbara Kleyer, Agnes-Migel-Str. 41, 49152 Bad Essen, [bkleyer@web.de](mailto:bkleyer@web.de)“

„Männergesangsverein „Einigkeit“ Rabber  
Kontakt: Reinhard Bartosch, Neuer Garten 6, 49152 Bad Essen, [reinhard.bartosch@osnanet.de](mailto:reinhard.bartosch@osnanet.de)“

„Schulchöre Gymnasium Bad Essen, [www.g-b-e.net/schulchoere-am-gbe](http://www.g-b-e.net/schulchoere-am-gbe)  
Kontakt: Timm Hartmann, Schulallee 30, 49152 Bad Essen, [t.hartmann@gym-bad-essen.de](mailto:t.hartmann@gym-bad-essen.de)“

## BILDENDE KUNST

„Kunstschule Bad Essen e.V., [www.kunstschule-badessen.de](http://www.kunstschule-badessen.de)  
Kontakt: Elke Brockschmidt, Zum Weißen Feld 1, 49179 Ostercappeln, [info@kunstschule-badessen.de](mailto:info@kunstschule-badessen.de)“

„Kunst- und Museumskreis Bad Essen e.V. [www.schafstallbadessen.de](http://www.schafstallbadessen.de)  
Kontakt: Prof. Lutz Mardorf, Bergstr. 31, 49152 Bad Essen, [office@lutz-mardorf.de](mailto:office@lutz-mardorf.de)“

„Zeitraum, [www.zeitraumdesign.de](http://www.zeitraumdesign.de)  
Kontakt: Dahlmann, Mühlenstr. 2, 49152 Bad Essen, 05472 9791680, [cd@zeitraumdesign.de](mailto:cd@zeitraumdesign.de)“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Tanzsportgarde Bad Essen e.V.  
Kontakt: Sandra Henrichvark, Am Laikamp 3, 49152 Bad Essen, 05472 2099, [sandra-henrichvark@t-online.de](mailto:sandra-henrichvark@t-online.de)“

„Laienspielgruppe Hüsedede, <http://www.huesede.de/index.php/vereinsleben/laienspielgruppe>,  
Kontakt: Nadine Thurau, 0176 82182456 [nadinethurau@gmx.de](mailto:nadinethurau@gmx.de)“

„Laienspielgruppe des Ortslandvolksverbandes Lintorf/Rabber  
Kontakt: Annette Carls, Im Wischort 13, 49152 Bad Essen, 05472 2292, [nettj51@gmx.net](mailto:nettj51@gmx.net)“

„Figurentheater im Waggon der Kunstschule Bad Essen, [www.kunstschule-badessen.de](http://www.kunstschule-badessen.de)  
Kontakt: Alter Bahnhof, Essener Str. 15, 49152 Bad Essen, 05472 977134“

„Landfrauenverband Wittlage, Line Dance  
Kontakt: Heide Groß-Klusmann-Otte, Feldkampstr. 16, 05471 1622, [info@landfrauen-wittlage.de](mailto:info@landfrauen-wittlage.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Bürgerstiftung Bad Essen, [www.buergerstiftung-badessen.de](http://www.buergerstiftung-badessen.de)  
Kontakt: Dr. Jochen Busse, Gartenstr. 26, 49152 Bad Essen, [info@buergerstiftung-badessen.de](mailto:info@buergerstiftung-badessen.de)“

„Verschönerungsverein Bad Essen e.V.  
Kontakt: Ines Schobert, Aßbruchweg, 49152 Bad Essen, [inesemtmeyer@googlemail.com](mailto:inesemtmeyer@googlemail.com)“

„Interessengemeinschaft Mahnmahl e.V.  
Kontakt: Arthur Siefker, Glockenbrinkstr. 6, 49152 Bad Essen, 05472 2045“

„Müllerteam der Wassermühle Bad Essen  
Kontakt: Manfred Schulpius, Franz-Martin-Str. 16, 49152 Bad Essen, 05472 979341, [m.schulpius@t-online.de](mailto:m.schulpius@t-online.de)“

„Verschönerungsverein Huntetal/Barkhausen e.V. [www.ortschaft-barkhausen.jimdofree.com/vereine-einrichtungen/](http://www.ortschaft-barkhausen.jimdofree.com/vereine-einrichtungen/)  
Kontakte: Anita Langenkamp, Eichkamp 6, 49152 Bad Essen, [anita@uwe-langenkamp.de](mailto:anita@uwe-langenkamp.de)“

„Verschönerungsverein Eielstädt e.V.  
Kontakt: Ernst Mönter, Passage 2, 49152 Bad Essen, [lueke@badessen.de](mailto:lueke@badessen.de)“

„Schmiedeverein Harpenfeld e.V., [www.schmiedeverein-harpenfeld.de](http://www.schmiedeverein-harpenfeld.de)  
Kontakt: Uwe Dirsus, Brückenweg 9, 49152 Bad Essen, 05472 2602, [u.dirsus@osnanet.de](mailto:u.dirsus@osnanet.de)“

„Verschönerungsverein Harpenfeld/Lockhausen e.V.  
Kontakt: Erhard Klausmeyer, Himmelreich 1 A, 49152 Bad Essen, 05472 1203, [e.klausmeyer@gmx.de](mailto:e.klausmeyer@gmx.de)“

„Verschönerungsverein Hüsedede e.V. <http://www.huesede.de/index.php/vereinsleben/der-verschoenerungsverein>  
Kontakt: Petra Grothaus, Auf dem Weipen 1, 49152 Bad Essen, [verschoenerungsverein@huesede.de](mailto:verschoenerungsverein@huesede.de)“

## BAD ESSEN //

„Hüeseder Dreschgemeinschaft e.V.  
<http://www.huesede.de/index.php/vereinsleben/dreschgemeinschaft>  
Kontakt: Rüdiger Albers, Waldweg 53, 49565 Bramsche, [albers-brockmann@t-online.de](mailto:albers-brockmann@t-online.de)“

„Landfrauenverein Altkreis Wittlage  
[www.landfrauen-wittlage.de](http://www.landfrauen-wittlage.de)  
Kontakt: Kerstin Kampmann, Neustadtstr. 1, 49170 Ostercappeln, [kerstin\\_kampmann@t-online.de](mailto:kerstin_kampmann@t-online.de)“

„Verschönerungsverein Lintorf e.V.  
[www.verschoenerungsverein-lintorf.de](http://www.verschoenerungsverein-lintorf.de)  
Kontakt: Thomas Hilgert, Lintorfer Str. 26, 49152 Bad Essen, 05472 7547, [bt.hilgert@t-online.de](mailto:bt.hilgert@t-online.de)“

„Naturschutz- und Verschönerungsverein Wehrendorf e.V.  
Kontakt: Ralf Ottinger, Denkmalsweg 13, 49152 Bad Essen, [ralfottinger@web.de](mailto:ralfottinger@web.de)“

„Verschönerungsverein Wittlage e.V.  
Kontakt: Karin Witte, Falkenburg 4, 49152 Bad Essen, [k.witte@arcor.de](mailto:k.witte@arcor.de)“

„Förderverein Lintorf e.V.,  
[www.foerderverein-lintorf.de](http://www.foerderverein-lintorf.de)  
Kontakt: Jobst Berensmeyer, Lintorfer Str. 35, 49152 Bad Essen, [jobst.berensmeyer@web.de](mailto:jobst.berensmeyer@web.de)“

„Centrales Ländliches Vereins Archiv e.V.  
Kontakt: Herbert Kessen, Auf dem Kamp 6, 49152 Bad Essen, 05472 5331, [Herbert.kessen@clva.de](mailto:Herbert.kessen@clva.de)“

„Plattdeutsche Runde  
Kontakt: Ada Hensel, Bornweg 14 A, 49152 Bad Essen, 05472 954886“

„Kur- und Verkehrsverein Bad Essen e.V.  
[www.badessen.info](http://www.badessen.info)  
Kontakt: Lindenstr. 25, 49152 Bad Essen, 05472 94920“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Kunst- und Museumskreis Bad Essen e.V.  
[www.schafstallbadessen.de](http://www.schafstallbadessen.de)  
Kontakt: Prof. Lutz Mardorf, Bergstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472 94920, [office@lutz-mardorf.de](mailto:office@lutz-mardorf.de)“

„Tourist-Information Bad Essen  
[www.badessen.info](http://www.badessen.info)  
Kontakt: Lindenstraße 25, 49152 Bad Essen, 05472 94920, [touristik@bad-essen.de](mailto:touristik@bad-essen.de)“

„Gemeindebücherei Bad Essen  
Kontakt: Birgit Dobschall, Niedersachsenstr. 24, 49152 Bad Essen, 05472 978740, 05472 978749“  
„VHS Osnabrücker Land gGmbH, Außenstelle Bad Essen, [www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Partnerschaftsverein Bolbec- Wittlage  
<http://partnerschaft-bolbec-wittlage.de/>  
Kontakt: Stephanie Jeanne-Djekic, Südstr. 22, 49152 Bad Essen, [jeanne-djekic@partnerschaft-bolbec-wittlage.de](mailto:jeanne-djekic@partnerschaft-bolbec-wittlage.de)“

„Kinderwelten Bad Essen e.V.  
[www.kinderwelten-badessen.de](http://www.kinderwelten-badessen.de)  
Kontakt: Marita Lorenz, Klusring 23, 49152 Bad Essen, [marilo@osnnet.de](mailto:marilo@osnnet.de)“

„Bücherei der ev.-luth. Kirchengemeinde Barkhausen-Rabber, <http://www.kibara.de/gemeinde/gemeindebuecherei.html>  
Kontakt: Margit Leopold, 05472 7410“

„Comité Hüesede-Trouville-Alliquerville  
<http://www.huesede.de/index.php/trouville-alliquerville>  
Kontakt: Stephanie Pöllath-Wollbrink, An der Werme 1, 49152 Bad Essen, 05472 6141“

„Verein Wimmer Schule e.V.  
Kontakt: Eckhard Halbrügge, Linnertweg 30, 49152 Bad Essen, 05472 7086 [e.halbruegge@wimmer-schule.de](mailto:e.halbruegge@wimmer-schule.de)“

„Schullandheim Barkhausen.  
[www.barkhausen.ehlerding-stiftung.de](http://www.barkhausen.ehlerding-stiftung.de)  
Kontakt: Ivo Neuber, Stiegestr. 47, 49152 Bad Essen, [barkhausen@ehlerding-stiftung.de](mailto:barkhausen@ehlerding-stiftung.de)“

„Schafstall Bad Essen, [www.schafstallbadessen.de](http://www.schafstallbadessen.de)  
Kontakt: Prof. Lutz Mardorf, Bergstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472 94920, [office@lutz-mardorf.de](mailto:office@lutz-mardorf.de)“

„Gemeindeverwaltung Bad Essen  
[www.badessen.de](http://www.badessen.de)  
Kontakt: 05472 4010, [info@badessen.de](mailto:info@badessen.de)“

„Tourist-Information Bad Essen  
[www.badessen.info](http://www.badessen.info)  
Kontakt: Lindenstr. 25, 49152 Bad Essen, 05472 94920, [touristik@bad-essen.de](mailto:touristik@bad-essen.de)“

„Burg Wittlage, [www.burg-wittlage.de](http://www.burg-wittlage.de)  
Kontakt: Burgstr. 3/5, 49152 Bad Essen 05472 948841, [heuerhaus@verbund-sozialer-dienste.de](mailto:heuerhaus@verbund-sozialer-dienste.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Nikolai Bad Essen  
[www.st-nikolai-kirche.de](http://www.st-nikolai-kirche.de)  
Kontakt: Arnd Pagel, Nikolaistr. 14, 49152 Bad Essen, [kg.bad\\_essen@evlka.de](mailto:kg.bad_essen@evlka.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Marien Bad Essen  
[www.st-marien-bad-essen.de](http://www.st-marien-bad-essen.de)  
Kontakt: Lindenstr. 65, 49152 Bad Essen“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Lintorf  
[www.kirche-lintorf.de](http://www.kirche-lintorf.de)  
Kontakt: Karsten Vehrs, Lintorfer Str. 29, 49152 Bad Essen, 05472 7258, [kvehrs@kirche-lintorf.de](mailto:kvehrs@kirche-lintorf.de)“

„Selbst. Ev.-luth. Dreieinigkeitsgemeinde Rabber  
[www.selk-rabber.de](http://www.selk-rabber.de)  
Kontakt: Bernd Reitmayer, Hauptstr. 36, 49152 Bad Essen, 05472 7833, [rabber-blasheim@selk.de](mailto:rabber-blasheim@selk.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Barkhausen-Rabber  
<http://www.kibara.de/home.html>  
Kontakt: Monika Stallmann, An der Pfarre 17, 49152 Bad Essen, 05472 73111, [kg.barkhausen-rabber@evlka.de](mailto:kg.barkhausen-rabber@evlka.de)“

„Kubikus, [www.kubikus-badessen.de](http://www.kubikus-badessen.de)  
Kontakt: Nicole Hess, Auf der Masch 59, 49152 Bad Essen, 0151 20149747, [info@kubikus-badessen.de](mailto:info@kubikus-badessen.de)“

„Oberschule Bad Essen  
[www.oberschule-badessen.de](http://www.oberschule-badessen.de)  
Kontakt: Platanenallee 5-7, 49152 Bad Essen, 05472 815470, [info@oberschule-badessen.de](mailto:info@oberschule-badessen.de)“

„Dorfplatz /Dorfgemeinschaftshaus Hüesede  
Kontakt: Im Dorf 17, 49152 Bad Essen“

„Dorfgemeinschaftshaus Rabber  
Kontakt: Schlömannstr. 14, 49152 Bad Essen“

„Dorfgemeinschaftshaus Lockhausen  
Kontakt: Kampstr. 2, 49152 Bad Essen“

„Saurierspuren in der Ortschaft Barkhausen  
[www.geopark-terravita.de/de/terra-tipp/saurierfaumlrhten-bad-essen-barkhausen](http://www.geopark-terravita.de/de/terra-tipp/saurierfaumlrhten-bad-essen-barkhausen)  
Kontakt über Tourist-Information: Bad Essen [touristik@bad-essen.de](mailto:touristik@bad-essen.de)“

„Schloss Hünnefeld, [www.schloss-huennefeld.de](http://www.schloss-huennefeld.de)  
Kontakt: Luise von dem Bussche, Clamors Allee, 49152 Bad Essen, 05472 4428, [info@schloss-huennefeld.de](mailto:info@schloss-huennefeld.de)“

„Schloss Ippenburg, [www.ippenburg.de](http://www.ippenburg.de)  
Kontakt: Viktoria von dem Bussche, Schlossstr. 1, 49152 Bad Essen, 05472 1893, [v.bussche@ippenburg.de](mailto:v.bussche@ippenburg.de)

„Wassermühle Bad Essen, [www.badessen.info](http://www.badessen.info)  
Kontakt: Bergstr. 33, 49152 Bad Essen, [touristik@bad-essen.de](mailto:touristik@bad-essen.de)“



## BAD ESSEN //

„Harpenfelder Dorfschmiede

[www.schmiedeverein-harpenfeld.de](http://www.schmiedeverein-harpenfeld.de)

Kontakt: Lange Str. 34, 49152 Bad Essen,  
touristik@bad-essen.de“

„TriO-Treff im Ort Bad Essen, [www.jugendblog.net](http://www.jugendblog.net)

Kontakt: Felix Arentzen, Schulallee 2, 49152  
Bad Essen, 5472 977867, jugendtreffleiter@  
kinderhaus-wittlagerland.de“

„Kinderwelten Bad Essen

[www.kinderwelten-badessen.de](http://www.kinderwelten-badessen.de)

Marita Lorenz, Klusring 23, 49152 Bad Essen,  
marilo@osnanet.de“

„OK! Bad Essen – Offene Kommune Bad Essen e.V.

[www.ok-be.de](http://www.ok-be.de)

Kontakt: Daniel Reitel, Klusring 4, 49152 Bad  
Essen, kontakt@ok-be.de“

„Förderverein der Oberschule Bad Essen e.V.

[http://obs-badessen.de/gemeinschaft#](http://obs-badessen.de/gemeinschaft#foerderverein)

foerderverein

Kontakt: Gesa Tiemeyer, Eschstr. 29, 49163  
Bohnte“

„Förderkreis Gymnasium Bad Essen e.V.

Kontakt: Angelika Schölzel, Agnes-Migel-Str. 6,  
49152 Bad Essen, a.schoelzel@gym-bad-essen.de“

„Förderverein Lintorf e.V., [http://www.foerderverein-](http://www.foerderverein-lintorf.de/)

ein-lintorf.de/

Kontakt: Jobst Berensmeyer, Lintorfer Str. 35,  
49152 Bad Essen, jobst.berensmeyer@web.de“

„Schulförderverein der Grundschule Lintorf e.V.

[www.grundschule-lintorf.de/der-schulfoerder-](http://www.grundschule-lintorf.de/der-schulfoerderverein/)

verein/

Kontakt: Sascha Steinmeier, 05472 4069965,  
0172 2717127, sascha.steinmeier@gmx.de“

„Paracelsus-Kliniken Bad Essen, [www.paracel-](http://www.paracelsus-kliniken.de/reha/berghofklinik-bad-essen/)

sus-kliniken.de/reha/berghofklinik-bad-essen/  
Kontakt: Judith Schwertmann, Empter Weg 5,  
49152 Bad Essen, 05472 93500,  
judith.schwertmann-gude@pkd.de“

„Türkisch-Islamische Union – Moschee

[www.sultanmuradcamii.business.site/?utm\\_](http://www.sultanmuradcamii.business.site/?utm_source=gmb&utm_medium=referral)

source=gmb&utm\_medium=referral

Kontakt: Buersche Str. 94, 49152 Bad Essen“

„GTL Oase Lintorf/Verein Aktiv Leben e.V.

[www.betreuung.oase.de](http://www.betreuung.oase.de)

Kontakt: Katharina Eichwald, Hartmannstr. 4,  
49152 Bad Essen, 0179 9438842, info@gtl-oase.de“

„Agro Holding GmbH – Federkernmuseum

[www.federkernmuseum.de](http://www.federkernmuseum.de)

Kontakt: Vera Dimper, Senfdamm 21, 49152 Bad  
Essen, 05472 94200, dimper@agro.eu“

„Altenzentrum Simeon und Hanna

[www.zi-os.de/bad-essen/altenzentrum-simeon-](http://www.zi-os.de/bad-essen/altenzentrum-simeon-und-hanna.html)

und-hanna.html

Kontakt: Gräfin-Else-Weg 7, 49152 Bad Essen,  
05472 930830, suh@zi-os.de“

„Kindergartenverein Bad Essen e.V.

[www.kindergartenverein-badessen.de](http://www.kindergartenverein-badessen.de)

Kontakt: Thomas Uhlen, Friedrichstr. 14, 49152  
Bad Essen, info@kindergartenverein-badessen.de“

„Landjugend Bad Essen

Kontakt: Marie Bäcker, Zum Weißen Feld 2,  
49170 Ostercappeln, marie.baecker@mein.gmx“

„Landvolkverband Bad Essen

Kontakt: Anna Schlukat, Kaffeestr. 2, 49152  
Bad Essen“

„LEB, e.V., Ländliche Erwachsenenbildung

Kontakt: Gabriele Wosnitza,  
gabriele.wosnitza@leb.de

„Lions Club Bad Essen Lea Wiehengebirge

[www.bad-essen-lea-wiehengebirge.lions.de](http://www.bad-essen-lea-wiehengebirge.lions.de)

Kontakt: Hannelore Brokamp, Lindenstr. 106,  
49152 Bad Essen, 05472 7585, h.brokamp@  
gmx.net“

„Lions Club Wittlager Land

Kontakt: Lutz Asbeck, Bergstr. 7, 49179 Oster-  
cappeln, lutzasbeck@hotmail.com“

„Ökumenische Zusammenarbeit der Bad Essener  
Kirchen

Kontakt: Helmut Schnitker, Südstr. 16 C,  
49152 Bad Essen

Kontakt: helmut.schnitker@schnitker-bau.de“

„Ortsjugendring Bad Essen

Kontakt: Leonhard Kuhlenbeck, Burgstraße 25,  
49152 Bad Essen, 0178 4537463, jugendtrefflei-  
ter@kinderhaus-wittlagerland.de“

„Schützengemeinschaft Hördinghausen

[www.sg-hoerdinghausen.de/](http://www.sg-hoerdinghausen.de/)

Kontakt: Petra Hohlt, Friedhofsweg 4,  
49152 Bad Essen, 05742 920570,  
praesidentin@sg-hoerdinghausen.de“

„Schützengesellschaft Brockhausen

[www.sv-brockhausen.de](http://www.sv-brockhausen.de)

Kontakt: Frank Heitmeyer, Wittlager Straße 28,  
49152 Bad Essen, kontakt@sv-brockhausen.de“

„Schützenverein Bad Essen von 1840

[www.schuetzenverein-badessen.de/home/](http://www.schuetzenverein-badessen.de/home/)

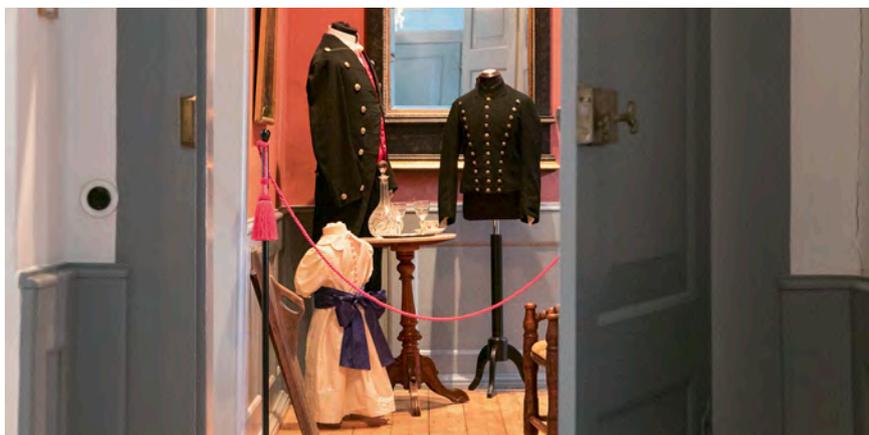
Kontakt: Uwe Walkenhorst, Ahornweg 5,  
49152 Bad Essen, 05472 6265,  
info@schuetzenverein-badessen.de“

„Schützenkameradschaft Wehrendorf

Kontakt: Rolf Böttger, Osnabrücker Str. 320,  
49152 Bad Essen“

„Schützenverein Wimmer

Kontakt: Ingrid Bunte, Goldene-Horn-Str. 11,  
49152 Bad Essen“





BAD IBURG



10.559 Einwohner

36,47 qkm

[www.badiburg.de](http://www.badiburg.de)

## MUSIK

„Frauensinggruppe

Kontakt: Margret Schulz, Uhlenkampstraße 8,  
49186 Bad Iburg, 05403 9795“

„Frauensingekreis

Kontakt: Mechthild Berens, 05403 5266“

„Verein Iburger Schlosskonzerte e.V.

<https://www.schlosskonzert.de/>  
Kontakt: Frank Holländer, Thünen 2, 49186 Bad  
Iburg, 0541 40712873, [info@schlosskonzert.de](mailto:info@schlosskonzert.de)“

„Männergesangverein „Harmonie“ Glane

[info@mgv-glane.de](mailto:info@mgv-glane.de)

Kontakt: Norbert Scheckelhoff, Bergstraße 5b,  
49186 Bad Iburg, 05403 5709, [info@mgv-glane.de](mailto:info@mgv-glane.de)“

„Männergesangverein „Neo“ Glane

[info@mgv-glane.de](mailto:info@mgv-glane.de)

Kontakt: Antonius Schöning, 05403 780878,  
[neo@mgv-glane.de](mailto:neo@mgv-glane.de)“

„Männergesangverein Bad Iburg

Kontakt: Uwe Schäfer, Wittekindstraße 9,  
49186 Bad Iburg, 05403 2727“

„Kinderchor Sternenfänger, <https://www.ev-luth-kirchengemeinde-bad-iburg.de/gemeindeleben/musikgruppen>

Kontakt: Tobias Tarras, 05403 6973“

„Flötenkreis

Kontakt: Edith Galle, 05403 7244715“

„Spielmannszug Glane

[www.spielmannszug-glane.de](http://www.spielmannszug-glane.de)

Kontakt: Sebastian Große Albers, 0176 70724511“

„Gymnasium Bad Iburg – Orchester

<https://www.gymnasium-badiburg.de/unter-richt/faecher/musik>

Kontakt: U. Laukötter, Bielefelder Str. 15,  
49186 Bad Iburg, 05403 73150,  
[GBI@gymnasium-badiburg.de](mailto:GBI@gymnasium-badiburg.de)“

„Gymnasium Bad Iburg – Chor Hakuna Cantata

<https://www.gymnasium-badiburg.de/unter-richt/faecher/musik>

Kontakt: P. Schulke, Bielefelder Str. 15,  
49186 Bad Iburg, 05403 73150  
[GBI@gymnasium-badiburg.de](mailto:GBI@gymnasium-badiburg.de)“

„Gymnasium Bad Iburg – Rock- und Pop-Band

<https://www.gymnasium-badiburg.de/unter-richt/faecher/musik>

Kontakt: J. Flint, Bielefelder Str. 15,  
49186 Bad Iburg, 05403 73150, [GBI@gymnasium-badiburg.de](mailto:GBI@gymnasium-badiburg.de)“

„Gymnasium Bad Iburg – Bläsergruppe „Bläsebläser“

<https://www.gymnasium-badiburg.de/unter-richt/faecher/musik>

Kontakt: C. Kessen-Albers, Bielefelder Str. 15,  
49186 Bad Iburg, 05403 73150,  
[GBI@gymnasium-badiburg.de](mailto:GBI@gymnasium-badiburg.de)“

„Gymnasium Bad Iburg – Big Band

<https://www.gymnasium-badiburg.de/unter-richt/faecher/musik>

Kontakt: C. Kessen-Albers, Bielefelder Str. 15,  
49186 Bad Iburg, 05403 73150,  
[GBI@gymnasium-badiburg.de](mailto:GBI@gymnasium-badiburg.de)“

„Kantorenkreis Glane

Kontakt: Claudia Vogt, Ursula Thume,  
05426 906326 oder 05403 9794“

## BILDENDE KUNST

„Kiwanis-Forum des Kiwanis-Club Osnabrücker –

Teutoburger Wald, [www.kiwanis-osnabrueck.de](http://www.kiwanis-osnabrueck.de)  
Kontakt: Beckerteichpforte 2, 49186 Bad Iburg“

„Kunsthaus Bad Iburg

<https://www.kunsthaus-bad-iburg.de/>  
Kontakt: Visbecker Ring 19, 49186 Bad Iburg,  
0162 5651927“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Frauentanzkreise

Kontakt: Christa Hagedorn, Mühlenstr. 20,  
49186 Bad Iburg, 05403 5987“

„Theatergruppe Heimatverein Glane

[http://www.heimatverein-glane.de/g\\_theater.htm](http://www.heimatverein-glane.de/g_theater.htm)  
Kontakt: Hans-Michael Schleicher, Janheck 36,  
49186 Bad Iburg, 05403 6233“

„Bühnenersatzverkehr Theaterlinie 49 e.V.

<https://buehnenersatzverkehr.de/>  
Kontakt: Patrick Hehmann, Friesenweg 10,  
49186 Bad Iburg, 05401/1597152,  
[info@buehnenersatzverkehr.de](mailto:info@buehnenersatzverkehr.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Glane, [www.heimatverein-glane.de](http://www.heimatverein-glane.de)

Kontakt: Agnes Wiemann, Jakobusstr. 1,  
49186 Bad Iburg, 05403 780486,  
[familie.wiemann@web.de](mailto:familie.wiemann@web.de)

„Karnevalsgesellschaft „Roter Hahn“ <http://www.kg-roter-hahn.de/>

Kontakt: Markus Alterbaum, Rebhuhnweg 11a,  
49186 Bad Iburg“

„Ludwig-Windthorst-Gesellschaft

Kontakt: Heinz Köhne, Wittekindstr. 9,  
49186 Bad Iburg“

„Heideclub Bad Iburg

Kontakt: Werner Behrenswerth, Buchenweg 20,  
49186 Bad Iburg, 05403 9664“

„Kneipp-Verein Bad Iburg

<http://www.kneipp-verein-badiburg.de/>  
Kontakt: Dr. Vinzenz Nowak, Am Gografenhof 3,  
49186 Bad Iburg, 05403 2364,  
[info@kneippverein-badiburg.de](mailto:info@kneippverein-badiburg.de)“

„Ostenfelder Bergfreunde

Kontakt: Dieter Kaumkötter, Am Hakentempel  
22, 49186 Bad Iburg, 05403 2555“

„Verein „Historisches Bad Iburg“

Kontakt: Wolf Biermann, Schloßstr. 4,  
49186 Bad Iburg“

„Wanderverein Teutoburg

<http://www.wandervereinev.de/>  
Kontakt: Frank Wellmeyer, Krümpel 3, 49186  
Bad Iburg, 05403 781717

„Verein für Orts- und Heimatkunde

<https://www.heimatkunde-iburg.de/>  
Kontakt: Josef Wiermer, Kastanienweg 5, 49186  
Bad Iburg, 05403 4197, [josef.wiermer@web.de](mailto:josef.wiermer@web.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg, <https://www.ev-luth-kirchengemeinde-bad-iburg.de/>  
Kontakt: Angelika Schmidt, Schloßstr. 21, 49186  
Bad Iburg, 05403 350, [KG.Bad-Iburg@evlka.de](mailto:KG.Bad-Iburg@evlka.de)“

„Kath. Kirchengemeinde Bad Iburg

<https://www.pfarreiengemeinschaft-badiburg.de/>  
Kontakt: Christine Hölscher, Rathausstr. 12,  
49186 Bad Iburg, 05403 542099, [c.hoelscher@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de](mailto:c.hoelscher@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de)“

„Kath. Kirchengemeinde Glane

<https://www.pfarreiengemeinschaft-badiburg.de/>  
Kontakt: Christine Hölscher, Kirchstr. 10,  
49186 Bad Iburg, 05403 542099, [c.hoelscher@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de](mailto:c.hoelscher@pfarreiengemeinschaft-badiburg.de)“

„Ev. Öffentliche Bücherei, <https://www.ev-luth-kirchengemeinde-bad-iburg.de/gemeindeleben/ev-oeffentliche-buecherei>

Kontakt: Schloßstr.24, 49186 Bad Iburg,  
05403 5693, [KG.Bad-Iburg@evlka.de](mailto:KG.Bad-Iburg@evlka.de)“

„Bücherei im Pfarrheim Glane, <https://www.pfarreiengemeinschaft-badiburg.de/kirchliche-einrichtungen/buechereien/buecherei-glane>

Kontakt: Magdalene Eilers, Kirchstraße 9,  
49186 Bad Iburg, 05403 327, [koeb-glane@gmx.de](mailto:koeb-glane@gmx.de)“

„Schlossverein Bad Iburg

Kontakt: Dr. Josef Rottmann, Bischof-Benno-Str. 24,  
49186 Bad Iburg, 05403 4949“

„Kiwanis-Forum des Kiwanis-Club Osnabrücker –  
Teutoburger Wald,  
[www.kiwanis-osnabrueck.de](http://www.kiwanis-osnabrueck.de)

Kontakt: Beckerteichpforte 2, 49186 Bad Iburg“

„Kunsthaus Bad Iburg

<https://www.kunsthaus-bad-iburg.de/>  
Kontakt: Visbecker Ring 19, 49186 Bad Iburg  
0162 5651927“

„Tourist-Information Bad Iburg, [www.badiburg.de](http://www.badiburg.de)

Kontakt: Am Gografenhof 3, 49186 Bad Iburg  
05403 404 66, [tourist-info@badiburg.de](mailto:tourist-info@badiburg.de)“

„Bad Iburg Marketing e.V., [www.wir-in-badiburg.de](http://www.wir-in-badiburg.de)

Kontakt: Jörg Eustergerling, Große Straße 4,  
49186 Bad Iburg, 05403 7245610,  
[eustergerling@bim-badiburg.de](mailto:eustergerling@bim-badiburg.de)“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land

[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

## MUSIK

„Gesangsverein Remsede (Männerchor)“

„Kapellenverein Müschen e.V.“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)

Kontakt: [kapellenverein@kalare.de](mailto:kapellenverein@kalare.de)“

„Musikkapelle Bad Laer“

[www.musikkapelle-bad-laer.jimdo.com](http://www.musikkapelle-bad-laer.jimdo.com)“

„Ökumenischer Chor“

[www.ev-kirche-badlaer-glandorf.de](http://www.ev-kirche-badlaer-glandorf.de)“

„Salzbachchor (Frauenchor)“

„Trommelgruppe Fellomenal“

[www.trommeltante.de](http://www.trommeltante.de)

Kontakt: [fellomenal@t-online.de](mailto:fellomenal@t-online.de)“

„Ensemble Sa(e)itensprünge Bad Laer“

## BILDENDE KUNST

„Kunstkreis Bad Laer“

[www.derkunstkreis.jimdo.com](http://www.derkunstkreis.jimdo.com)

Kontakt: Glandorfer Straße 6, 49196 Bad Laer“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„KUH-Theater Bad Laer“

[www.kuhtheater.de](http://www.kuhtheater.de)

Kontakt: [info@kuhtheater.de](mailto:info@kuhtheater.de)“

„Volkstanzgruppe Bad Laer“

## HEIMATPFLEGE

„Bürgerschützenverein Bad Laer von 1543 e.V.“

[www.bsv-badlaer.de](http://www.bsv-badlaer.de)

Kontakt: Lerchenstraße 8, 49196 Bad Laer,  
[info@bsv-badlaer.de](mailto:info@bsv-badlaer.de)“

„Bürgerschützenverein Remsede“

[www.bsv-remse.de](http://www.bsv-remse.de)

Kontakt: Schützenhaus, 49196 Bad Laer,

[info@bsv-remse.de](mailto:info@bsv-remse.de)“

„Bürgerschützenverein Hardensetten-Winkelsetten“

[www.bsv-hardensetten-winkelsetten.de](http://www.bsv-hardensetten-winkelsetten.de)

Kontakt: Winkelsettener Ring 24, 49196 Bad Laer,

[mail@bsv-hardensetten-winkelsetten.de](mailto:mail@bsv-hardensetten-winkelsetten.de)“

„Bürgerschützenverein Müschen von 1925 e.V.“

[www.bsv-mueschen.de](http://www.bsv-mueschen.de)

Kontakt: Vermolder Straße 21, 49196 Bad Laer,

[info@bsv-mueschen.de](mailto:info@bsv-mueschen.de)“

„Kinderschützenverein Westerwiede e.V. von 1909“

[www.kinderschuetzenverein-westerwiede.de](http://www.kinderschuetzenverein-westerwiede.de)

Kontakt: [post@kinderschuetzenverein-westerwiede.de](mailto:post@kinderschuetzenverein-westerwiede.de)“

„SV Bad Laer e.V., [www.sv-badlaer.de](http://www.sv-badlaer.de)“

Kontakt: Warendorfer Straße 15, 49196 Bad Laer,

[geschaeftsstelle@sv-badlaer.de](mailto:geschaeftsstelle@sv-badlaer.de)“

„1. FC Westerwiede e.V., [www.fc-westerwiede.de](http://www.fc-westerwiede.de)“

Kontakt: [info@fc-westerwiede.de](mailto:info@fc-westerwiede.de)“

„Eintracht Remsede von 1990 e.V.“

[www.eintracht-remse.de](http://www.eintracht-remse.de)

„Tennis-Club Bad Laer e.V.“

[www.tc-badlaer.de](http://www.tc-badlaer.de)“

„Westerwieder Reit & Fahrverein u.“

Umgebung e.V.“

„Hospizverein Lebensfreude Bad Laer e.V.“

[www.hospizverein-bad-laer.de](http://www.hospizverein-bad-laer.de)

Kontakt: Am Bach 1, 49196 Bad Laer,

[info@hospizverein-bad-laer.de](mailto:info@hospizverein-bad-laer.de)“

„Heimat- und Mühlenverein e.V.“

„Förderverein Kalvarienberg e.V.“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Arbeitskreis Heimatmuseum“

„Imkerverein Bad Laer-Müschchen und“

Umgebung e. V., [www.imkerverein-bad-laer.de](http://www.imkerverein-bad-laer.de)

Kontakt: Am Ehrenmal 18, 49196 Bad Laer,

[info@imkerverein-bad-laer.de](mailto:info@imkerverein-bad-laer.de)“

„Interessenforum INFO Bad Laer e.V.“

„Kur- und Verkehrsverein Bad Laer e.V.“

[www.kvv-badlaer.de](http://www.kvv-badlaer.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Katholische Kirchengemeinde Mariae Geburt“

Bad Laer und St. Antonius Remsede

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)

Kontakt: [pfarrbuero@kalare.de](mailto:pfarrbuero@kalare.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Laer – Glandorf“

[www.ev-kirche-badlaer-glandorf.de](http://www.ev-kirche-badlaer-glandorf.de)

Kontakt: [kg.bad-laer@evlka.de](mailto:kg.bad-laer@evlka.de)“

„Evangelische Jugend Bad Laer“

[www.ev-kirche-badlaer-glandorf.de](http://www.ev-kirche-badlaer-glandorf.de)“

„Jugendarbeitsgemeinschaft JAG Remsede“

[www.jag-remse.de](http://www.jag-remse.de)

„Kolpingfamilie Bad Laer“

[www.kolping-badlaer.de](http://www.kolping-badlaer.de)

Kontakt: [info@kolping-badlaer.de](mailto:info@kolping-badlaer.de)“

„Kolpingfamilie Remsede“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Kath. Landjugend Bad Laer“

[www.kljb-bad-laer.de](http://www.kljb-bad-laer.de)“

„Wallfahrtsverein Remsede“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Kath. Arbeitnehmer-Bewegung Bad Laer“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Kath. Frauengemeinschaft KFD Bad Laer“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Kath. Frauengemeinschaft Remsede“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Kath. Pfarrjugend Bad Laer und Remsede“

[www.kalare.de](http://www.kalare.de)“

„Kath. Öffentliche Bücherei Bad Laer (KÖB)“

[www.bibkat.de/badlaer](http://www.bibkat.de/badlaer)

Kontakt: [buechereibadlaer@web.de](mailto:buechereibadlaer@web.de)“

„Kath. Öffentliche Bücherei Remsede (KÖB)“

[www.bibkat.de/remse.de](http://www.bibkat.de/remse.de)

Kontakt: [buecherei-remse.de@kalare.de](mailto:buecherei-remse.de@kalare.de)“

„Tourist-Information Bad Laer,“

Bad Laer Touristik GmbH, [www.bad-laer.de](http://www.bad-laer.de)

Kontakt: Glandorfer Straße 5, 49196 Bad Laer,

[touristinfo@bad-laer.de](mailto:touristinfo@bad-laer.de)“

„Jugendtreff Bad Laer, [www.jugendtreffbadlaer.de](http://www.jugendtreffbadlaer.de)“

Kontakt: Wilhelmstraße 3, 49196 Bad Laer,

[jugendpflege\\_badlaer@kinderhaus-wittlager-land.de](mailto:jugendpflege_badlaer@kinderhaus-wittlager-land.de)“

„Förderverein Grundschule Am Salzbach e.V.“

[www.grundschule-am-salzbach.de](http://www.grundschule-am-salzbach.de)“

„Landfrauenverein Bad Laer“

[www.landfrauen-osnabrueck.de](http://www.landfrauen-osnabrueck.de)“

„Deutscher Familienverband“

[www.deutscher-familienverband.de](http://www.deutscher-familienverband.de)“





## MUSIK

„Da Capo – Chor der kath. Pfarrgemeinschaft  
Kontakt: Herr Matthias Höge, 05424 1817

„Jazz-Club Dissen-Bad Rothenfelde  
[www.jazz-club-dissen.de](http://www.jazz-club-dissen.de)

Kontakt: Herr Hans Biewener, 05421 1376  
[Info@jazz-Club-Dissen.de](mailto:Info@jazz-Club-Dissen.de)“

„Kinderschola Bad Rothenfelde und Minischola  
Bad Rothenfelde (Kinderchöre der kath. Pfarr-  
gemeinschaft), [www.pfarrgemeinschaft-atw.de/  
bad-rothenfelde/](http://www.pfarrgemeinschaft-atw.de/bad-rothenfelde/)

Kontakt: St. Elisabeth Kindergarten, 05424 1301,  
[St.Elisabeth@bistum-osnabrueck.de](mailto:St.Elisabeth@bistum-osnabrueck.de)“

„Kirchenchor der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad  
Rothenfelde,

<https://kirchenchor-bad-rothenfelde.wir-e.de>  
Kontakt: Herr Holger Dolkemeyer, 0541 430803,  
[Holger.dolkemeyer@arcor.de](mailto:Holger.dolkemeyer@arcor.de)“

„Posaunenchor der Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Bad Rothenfelde,

<https://posaunenchor-bad-rothenfelde.wir-e.de>  
Kontakt: Herr Dieter Zilk, 05424 4837,  
[andi.zilk@osnanet.de](mailto:andi.zilk@osnanet.de)“

„Kurensemble Bad Rothenfelde  
[www.bad-rothenfelde.de](http://www.bad-rothenfelde.de)

Kontakt: Frau Christina Kohlbrecher-Zippel,  
05424 22180, [kohlbrecher@bad-rothenfelde.de](mailto:kohlbrecher@bad-rothenfelde.de)“

„Spielmannszug des Schützenvereins Heidland-  
Strang, [www.sv-heidland-strang.de](http://www.sv-heidland-strang.de)

Kontakt: Herr Norbert Vater-Lippold,  
05424 800 460, [norbert.vater.lippold@gmail.com](mailto:norbert.vater.lippold@gmail.com)“

## BILDENDE KUNST

„lichtsicht gemeinnützige Veranstaltungs-  
gesellschaft mbH

[www.lichtsicht-triennale.de](http://www.lichtsicht-triennale.de)  
Kontakt: Herr Klaus Rehkämper, 05424 223112,  
[vorzimmer@gemeinde-bad-rothenfelde.de](mailto:vorzimmer@gemeinde-bad-rothenfelde.de)“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Kino „Kurlichtspiele Bad Rothenfelde“  
[www.kur-lichtspiele.de](http://www.kur-lichtspiele.de)

Kontakt: Frau Marion Erdtmann,  
Reservierung: 05424 40703,  
[postan@kur-lichtspiele.de](mailto:postan@kur-lichtspiele.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Heimatmuseum Bad Rothenfelde  
[www.bad-rothenfelde.de](http://www.bad-rothenfelde.de)

Kontakt: Frau Uta Lenz-Sporowski, 05424 5063,  
[touristinfo@bad-rothenfelde.de](mailto:touristinfo@bad-rothenfelde.de)

„Förderverein zum Erhalt der Bad Rothenfelder  
Gradierwerke e.V.“, [www.gradierwerke.de](http://www.gradierwerke.de)

Kontakt: Frau Angela Damhorst, 05424 40503,  
[info@gradierwerke.de](mailto:info@gradierwerke.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Dr. Georg-Stiftung zur Förderung von Kunst und  
Kultur“, [www.stiftungen-in-bad-rothenfelde.de](http://www.stiftungen-in-bad-rothenfelde.de)  
Kontakt: Herr Stephan Peters, 05424 2188 0,  
[info@stiftungen-in-bad-rothenfelde.de](mailto:info@stiftungen-in-bad-rothenfelde.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Jesus-Christus Bad  
Rothenfelde,

<https://ev-kirche-bad-rothenfelde.wir-e.de>  
Kontakt: Pfarramt/Kirchenbüro, 05424 4338,  
[KG-Bad-Rothenfelde@elvka.de](mailto:KG-Bad-Rothenfelde@elvka.de)“

„Gemeindebücherei im Haus des Gastes  
[www.bad-rothenfelde.de](http://www.bad-rothenfelde.de)

Kontakt: Touristinformation: 05424 2218-0,  
[www.touristinfo@bad-rothenfelde.de](http://www.touristinfo@bad-rothenfelde.de)“

„Gradierwerke Bad Rothenfelde  
[www.bad-rothenfelde.de](http://www.bad-rothenfelde.de)

Kontakt: Touristinformation, 05424 2218-0,  
[www.touristinfo@bad-rothenfelde.de](mailto:www.touristinfo@bad-rothenfelde.de)“

„Kur und Touristik Bad Rothenfelde GmbH,  
Haus des Gastes, [www.bad-rothenfelde.de](http://www.bad-rothenfelde.de)

Kontakt: Touristinformation, 05424 2218-0,  
[www.touristinfo@bad-rothenfelde.de](mailto:www.touristinfo@bad-rothenfelde.de)“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Haus des Gastes und Konzertgarten,  
Galerie Kurmittelhaus, Am Kurpark 12  
[www.bad-rothenfelde.de](http://www.bad-rothenfelde.de)

Kontakt: Frau Christina Kohlbrecher-Zippel,  
05424 2218-101,  
[kohlbrecher@bad-rothenfelde.de](mailto:kohlbrecher@bad-rothenfelde.de)“

„Kur- und Camping-Galerie „Campotel“  
[www.campotel.de](http://www.campotel.de)

Kontakt: Tel. 05424 210600, [info@campotel.de](mailto:info@campotel.de)“



## MUSIK

„Die Rhythmics“ (Kinder- und Jugendchor der kath. Kirchengemeinde Icker)  
[www.rhythmics.npage.de](http://www.rhythmics.npage.de)  
 Kontakt: Prof. Dr. Michael Schmoll, Wilhelm-Röntgenstr. 21, 49134 Wallenhorst, 05407 81938, [rhythmics.icker@web.de](mailto:rhythmics.icker@web.de)“

„Kantorei Icker“ (Chor der kath. Kirchengemeinde Icker)  
 Kontakt: Elisabeth Grammann, 05406 7987, [Kantorei@kath-kirche-icker.de](mailto:Kantorei@kath-kirche-icker.de)“

„Kirchenchor St. Dionysus  
 Kontakt: Annette Uphoff und Jens Niemann, 05406 4343, [kirchenchor@kath-kirchen-belm.de](mailto:kirchenchor@kath-kirchen-belm.de)“

„Kreismusikschule Osnabrück, Regionalstelle Belm/Ostercappeln  
 Kontakt: Dirk Anacker, Ickerbachschule, Gustav-Meyer-Weg 26, 49191 Belm, 0541 5012189“

„Posaunenchor der ev.-luth. Christuskirchengemeinde Belm, [www.posaunenchor-belm.de.vu](http://www.posaunenchor-belm.de.vu)  
 Kontakt: Rainer Schwarze, Bremer Str. 5, 49191 Belm, 05406 3423, [posaunenchor-belm@web.de](mailto:posaunenchor-belm@web.de)“

„Taktstreicher“ (Chor der kath. Kirchengemeinde Icker)  
 Kontakt: Lydia Meyer zu Farwig, Talkamp 12, 49191 Belm“

„Ev. Posaunenchor Vehrte  
 Kontakt: Dirk Haerberle, An der Egge 10, 49191 Belm“

„Gospelchor der ev.-luth. Johannes-Kirchengemeinde Vehrte  
 Kontakt: Pastor Simon Kramer, [pfarramt@johki.de](mailto:pfarramt@johki.de)“

## BILDENDE KUNST

„Bildung und Kultur in Belm e.V.  
 BiKult e.V.  
 Kontakt: Hans Jürgen Bruns, Lindenstr. 68, 49191 Belm, 05406 8179594, [bikult@osnanet.de](mailto:bikult@osnanet.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Verein Belmer Mühle e.V.  
[www.belmer-muele.de](http://www.belmer-muele.de)  
 Kontakt: Lindenstr. 68, 49191 Belm, 05406 1205“

„Landfrauenverein Belm  
 Kontakt: Christa Schürmann, Ringstr. 44, 49191 Belm, 05406 1494“

„Heimat- und Wanderverein Belm e.V.  
 Kontakt: Karin Wischmann, Im Neuen Feld 10, 49191 Belm“

„Verein Friedenshof zu Hage e.V.  
[www.hagerhof-vehrte.de](http://www.hagerhof-vehrte.de)  
 Kontakt: Franz-Josef Hülsmann, Knappsbrink 8, 49080 Osnabrück, [hagerhof@gmx.de](mailto:hagerhof@gmx.de)“

„Bürgerverein Icker  
 Kontakt: Christian Preuß-Oberwestberg, Gerdings Feld 38, 49191 Belm, [info@buergerverein-icker.de](mailto:info@buergerverein-icker.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Verein für Bildung und Kultur BiKult e.V.  
 Kontakt: Hans Jürgen Bruns, Lindenstr. 68, 49191 Belm, [info@buergerverein-icker.de](mailto:info@buergerverein-icker.de)“

„Bücherei der ev.-luth. Johanneskirchengemeinde Vehrte  
 Kontakt: Monika Jarecki, 05406 2176“

„Kath. Bildungswerk Icker  
[www.kath-kirche-icker.de](http://www.kath-kirche-icker.de)  
 Kontakt: Stefan Jeckel, Am Kreuzberg 1, 49191 Belm, 05406 2321“

„Kath. Kirchengemeinde Icker  
[www.kath-kirche-icker.de](http://www.kath-kirche-icker.de)  
 Kontakt: Pfarrbüro, Katharina Bolte, Icker Kirchweg 1, 49191 Belm, 05406 880026  
[Pfarrbuero-belm@bistum-osnabruek.de](mailto: Pfarrbuero-belm@bistum-osnabruek.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius und St. Josef Belm, [www.kath-kirche-belm.de](http://www.kath-kirche-belm.de)  
 Kontakt: Kath. Kirchengemeinde Belm, Am Kirchplatz 1, 49191 Belm, 05406 880056, [pfarramt@kath-kirche-belm.de](mailto:pfarramt@kath-kirche-belm.de)“

„Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Belm  
[www.ckbelm.de](http://www.ckbelm.de)  
 Kontakt: Belmer Str. 5, 49191 Belm, 05406 7891, [info@ckbelm.de](mailto:info@ckbelm.de)“

„Ev.-luth. Johans-Kirchengemeinde Vehrte  
[www.johki.de](http://www.johki.de)  
 Kontakt: Gemeindebüro, Vehrter Kirchweg 3, 49191 Belm-Vehrte, 05406 9854, [webmaster@johki.de](mailto:webmaster@johki.de)“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Belmer Kultursommer (jährlich im Juli und August)  
 Kontakt: Dirk Meyer, Marktring 13, 49191 Belm, 05406 50522, [presse@belm.de](mailto:presse@belm.de)“

„Gemeindejugend-ring Belm e.V.  
[www.gjrbelm.de](http://www.gjrbelm.de)

Kontakt: Marion Freericks, Marktring 13, 49191 Belm, 05406 8159033“

„Verein Pro Belmer Jugend e.V.  
[www.pro-belmer-jugend.de](http://www.pro-belmer-jugend.de),  
 Kontakt: Marion Freericks, Frankfurter Str. 13, 49191 Osnabrück, 05406/ 8159033“

„Rathausgalerie, [www.belm.de](http://www.belm.de), Ulrike Trapp  
 Marktring 13, 49191 Belm, 05406 50530, [trapp@belm.de](mailto:trapp@belm.de)“

## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kulturverein Bissendorf (KuBISS)  
www.kubiss.net  
Kontakt: Angelika Rothe, Heideweg 9, 49143  
Bissendorf, 05402 3327, gela.rothe@osnanet.de“

## MUSIK

„Blaskapelle Bissendorf-Holte e. V.  
www.blaskapelle-bissendorf-holte.de  
Kontakt: Lisa Mentrup, Meller Straße 51b,  
49143 Bissendorf, 0176 98266026,  
blaskapelle-bissendorf-holte@gmx.de“

„Chor Cantabile  
Kontakt: Mariele Jansen, Nordstr. 7, 49143  
Bissendorf, 0157 89689966,  
mariele-jansen@web.de“

„Der Kleine Chor  
Kontakt: Corinna Koppelman, An der Wierau 1,  
49143 Bissendorf, 05402 984 731,  
corinna.koppelman@gmx.net“

„Gospel-Chor „Shine“  
Kontakt: Ulrich Strubberg, Lyrastraße 2, 49143  
Bissendorf, 05402 2971,  
info@gospelchor-shine.com“

„Kirchenchor St. Dionysius Bissendorf  
http://www.gospelchor-shine.com  
Kontakt: Eckhard Hindahl, Greifswader Str. 9,  
49143 Bissendorf, 05402 3579,  
e.hindahl@osnanet.de“

„Laurentiuschor der ev.-luth. Kirche Schlede-  
hausen  
Kontakt: Karl-Ulrich Voß, Neue Str. 51, 49143  
Bissendorf, 05402 8701, k-u.voss@osnanet.de“

„Jagdhornbläser-Chor Krevinghausen  
Kontakt: Kilian Fenske, Hauptweg 2, 49143  
Bissendorf, 01577 8255912“

„MGV Fidelitas von 1877 Holte e. V.  
www.fidelitas-holte.de  
Kontakt: Robin FoxAn der Holter Burg 8  
49143 Bissendorf, 05402 609071, kontakt@  
fidelitas-holte.de“

„MGV Schledehausen von 1881 e. V.  
www.mgv-schledehausen.eu  
Kontakt: Armin Jäkel An der Windmühle,  
449143 Bissendorf, 0172 840 30 22,  
kontakt@mgv-schledehausen.eu“

„Musikzug Freiw. Feuerwehr Schledehausen  
www.feuerwehr-schledehausen.de  
Kontakt: Sabine Dörmann und Rolf Hartung  
Große Straße 34, 49143 Bissendorf  
0176 48098985,  
musikzug-schledehausen@gmx.de“

„Posaunenchor Achelriede  
www.achelriede.wir-e.de/posaunenchor  
Kontakt: Karin Ruthemann,  
In der Bauerschaft 4, 49143 Bissendorf,  
karin.ruthemann@osnanet.de“

„Posaunenchor Holte  
Kontakt: Werner Osing, Bruchteichsweg 6,  
49324 Melle, w.osing@osnanet.de“

„Posaunenchor Wissingen  
Kontakt: Ralf Kameier, Blumenesch 45,  
49143 Bissendorf, 05402 1559,  
r.kameier@osnanet.de“

„Spielmannszug VSB Holte  
Kontakt: Rebecca Stapler, Hasestr.11,  
49143 Bissendorf, 05409 40 03 47,  
rebecca.stapler@osnanet.de“

„Spielmannszug Stockum-Lüstringen  
www.stockum-luestringen.de  
Kontakt: Christian Menzler,  
Stockumer Straße 23, 49086 Osnabrück  
spielmannszug@sz-stockum-luestringen.de“

„WiKi Chor  
Kontakt: Corinna Koppelman, An der Wierau 1,  
49143 Bissendorf, 05402 984 73,  
corinna.koppelman@gmx.net“

## BILDENDE KUNST

„Kulturverein Bissendorf (KuBISS)  
www.kubiss.net  
Kontakt: Angelika Rothe, Heideweg 9, 49143  
Bissendorf, 05402 3327, gela.rothe@osnanet.de“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Kulturverein Bissendorf (KuBISS)  
www.kubiss.net  
Kontakt: Angelika Rothe, Heideweg 9, 49143  
Bissendorf, 05402 3327, gela.rothe@osnanet.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimat- u. Verkehrsverein Schledehausen e.V.  
www.hvv-schledehausen.de  
Kontakt: Vorsitzender: Ulrich Wienke Gramberger,  
Straße 5, 49143 Bissendorf,  
05402 8589, ulrich.wienke@osnanet.de“

„Heimat- u. Wanderverein Bissendorf e.V  
www.heimatverein-bissendorf.de  
Kontakt: Uwe Bullerdiek (Geschäftsstelle),  
Stockumer Feld 4, 49143 Bissendorf,  
054023152, vorstand@hwvb.de“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bücherei Bissendorf  
Kontakt: Grundschule Bissendorf, Leiterin: Dör-  
te Koch, Am Schulzentrum 4, 49143 Bissendorf,  
05402 9309-17“

„Bücherei Schledehausen  
Kontakt: Bürgerbüro, Leiterin: Dörte Koch, Berg-  
straße 19, 49143 Bissendorf, 05402 983089“

„Bücherei Wissingen  
Kontakt: kath. Pfarrheim Wissingen,  
Leiterin: Petra Meyer, Niemandsweg 2,  
49143 Bissendorf, 0160 91909446“

„Kulturverein Bissendorf (KuBISS)  
www.kubiss.net  
Kontakt: Angelika Rothe, Heideweg 9,  
49143 Bissendorf, 05402 3327,  
gela.rothe@osnanet.de“

„Kurgarten Schledehausen  
www.bissendorf.de  
Kontakt: Am Kurgarten, 49143 Bissendorf,  
05402 404 0, info@bissendorf.net“

„Heimatmuseum im Haus Bissendorf  
Kontakt: Haus Bissendorf, Kirchplatz 3,  
49143 Bissendorf, 05402 1334,  
heimatmuseum-bissendorf@gmx.de“

„Museum für Landwirtschaft und Handwerk  
(Hof Eickhoff)  
Kontakt: Lüstringer Straße 31,  
49143 Bissendorf(OT Natbergen), 05402 1819  
ta.museum@hwvb.de“

„Kulturverein Bissendorf (KuBISS)  
www.kubiss.net  
Kontakt: Angelika Rothe, Heideweg 9, 49143  
Bissendorf, 05402 3327, gela.rothe@osnanet.de“

## BISENDORF //

„Kulturpark Haus Nemden

Kontakt: Karsten Luckmann, Kummetsstraße 5,  
49143 Bissendorf, 05402 9789883

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Ruine der Holter Burg

Kontakt: Borgloher Straße, 49143 Bissendorf,  
05402 404 0, [info@bissendorf.de](mailto:info@bissendorf.de)“

„Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde in  
Wissingen und Jeggen

Kontakt: Pastorin Angelika Breymann,  
Englerstraße 1, 49143 Bissendorf, 05402 2127,  
[a.breymann@osnnet.de](mailto:a.breymann@osnnet.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Achelriede

Kontakt: Pastor Christoph Schnare,  
Lyrastraße 2a, 49143 Bissendorf,  
05402 2971, [kg.achelriede@kirchenkreis-georgs-  
marienhuette.de](mailto:kg.achelriede@kirchenkreis-georgs-<br/>marienhuette.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Schledehausen

Kontakt: Pastor Tobias Patzwald,  
Parkstraße 3, 49143 Bissendorf, 05402 8281,  
[tobias.patzwald@evlka.de](mailto:tobias.patzwald@evlka.de)“

„Ev.-luth. St. Urban Kirchengemeinde Holte  
[www.holterkirche.de](http://www.holterkirche.de)

Kontakt: Pastorin Astrid Bunselmeyer,  
An der Holter Kirche 3, 49143 Bissendorf,  
05402 2938, [kg.holte@evlka.de](mailto:kg.holte@evlka.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Schle-  
dehausen

Kontakt: Pfarrer Joby Thomas, Bergstraße 5,  
49143 Bissendorf, 05402 5652“

„Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Wissingen

Kontakt: Pfarrer Joby Thomas, Niemandsweg 2,  
49143 Bissendorf, 05402 5652,  
[herz-jesu-wissingen@osnnet.de](mailto:herz-jesu-wissingen@osnnet.de)“

„Kath. Pfarrgemeinde Sankt Dionysius Bissendorf  
[www.st-dionysius-bissendorf.de](http://www.st-dionysius-bissendorf.de)

Kontakt: Pfarrer Joby Thomas, Kirchplatz 6,  
49143 Bissendorf, 05402 5652,  
[st.dionysius-bissendorf@KG.Bistum-OS.de](mailto:st.dionysius-bissendorf@KG.Bistum-OS.de)“



## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kulturring Bohmte e.V.  
www.kulturring-bohmte.de  
Kontakt: Friedrich-Wilhelm Asshorn, Bremer Str.  
55, 49163 Bohmte, 05471 958027,  
info@kulturring-bohmte.de“

## MUSIK

„Bläserchor Bohmte (Bläserchor der kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Bohmte)  
www.blaeserchor-bohmte.de  
Kontakt: Petra Garbe, Heidekamp 11, 49163 Bohmte, 05471 1394, garbe@blaeserchor-bohmte.de“

„Gegenwind“ – (Chor der kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Bohmte  
www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Pfarrhaus, Bremer Str. 59, 49163 Bohmte, Ansprechpartnerin: Zilli Hünninger, 0151 44566939, st.johannes-bohmte@kg.bistum-os.de“

„Choralschola – Chor der kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Bohmte  
www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Pfarrhaus, Bremer Str. 59, 49163 Bohmte, 05471 2257, st.johannes-bohmte@kg.bistum-os.de“

„Bohmter Gospelworkshop  
Projekt der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Thomas Bohmte  
www.st-thomas-bohmte.de  
Kontakt: Pfarrhaus, Bremer Str. 59, 49163 Bohmte, 05471 630, Hartmut.weinbrenner@evlka.de“

„Chor „Cantate Gaudium“ der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Thomas, www.st-thomas-bohmte.de  
Kontakt: Aljona Bock, Pfarrhaus, Bremer Str. 70 a, 49163 Bohmte, 05471 630, Hartmut.weinbrenner@evlka.de“

„Trinitas (Chor der kath. Kirchengemeinde Hunteburg), www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Betty Wilker, Wilhelm-Busch-Weg 2, 49163 Hunteburg, 0171 5809018  
Hl.dreifaltigkeit-hunteburg@kg.bistum-os.de  
bettywilker@web.de“

„Gospelchor der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis, Arenshorst, www.arenshorst.de  
Kontakt: Pfarrhaus Arenshorst, Arenshorster Kirchweg 1, 49163 Bohmte, 05471 301, andreas.poehlmann@arenshorst.de“

„Jungbläser (Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Thomas, Bohmte  
www.st-thomas-bohmte.de  
Kontakt: Pfarrhaus, Bremer Str. 70a, 49163 Bohmte, 05471 630, hartmut.weinbrenner@evlka.de“

„Kolpingkapelle Hunteburg (kath. Kirchengemeinde Hunteburg)  
www.kolpingka-pelle.de  
Kontakt: Stefan Kerfeld, Auf dem Kerfelde 1, 49163 Hunteburg, 05475 367“

„Umweltorientierte Musikschule Bohmte  
www.musik-bohmte.de  
Kontakt: Lena Rüdiger, Meyerhof 12, 49163 Bohmte, 05471-9239884, lena@musik-bohmte.de“

„Kreismusikschule Regionalstelle Bohmte  
Bahnwinkel 2, 49163 Bohmte  
www.kreismusik-schule.de  
Kontakt: Peter Dückmann, Bahnwinkel 2 49163 Bohmte, 0541-501-2190  
kreismusikschule@ikos.de“

„Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Thomas Bohmte, www.st-thomas-bohmte.de“  
Kontakt: Carsten Wurps, Im Schweger Feld 12, 49163 Hunteburg, 0160 7970965  
carsten.wurps@gmx.de“

„Posaunenchor Herringhausen (Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis Arenshorst, www.arenshorst.de  
Kontakt: Jörn Schnieder, Hunteburger Str. 18, 49163 Bohmte, 05471 2439, joern.schnieder@arenshorst.de“

„Posaunenchor Hunteburg  
www.st-matthae-us-hunteburg.de  
Kontakt: Martin Kröger, Bramkamp 32, 49076 Osnabrück, 0541-75075754, martin.kroeger@web.de“

„BigBand (der ev.-luth- Kirchengemeinde St. Thomas, Bohmte)  
www.st-thomas-bohmte.de  
Kontakt: Pfarrhaus, Bremer Str. 70 a, 49163 Bohmte, 05471 630, Hartmut.weinbrenner@evlka.de“

„Hunteburger Kolping Open-Air Festival e.V.  
www.huntebur-geropen-air.de  
Kontakt: Marco Witte, Vor den Wiesen 22, 49163 Hunteburg, info@hunteburger-open-air.de“

„Spielmannszug Bohmterheide  
www.schuetzen-verein-bohmterheide.de  
Kontakt: Verena Schnittker, Birkenstr. 9 49163 Bohmte, 017621175904, info@schuetzenverein-bohmterheide.de“

„BRASSTONES Bigband Bohmte, www.brasstones.de  
Kontakt: Ralf Busse, basstones@emailn.de“

„Die Band – Kilkenny Band GbR, Bohmte  
www.kilkenny-band.com  
Kontakt: Jascha Kemper, Alter Postweg 18, 49163 Bohmte, 0157 33214912, info@kilkenny-band.com“

„Next Chapter, Band, Bohmte  
www.next-chapter.de  
Kontakt: Next Chapter GbR, Am Mühlenfeld 16, 49163 Bohmte, 05471 9538321, info@next-chapter.de“

## BILDENDE KUNST

„Gemeindebücherei Bohmte  
Bahnwinkel 2, 49163 Bohmte, www.bohmte.de  
Kontakt: Marion Ruthemeyer, Bücherei:  
Bahnwinkel 2, 49163 Bohmte, 05471 2993, buecherei@bohmte.de“

„Bücherei der kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit Hunteburg,  
Wilhelm-Busch-Weg 2, 49163 Hunteburg  
Kontakt: Pfarrhaus Wilhelm-Busch-Weg 2, 49163 Hunteburg, 05475 256, hl.dreifaltigkeit-hunteburg@kg.bistum-os.de“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Theatergruppe Hunteburg e.V.  
www.theatergruppe-hunteburg.de  
Kontakt: Frank Mosel, Strothkampsweg 5, 49163 Hunteburg, 0160 97279382  
info@theatergruppe-hunteburg.de“

„Tanzgruppe TV01 Bohmte, Zur Ovelgönne 19  
49163 Bohmte, www.tv-01-bohmte.de  
Kontakt: Silke Belde, 05471 1467, kontakt@tv-01-bohmte.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimat- und Wanderverein Bohmte e.V.  
Kontakt: Angelika Westermeyer, Mindener Str. 3, 49163 Bohmte, 017623884724“

„Heimatverein Hunteburg e.V.  
www.hunteburg.de  
Kontakt: Markus Helling, Herringhauser Str. 5, 49163 Hunteburg, info@hunteburg.de“  
„Norddeutscher Ponymarkt e.V.  
www.ponymarkt-hunteburg.de  
Kontakt: Hans-Jürgen Keil, Drohner Weg 1, 49163 Hunteburg, 0173 8707010, info@ponymarkt-hunteburg.de“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Igelmuseum  
Bremer Str. 95, 49163 Bohmte  
www.igelmuseum.de  
Kontakt: Bernhard Wetzig, Bremer Str. 95 49163 Bohmte, 05473-8019871, igelmuseum@osnnet.de“

„Porzellanmuseum  
Voltermannstr. 7, 49163 Bohmte  
Kontakt: Familie Rosemann, Voltermannstr. 7, 49163 Bohmte, 05471 1239“

## BOHMTE //

„Kath. Erwachsenenbildungswerk  
www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Pfarrhaus, Bremer Str. 59,  
49163 Bohmte, 05471 2257,  
st.johannes-bohmte@kg.bistum-os.de“

„KAB St. Johann – Kath. Arbeitnehmer-Bewegung  
www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Klaus Schlichting, Im Achterfelde 5,  
49163 Bohmte,  
st.johannes-bohmte@kg.bistum-os.de“

„KFD Bohmte, www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Martina Uhlenkamp, Am Sonnenhügel 5,  
49163 Bohmte,  
st.johannes-bohmte@kg.bistum-os.de“

„KFD Hunteburg  
www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Tamara Leiker, Im Schweger Feld 17,  
49163 Hunteburg,  
hl.dreifaltigkeit-hunteburg@kg.bistum-os.de“

„Kolpingsfamilie Bohmte  
www.vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-Bohmte/  
Kontakt: Alexander Nagel, Bolbecer Ring 34,  
49163 Bohmte, alexander@nagel-bohmte.de“

„Kolpingsfamilie Hunteburg  
www.vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-  
hunteburg/  
Kontakt: Stefan Klöcker, Zum Elzesteg 8a,  
49163 Hunteburg, stefan.kloecker@freenet.de“

„Regenbogenhof zur Förderung der kreativen  
und geistigen Entwicklung e.V.  
www.regenbogenhof.org  
Kontakt: Nordstr. 7, 49163 Bohmte, 05471 4339,  
0177 4560444, regenbogenev@osnanet.de“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de“

„Bohmter Kotten  
Schulstr. 12, 49163 Bohmte, www.bohmte.de  
Kontakt: Rathaus Bohmte, Bremer Str. 4,  
49163 Bohmte, 05471 8080, info@bohmte.de“

„Hof Wellner  
Bremer Str. 51, 49163 Bohmte  
Kontakt: Wilhelm Wellner, Bremer Straße 51,  
49163 Bohmte, 05471 2223“

„Kirche St. Johannes Arenshorst  
Arenshorster Kirchweg 1, www.arenshorst.de  
Kontakt: Pastor Andreas Pöhlmann, 05471 301  
andreas.poehlmann@arenshorst.de“

„Skulpturenpark Bohmte  
Brockstr. 1, 49163 Bohmte  
Kontakt: Alfred Spoida, Bischof-Wittler-Str. 10,  
49090 Osnabrück“

„Renate Berger  
Am Teichgraben 11, 49163 Bohmte, 05471-4926,  
chefinchefin@yahoo.de“

„Verein für Umwelt und Naturschutz e.V.  
Kontakt: Johannes Knapp, Danzigstr. 4,  
49163 Bohmte“

„Werbegemeinschaft Bohmte e.V.  
www.werbegemeinschaft-bohmte.de  
Kontakt: Hubertus Brörmann, Bremer Str. 64,  
49163 Bohmte, 0151 16580381,  
kontakt@werbegemeinschaft-bohmte.de“

„Hunteburger Werbegemeinschaft e.V.  
www.werbegemeinschaft-hunteburg.de  
Kontakt: Christine Bullermann, Am Alten Bahn-  
hof 8, 49163 Hunteburg, 05475 894,  
kiebitzmarkt-brune@t-online.de“

„Thomas & Freunde e.V.  
www.thomas-und-freunde.de  
Kontakt: Julian Lipka, Albrecht-Dürer-Str. 6,  
49163 Bohmte, vorstand@thomas-und-freunde.de“

„Sozialverband Deutschland e.V.  
Ortsverband Hunteburg  
Kontakt: Inge Helling, Zum Voßkamp 4,  
49163 Hunteburg“

„Sozialverband Deutschland e.V.  
Ortsverband Bohmte-Herringhausen  
Kontakt: Herbert Ludzay, Stirper Str. 48,  
49163 Bohmte“

„Gut Arenshorst –  
Nicht zur Besichtigung freigegeben“

„Gut Langelage –  
Nicht zur Besichtigung freigegeben“

„Kriegsgräberstätte Meyerhöfen –  
Im Krammoore, 49163 Hunteburg“

„Tiling-Denkmal –  
Arenshorster Kirchweg, 49163 Bohmte“

„Baumlehrpfad – Bäume der Jahre,  
Im Achterfelde, 49163 Bohmte“

„Naturlehrpfad Herringhausen“  
Am Festplatz Herringhausen – Grundschule  
Am Kindergarten 8, 49163 Bohmte“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannes Arens-  
horst, Arenshorster Kirchweg 1, 49163 Bohmte  
www.arenshorst.de“

Kontakt: Pastor Andreas Pöhlmann, Arenshors-  
ter Kirchweg 1, 49163 Bohmte, 05471 301,  
andreas.poehlmann@arenshorst.de“

„Kath. Kirchengemeinde – St. Johannes der Täufer  
Bremer Str. 57, 49163 Bohmte,  
www.pfarreiengemeinschaft.org.  
Kontakt: Pfarrhaus, Pater Shibu, Bremer Str. 59,  
49163 Bohmte, 05471 2257,  
st.johannes-bohmte@kg.bistum-os.de“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde – St. Thomas  
Bremer Str. 70, 49163 Bohmte  
www.st-thomas-bohmte.de  
Kontakt: Pfarrhaus, Pastor Hartmut Weinbrenner  
Bremer Str. 70a, 49163 Bohmte, 05471 630  
hartmut.weinbrenner@evlka.de“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde – St. Matthäus  
Hunteburg, Hauptstr. 8, 49163 Hunteburg,  
www.st-matthaeus-hunteburg.de  
Kontakt: Kirchenvorstand, Clas Schafstall,  
Hauptstr. 8, 49163 Bohmte,  
kg.hunteburg@evlka.de“

„Kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit Hunteburg  
Wilhelm-Busch-Weg 2, 49163 Hunteburg,  
www.pfarreiengemeinschaft.org  
Kontakt: Pfarrhaus, Pater Shibu,  
Wilhelm-Busch-Weg 2, 49163 Hunteburg,  
05475 256, hl.dreifaltigkeit@kg.bistum-os.de“

„Ev.-Freie Gemeinde Bohmte e.V.  
Bremer Str. 92, 49163 Bohmte,  
www.efg-bohmte.de  
Kontakt: Hermann Asshorn, 05471 1072,  
info@efgbohmte.de“

„Landjugend, Stirpe-Oelingen-Herringhausen  
Kontakt: Pascal Winkelmann, Feldkampstr. 8,  
49163 Bohmte“

„DITB Türkisch-Islamischer Kulturverein e.V.  
Bremer Str. 77, 49163 Bohmte“





## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kunst- und Kulturwerkstatt im Kirchspiel Engter e.V.  
www.kulturwerkstatt-engter.de“

„Bramscher Verein für Bildende Kunst e. V.  
www.bramscher-kunstverein.de“

„Förderkreis der naturkundlichen Sammlungen  
Thorsten Thomas e.V.  
www.stiftung-thomas.de“

## MUSIK

„Internationaler Arbeitskreis für Musik e.V.  
www.iam-ev.de“

„Allegro Chor  
Kontakt: Markus Heldt, 0151 16515253,  
musikheldt@gmail.com“

„Gemischter Chor Achmer  
Kontakt: Fredi Soldanski, Buchenstr. 2, 49565  
Bramsche, 05461 61156“

„Männergesangverein Deutsche Liedertafel  
Kontakt: Gerd Dölle, Große Str. 50,  
49565 Bramsche“

„Bläsergruppe Bramsche, www.bg-bramsche.de  
Kontakt: info@bg-bramsche.de“

„Bläserkreis Bramsche  
Kontakt: Ragnhild Maung, 05407 3481953,  
0157 53226533, ragnhild.maung@web.de“

„Blaskapelle Lappenstuhl, www.blaskapelle-  
lappenstuhl.de“

„Jagdhornbläser im Hegering Engter  
https://hegering-engter.jimdofree.com“

„Musikkorps Lappenstuhl  
www.musikkorpslappenstuhl.de“

„Posaunenchor Achmer  
www.kirche-achmer.wir-e.de“

„Posaunenchor Engter  
https://www.kirche-engter.de“

„Spielmannszug des Schützenvereins Epe  
http://www.schuetzenverein-epe.de  
Kontakt: Christina Wetzel, Malgartener Str. 114,  
05461 706475, 0173 6959468“

„Trompetenkorps des Schützenvereins Hesepe  
www.trompetercorps-hesepe.jimdofree.com“

„Ev. Stiftung St. Johannis Bramsche  
https://www.johannis-bramsche.de“

„Kirchenmusik Bramsche  
https://www.kirchenmusik-bramsche.de“

„St. Johannis Bramsche-Engter  
https://www.kirche-engter.de“

„Marienkirche in Ueffeln  
www.st-marien-ueffeln.de“

„Katholische Kirchengemeinde St. Martinus mit  
den Pfarreien St. Martinus (Lindenstraße),  
St. Johannes (Malgarten) und Heilig Geist (Gar-  
tenstadt), https://www.st-martinus-bramsche.de“

## BILDENDE KUNST

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de“

„Integrative Kunst- und Musikpädagogik  
https://vhs-osland.de/vhs-vor-ort/aussenstelle-  
bramsche/“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Blue-Rose-Line-Dancer e.V.  
www.Blue-Rose-Linedancer.de“

„Linedance „Stella Nova“ Bramsche  
https://stella-nova-linedance.beepworld.de/“

„Stream-liner Bramsche  
Kontakt: Brigitte Bamping, Haferkamp 14,  
49565 Bramsche, 05461 5521,  
stream-liner@osnnet.de“

„Laut & Laise Laienspielkreis Engter  
www.laut-und-laise.de“

„Theatergruppe Kuddel-Muddel“

„Theatergruppe Schmittenhöhe  
Kontakt über Heimatverein Schmittenhöhe  
www.heimatverein-schmittenhoehe.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimat- und Verkehrsverein Bramsche e.V.  
www.hvv-bramsche.de“

„Heimatverein „Schmittenhöhe“, Kalkriese und  
Umgebung e. V.  
www.heimatverein-schmittenhoehe.de“

„Heimatverein Achmer e.V.  
Kontakt: Nils Aufleiter, 05461 8039308,  
aufleiter@web.de“

„Heimatverein Pente e.V.  
Kontakt: Carsten Johannsmann, Osnabrücker  
Str. 62, 49565 Bramsche, 0175 2797 969“

„Heimatverein Sögel  
Kontakt: Dr. Eckhard von Bock,  
vonbock@t-online.de“

„Heimatverein Ueffeln-Balkum  
http://www.ueffeln-balkum.de

„Förderkreis Bürgerhaus Pente e.V.  
Kontakt über Ortsrat Pente“

„Förderkreis Dorftreff Sögel e.V.  
Kontakt: Gundolf Böselager, Sögeler Allee 6,  
49565 Bramsche-Sögel, 05461 880734,  
boeselager.gundolf@gmail.com“

„Siedlungsgemeinschaft Lappenstuhl e.V.  
www.bramsche-lappenstuhl.de“

„Trärgemeinschaft Dorftreff Epe Gbr  
Kontakt: Christina Wetzel, 05461 706475  
Volker Westerhaus, 05461 65413,  
volker.westerhaus@scepe.de“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Stadtbücherei Bramsche  
www.stadtbuecherei-bramsche.de“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de“

„Verein zur Pflege von Städtepartnerschaften  
Bramsche e.V.  
https://staedtepartnerschaften-ev-bramsche.de“

„Weltladen Projekt „Neue Erde“ e.V.  
https://weltladen.de/bramsche“

„Krankenhausbüchereidienst Niels-Stensen-Klini-  
ken Bramsche, www.niels-stensen-kliniken.de“

„Stadtbücherei Bramsche  
www.stadtbuecherei-bramsche.de“

„Stadtmarketing Bramsche GmbH  
www.city-bramsche.de“

„Forum Kloster Malgarten  
www.forum-kloster-malgarten.de“

„Tuchmacher Museum Bramsche  
www.tuchmachermuseum.de“

„Universum e.V.  
www.universum-ev.de“

„VARUSSCHLACHT im Osnabrücker Land gGmbH -  
Museum und Park Kalkriese  
www.kalkriese-varusschlacht.de“

„Bramscher Bahnhof, https://www.hph-bsb.de/  
hph-angebote/berufliche-qualifizierung-und-  
arbeit/arbeiten-in-der-werkstatt/bramscher-  
bahnhof.html“

## BRAMSCHE //

„Alte Feuerwache Engter e.V.

Kontakt: Ernst-August Rothert, 05461 371,  
info@alte-feuerwache-engter.de“

„Stiftung der naturkundlichen Sammlungen

Th.Thomas, [www.stiftung-thomas.de](http://www.stiftung-thomas.de)“

„Stadtmarketing Bramsche GmbH

[www.city-bramsche.de](http://www.city-bramsche.de)“

„Tourist Information Bramsche

[www.tuchmachermuseum.de](http://www.tuchmachermuseum.de)“

„Stadtjugendpflege Bramsche

<https://jugend-bramsche.jimdo.com>“

„Stadtjugendring Bramsche

[www.sjr-bramsche.de](http://www.sjr-bramsche.de)“

„Universum e.V.

[www.universum-ev.de](http://www.universum-ev.de)“

„Bürgerstiftung

<https://buergerstiftung-bramsche.de>“

„Amal e.V.

[www.amal-bramsche.de](http://www.amal-bramsche.de)“

„BIKU e.V.

[www.bikuverein.com](http://www.bikuverein.com)“

„Bramscher Bahnhof, <https://www.hph-bsb.de/hph-angebote/berufliche-qualifizierung-und-arbeit/arbeiten-in-der-werkstatt/bramscher-bahnhof.html>“

„Arche – Freie Christengemeinde  
<https://www.bfp.de>“

„Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Bramsche, <https://www.efg-bramsche.de>“

„Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Bramsche, <https://www.efg-bramsche.de>“

„Gemeinde und Missionswerk Neues Leben e.V.

(Pfingstgemeinden), <https://gnl-bramsche.de>“

„Neuapostolische Kirche Westdeutschland

<https://nak-osnabrueck.de/start/unsere-gemeinden/bramsche>“

„DITIB Türkisch-Islamischer Kultur Verein e.V.

<https://bramsche-eyup-sultan-camii-moschee.business.site>“

„Humanistischer Verband, OV Bramsche derzeit

im Prozess Umstrukturierung,

[www.hvd-niedersachsen.de](http://www.hvd-niedersachsen.de)“

„Ev.-luth Friedenskirche Bramsche-Achmer

<https://kirche-achmer.wir-e.de>“

„St. Martin in Bramsche

<https://www.st-martin-bramsche.de>“

„Christuskirche Bramsche-Hesepe

<https://christus.wir-e.de>“



## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kunst und Kultur im Südlichen Osnabrücker Land e.V., [www.kuk-sol.de](http://www.kuk-sol.de)  
Kontakt: Derk van Berkum, Am Krümpel 1a, 49201 Dissen aTW, 05421 81732, [kunstverein@kuk-sol.de](mailto:kunstverein@kuk-sol.de)“

„Landfrauenverein Dissen-Bad Rothenfelde-Hilter [www.landfrauen-osnabrueck.de/ortsvereine/dissen-bad-rothenfelde-hilter/](http://www.landfrauen-osnabrueck.de/ortsvereine/dissen-bad-rothenfelde-hilter/)  
Kontakt: Elke Meyer zu Theenhausen, Beckenkamp 6, 49214 Bad Rothenfelde, 05424 221863, [landfrauendirohi@web.de](mailto:landfrauendirohi@web.de)“

„Stiftung Dissen, [www.stiftung-dissen.de](http://www.stiftung-dissen.de)  
Kontakt: Sekretariat der Stiftung, Christine Hoge, Große Straße 12, 49201 Dissen aTW, 05421 934511, [info@stiftung-dissen.de](mailto:info@stiftung-dissen.de)“

## MUSIK

„Jazz-Club Dissen-Bad Rothenfelde e. V. [www.jazz-club-dissen.de](http://www.jazz-club-dissen.de)  
Kontakt: Hans Biewener, In der Loh 35, 49201 Dissen aTW, 05421 1376, [info@jazz-club-dissen.de](mailto:info@jazz-club-dissen.de)“

„Kreismusikschule Osnabrück e. V., Regionalstelle Dissen aTW, [www.kreismusikschule-osnabrueck.de/kontakt/standorte](http://www.kreismusikschule-osnabrueck.de/kontakt/standorte)  
Kontakt: Birgit Mittendorf, Ausdehne 2, 49201 Dissen aTW, 0541 501 2190, [birgit@mittendorf-web.de](mailto:birgit@mittendorf-web.de)“

„Mauritius Gospel Singers (Chor der ev. Luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen), [www.mauritius-gospel-singers.de](http://www.mauritius-gospel-singers.de)  
Kontakt: Chorsprecherin Ellen Gartmann, Rechenbergstraße 98, 49201 Dissen aTW, 05421 5947, [e-d-gartmann@osnabet.de](mailto:e-d-gartmann@osnabet.de)“

„Reset“-Band (Jugendband der ev. Luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen), [www.st-mauritius.de/Gemeindeleben/Musik/Reset-Band](http://www.st-mauritius.de/Gemeindeleben/Musik/Reset-Band)  
Kontakt: Leon Alexander Schulz, 05421 949694, [leonalexanderschulz@web.de](mailto:leonalexanderschulz@web.de)“

„Singmäuse (Kinderchor der ev. Luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen), [www.ev-jugend-dissen.de/unsere\\_angebote/singmaeuse](http://www.ev-jugend-dissen.de/unsere_angebote/singmaeuse)  
Leitung der Singmäuse  
Kontakt: Marit Schulz, 05421 949694, [marit-schulz@web.de](mailto:marit-schulz@web.de)“

„Projektchor (Chor der ev. Luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen), [www.st-mauritius.de/Gemeindeleben/Musik/Projektchor](http://www.st-mauritius.de/Gemeindeleben/Musik/Projektchor)  
Kontakt: Leitung des Projektchores, Irina Sterkel, 05409 9809070, [sterkel75@mail.ru](mailto:sterkel75@mail.ru)“

„Chöre der kath. Pfarreiengemeinschaft am Teutoburger Wald [www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/musik/](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/musik/)  
Kontakt: Pfarrbüro St. Elisabeth Bad Rothenfelde / Dissen 05424 1723, [st.elisabeth-badrothenfelde@bistum-osnabrueck.de](mailto:st.elisabeth-badrothenfelde@bistum-osnabrueck.de)“

„MGV „Germania-Concordia“ Dissen e. V. Hans-Werner Köhne; Heidländer Weg 15, 49201 Dissen aTW, [hans-werner.koehne@osnabet.de](mailto:hans-werner.koehne@osnabet.de)“

„Spielmannszug“ Schützenverein Aschen e. V. [www.schuetzenverein-aschen.wsb1861.de/index.php/abteilungen/spielmannszug](http://www.schuetzenverein-aschen.wsb1861.de/index.php/abteilungen/spielmannszug)  
Kontakt: 1. Vorsitzende, Miriam Pieper, [g.u.e.conrad@t-online.de](mailto:g.u.e.conrad@t-online.de)

## HEIMATPFLEGE

„Jazz-Club Dissen-Bad Rothenfelde e. V. [www.jaHeimatvereinDissen.e.V.](http://www.jaHeimatvereinDissen.e.V.)  
Rosemarie Rieke;  
Dahauser Straße 14, 49201 Dissen aTW 05421 29 35 [heimatverein-dissen@osnabet.de](mailto:heimatverein-dissen@osnabet.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Verein zur Förderung des regionalen Lernens e. V. [www.nollerschluicht.de/](http://www.nollerschluicht.de/)  
Kontakt: Derk van Berkum, Rechenbergstraße 100, 49201 Dissen aTW, 05421 9433-0, [info@nollerschluicht.de](mailto:info@nollerschluicht.de)“

„KuK SOL, [www.kuk-sol.de](http://www.kuk-sol.de)  
Kontakt: Derk van Berkum, Am Krümpel 1a, 49201 Dissen aTW, 05421 81732, [kunstverein@kuk-sol.de](mailto:kunstverein@kuk-sol.de)“

„Ev. luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen [www.st-mauritius.de/](http://www.st-mauritius.de/)  
Kontakt: Pfarrbüro, Große Straße 12, 49201 Dissen aTW, 05421 5577, [info@st-mauritius.de](mailto:info@st-mauritius.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth, Bad Rothenfelde-Dissen, [www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/)  
Kontakt: Pfarrbüro, Wiekstr. 4, 49214 Bad Rothenfelde, 05424 1723, [st.elisabeth-badrothenfelde@bistum-osnabrueck.de](mailto:st.elisabeth-badrothenfelde@bistum-osnabrueck.de)“

„Lernstandort Noller Schlucht gGmbH [www.nollerschluicht.de](http://www.nollerschluicht.de)  
Kontakt: Derk van Berkum, Rechenbergstraße 100, 49201 Dissen aTW, 05421 9433-0, [info@nollerschluicht.de](mailto:info@nollerschluicht.de)“

„Villa Blavius, [www.villa-blavius.de/](http://www.villa-blavius.de/)  
Kontakt: Paula Blavius; Am Krümpel 1, 49201 Dissen aTW, 05421 9494 912, [info@villa-blavius.de](mailto:info@villa-blavius.de)“

„Stadtbücherei, [stadtbuecherei-dissen.de](http://stadtbuecherei-dissen.de)  
Kontakt: Christa Kampmeyer; Kerstin Baumann, Frommenhof 1, 49201 Dissen aTW, 05421 932995, [stadtbuecherei@dissen.de](mailto:stadtbuecherei@dissen.de)“

„Stadtfest – Dissen skurril“ Interessengemeinschaft Handel und Gewerbe e. V. [www.dissenskurril.de/](http://www.dissenskurril.de/)  
Kontakt: Ralf Sommermann, In der Loh 24, 49201 Dissen aTW, 05421 93 31 61, [info@ihg-dissen.de](mailto:info@ihg-dissen.de)“



## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Alevitischer Kulturverein für Osnabrück E.V.  
Kontakt: Herr Hasan Ümmetoglu  
Leimbrink 4, 49124 GMHütte,  
Osnabrueck-akm@web.de“

„Freundeskreis Museum Villa Stahmer e.V.  
[www.fk-villastahmer.de](http://www.fk-villastahmer.de)

Kontakt: Herr Robin Morrison, Nachtigallenweg 3  
49124 GMHütte, 05401/8314773,  
[info@fk-villastahmer.de](mailto:info@fk-villastahmer.de)“

„Kunst- und Kulturstiftung  
[www.kunst-und-kulturstiftung-gmhuetten.de](http://www.kunst-und-kulturstiftung-gmhuetten.de)  
Kontakt: Dr. Inge Becher Oeseder Str. 85,  
49124 Georgsmarienhütte, 05401 / 850 124  
[inge.becher@georgsmarienhuetten.de](mailto:inge.becher@georgsmarienhuetten.de)“

„Kunstkreis Georgsmarienhütte e.V.  
[www.kunstkreis-gmh.de](http://www.kunstkreis-gmh.de)

Kontakt: Helmut Lücke Domaxen 11,  
49124 GMHütte, 05401 / 41 587  
[Helmut.luecke@osnanet.de](mailto:Helmut.luecke@osnanet.de)“

„Kunstschule Paletti – Kutscherhaus der Villa  
Stahmer, [www.kunstschule-paletti.de](http://www.kunstschule-paletti.de)  
Kontakt: Marion Strothmann, Stephanie Striet-  
horst, Martina Winter, Carl-Stahmer-Weg 13a,  
49124 GMHütte, 05401 / 84 92 81  
[web@kunstschule-paletti.de](mailto:web@kunstschule-paletti.de)“

## MUSIK

„Bach-Chor e.V.  
Kontakt: Herr Herbert Vieth, Am Kasinopark 1,  
49124 GMHütte, 05401 34160“

„Blasorchester Georgsmarienhütte e.V. – Musik-  
verein von1862  
Kontakt: Herr Simon Vollert, Fasanenweg 2,  
49124 GMHütte, 0176 70438159,  
[simon@vollert-gmh.de](mailto:simon@vollert-gmh.de)“

„Gemischter Chor Harderberg e.V.  
[www.gemischer-chor-harderberg.de](http://www.gemischer-chor-harderberg.de)  
Kontakt: Frau Monika Dunkel, Lisztstraße 3,  
49124 GMHütte, 05401/40652,  
[info@gemischer-chor-harderberg.de](mailto:info@gemischer-chor-harderberg.de)“

„Kammerchor „Cantus Firmus“  
[www.evangelisch-in-georgsmarienhuetten.de](http://www.evangelisch-in-georgsmarienhuetten.de)  
Kontakt: Herr Stefan Bruhn, Birkhahnweg 9,  
49124 GMHütte, 05401/3619821,  
[Stefan.bruhn@evlka.de](mailto:Stefan.bruhn@evlka.de)“

„Klosteraner Schützenkapelle  
Kontakt: Herr Michael Stolzenberg, Zur Wald-  
bühne 1, 49124 GMHütte, 0176 23248000,  
[Stolzenberg27@gmail.com](mailto:Stolzenberg27@gmail.com)“

„Posaunenchor der König-Christus-Gemeinde  
Georgsmarienhütte  
[www.posaunenchor-oesede.de](http://www.posaunenchor-oesede.de)  
Kontakt: Herr Florian Kubiczek, Am Eickhof 27,  
32120 Hiddenhausen, 0152 33622852,  
[Florian.kubi@web.de](mailto:Florian.kubi@web.de)“

„Posaunenchor der Lutherkirchengemeinde  
Kontakt: Herr Stefan Bruhn, Birkhahnweg 9,  
49124 GMHütte, 05401/3619821,  
[Stefan-bruhn@osnanet.de](mailto:Stefan-bruhn@osnanet.de)“

„Gospelchor „Seven n Heaven  
Kontakt: Frau Doris Selige, Papiermühle 22,  
49124 GMHütte, 05401/40946, [doris@selige.de](mailto:doris@selige.de)“

„Gospelchor „Good News“  
Kontakt: Herr Stefan Bruhn, Birkhahnweg 9,  
49124 GMHütte, 05401 3619821,  
[Stefan.bruhn@t-online.de](mailto:Stefan.bruhn@t-online.de)“

„Mountain Singers  
Kontakt: Herr Ralf Lorenz, Immenweg 4,  
49124 GMHütte, 05401/40580,  
[kontakt@ralf-lorenz.com](mailto:kontakt@ralf-lorenz.com)“

„Jugendchor Harderberg  
Kontakt: Herr Ralf Lorenz, Immenweg 4,  
49124 GMHütte, 05401/40580,  
[kontakt@ralf-lorenz.com](mailto:kontakt@ralf-lorenz.com)“

„Kirchenchor Cäcilia Kloster Oesede  
Kontakt: Herr Heiner Hagemeyer,  
Graf-Ludolf-Str. 20, 49124 GMHütte, 05401/43647“

„Kirchenchor der Herz-Jesu Kirche  
Kontakt: Herr Horst Witte, Am Holzhauser Berg  
68, 49124 GMHütte, 05401/30747“

„Kirchenchor der Lutherkirchengemeinde  
Kontakt: Herr Stefan Bruhn, Birkhahnweg 9,  
49124 GMHütte, 05401/3619821,  
[Stefan-bruhn@evlka.de](mailto:Stefan-bruhn@evlka.de)“

„Kirchenchor Holzhausen/Ohrbeck  
Kontakt: Herr Franz-Josef Bensmann,  
Ohrbecker Weg 3, 49124 GMHütte, 05401/1947“

„Original Hütten Blechtett  
Kontakt: Herr Ulrich Tobatzsch,  
Vogelsangsfeld 34, 49124 GMHütte, 05401/36607“

„Männergesangsverein „Sängerlust“ Sutthausen  
[www.mgv-saengerlust-sutthausen.de](http://www.mgv-saengerlust-sutthausen.de)  
Kontakt: Herr Bernhard Köhne,  
Gartenstraße 27, 49082 Osnabrück, 0541/59582  
[mgv-saengerlust-sutthausen@gmx.de](mailto:mgv-saengerlust-sutthausen@gmx.de)“

„Kreismusikschule Osnabrück e.V. Regionalstelle  
Georgsmarienhütte  
[www.kreismusikschule-osnabrueck.de](http://www.kreismusikschule-osnabrueck.de)  
Kontakt: Herr Walter Kruse, Werner-von-Sie-  
mens-Str. 10, 49124 GMHütte, 05401/59428,  
[kreismusikschule@lkos.de](mailto:kreismusikschule@lkos.de)“

## BILDENDE KUNST

„Museum Villa Stahmer  
[www.georgsmarienhuetten.de](http://www.georgsmarienhuetten.de)  
Kontakt: Dr. Inge Becher, Carl-Stahmer-Weg 13,  
49124 GMHütte, 05401/40755 oder 05401/ 850  
124, [Inge.becher@georgsmarienhuetten.de](mailto:Inge.becher@georgsmarienhuetten.de)“

„Kreimer-Selberg-Museum  
[www.kreimer-selberg-museum.com](http://www.kreimer-selberg-museum.com)  
Kontakt: Elisabeth Kreimer-Selberg,  
Sutthausen Str. 6, 49124 GMHütte,  
0171 / 2403065, [Kreimer-selberg@t-online.de](mailto:Kreimer-selberg@t-online.de)“

„Dionysiushaus Holsten Mündrup E.V.  
[www.dionysiushaus.de](http://www.dionysiushaus.de)  
Kontakt: Herr Franz Smit, Voxtruper Straße 2,  
49124 GMHütte, 05409/980007,  
[webmaster@dionysiushaus.de](mailto:webmaster@dionysiushaus.de)“

„Ev.-luth. Apostelkirche Sutthausen-Holzhausen  
[www.apostelkirche-os.wir-e.de](http://www.apostelkirche-os.wir-e.de)  
Kontakt: Dr. Daniela Koepler, Am Kniebusch 7,  
49082 Osnabrück, 0541 / 59210,  
[pfarramt@apostelkirche-os.de](mailto:pfarramt@apostelkirche-os.de)“

„Ev.-luth. Apostelkirche Sutthausen-Holzhausen  
[www.apostelkirche-os.de](http://www.apostelkirche-os.de)  
Kontakt: Gemeindezentrum, 05401/346217,  
[pfarramt@apostelkirche-os.de](mailto:pfarramt@apostelkirche-os.de)“

„Ev.-luth. König Christus Gemeinde Oesede und  
Harderberg, [www.koenig-christus-gemeinde.de](http://www.koenig-christus-gemeinde.de)  
Kontakt: Reginoaldiakonin, Marie-Luise Knepper,  
Wartburgstr. 19, 49124 GMHütte, 05401/41068,  
05427/9270598, [marie-luise.knepper@evlka.de](mailto:marie-luise.knepper@evlka.de)“

„Ev.-luth. König Christus Gemeinde Alt-GMHütte  
und Kloster Oesede,  
[www.koenig-christus-gemeinde.de](http://www.koenig-christus-gemeinde.de)  
Kontakt: Pastor Nils Donadell, Laubbrink 2,  
49124 GMHütte, 05401/1335,  
[nils.donadell@kkmgmh.de](mailto:nils.donadell@kkmgmh.de)“

„Ev.-luth. König Christus Gemeinde  
Frauenabendkreis  
Kontakt: Frau Anita Philipp, Borgloher Str. 120,  
49124 GMHütte, 05403/2228“

„Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde Kloster  
Oesede Frauenarbeit  
Kontakt: Frau Susanne Kehren-Nocke,  
Gerhardt-Hauptmann-Str. 5, 49124 GMHütte“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Waldbühne Kloster Oesede  
[www.Waldbuehne.com](http://www.Waldbuehne.com)  
Kontakt: Stadt GMHütte,  
Katharina Hummert, Astrid Kämmer, Oeseder  
Str. 85, 49124 GMHütte, 05401 / 850 250,  
[info@waldbuehne-kloster-oesede.com](mailto:info@waldbuehne-kloster-oesede.com)“

„Förderverein der Waldbühne Kloster Oesede e.V.  
[www.waldbuehne.com](http://www.waldbuehne.com)  
Kontakt: Klöcknerstraße 1, 49124 GMHütte,  
[foerderverein@waldbuehne-kloster-oesede.com](mailto:foerderverein@waldbuehne-kloster-oesede.com)“

## HEIMATPFLEGE

„Förderverein zur Erhaltung der Klosterpforte e.V.  
Kontakt: Hermann Holtgreife,  
Glückaufstraße 199, 49124 GMHütte,  
05401 / 42 738“

„Heimatverein Kloster Oesede e.V.  
[www.heimatverein-kloster-oesede.de](http://www.heimatverein-kloster-oesede.de)  
Kontakt: Königstraße 1, 49124 GMHütte,  
[info@heimatverein-kloster-oesede.de](mailto:info@heimatverein-kloster-oesede.de)“

## GEORGMARIENHÜTTE //

„Heimatverein Oesede

Kontakt: Elisabeth Herbst, Beethovenstr. 37,  
49124 GMHütte, 054014 / 40 639,  
heimatvereinoesede@web.de“

„Verschönerungsverein von 1870 Heimatverein  
Georgsmarienhütte e.V.

Kontakt: Herr Detlef Heming, Am Kasinopark 7,  
49124 GMHütte, Fax: 05401/839690,  
www.hvv-gmh.de“

Heimatgruppe Niederschwedeldorf e.V.  
www.niederschwedeldorf.de

Kontakt: Norbert Buhl, Am Johannisbach 29,  
49143 Bissendorf, 05402 1770,  
norbertbuhl@t-online.de“

„Heimatstube Oberschwedeldorf

Kontakt: Herr Horst Friederich Rathsmann,  
Am Wiesenbach 6, 49124 GMHütte, 05401 5220“

„1. Karnevals-gesellschaft Fidelio Kloster Oesede e.V.

Kontakt: Doris Sprenger, Georgstr. 3a,  
49124 GMHütte, 0172 5907297,  
dosprenger@googlemail.com“

„Karnevalsverein Rot-Wie-Club Georgsmarienhütte e.V.

Kontakt: Wolfgang Haake, Zur Auheide 1,  
49176 Hilter a.T.W., 05409 4926,  
Wolfgang-haake@web.de“

„Verein zur Erhaltung der Wassermühle am  
Oeseder Möller Hof e.V.

Kontakt: Herr Hanno Pieper, Postfach 14 71,  
49124 GMHütte“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Dionysiushaus Holsten Mündrup e.V. Kinder-  
und Jugendbildungsstätte  
www.dionysiushaus.de

Kontakt: Franz Smit, Voxtruper Str. 2,  
49124 GMHütte, 05409 980 007,  
webmaster@dionysiushaus.de“

„Türkisch-Islamische Union der Anstalt für  
Religionen e.V.

Kontakt: Hoca Masallah Cetin, Oeseder Str. 50  
49124 GMHütte“

„Forum Artium Akademie für Musik  
www.forum-artium.de

Kontakt: Herr Herbert Vieth, Am Kasinopark 1-3,  
49124 GMHütte, 05401/34160,  
info@forum-artium.de“

„Haus Ohrbeck Katholische Bildungsstätte  
www.haus-ohrbeck.de

Kontakt: Am Boberg 10, 49124 GMHütte,  
05401/3360, info@haus-ohrbeck.de“

„Freundeskreis „Haus Ohrbeck“ e.V.

Kontakt: Maria Feimann, Am Boberg 10,  
49124 GMHütte, 05401/3360,  
www.haus-ohrbeck.de“

„LFW-Ländliches Ferienwerk Studienreisen GmbH  
www.lfw-studienreisen.de

Kontakt: Oeseder Str. 66, 49124 GMHütte,  
05401/44168 oder 45275, info@lfw.de“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de

„Stadtbibliothek KÖB Georgsmarienhütte  
Nebenstellen: Holzhausen, Harderberg, Kloster  
Oesede, Alt-GMHütte

www.stadtbibliothek-georgsmarienhuette.de  
Kontakt: Schoonebeekstr. 8, 49124 GMHütte,  
05401 41427, mail@stb49124.de“

„Familienzentrum Maries Hütte e.V.  
www.marieshuette.de

Kontakt: Werner-von-Siemens-Str. 10,  
49124 GMHütte, 05401/6664, info@marieshuette.de“

„Kinder u. Jugendtreff „Alte Wanne“  
www.caritas-os.de

Kontakt: Frau Sarah-Luisa Meyer,  
Hochstraße 2, 49124 GMHütte, 05401/321200,  
0176/4803561, smeyer@caritas-os.de“

„Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul –  
Oesede, www.pggo.de

Kontakt: Pfarrbüro, Auf dem Thie 7,  
49124 GMHütte, 05401/86420, pp@pggo.de“

„Kath. Kirchengemeinde St. Maria – Harderberg  
www.pggo.de

Kontakt: Pfarrbüro, An der Kirche 1,  
49124 GMHütte, 05401/5372, mf@pggo.de“

„Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist – Oesede  
www.pggo.de

Kontakt: Pfarrbüro, Körnerstr. 2, 49124 GMHütte,  
05401/59414, hg@pggo.de“

„Kath. Kirchengemeinde

St. Johann/St. Marien – Kloster Oesede  
www.pggo.de

Kontakt: Pfarrbüro, Klosterstraße 12 a,  
49124 GMHütte, 05401/859010, jm@pggo.de“

„Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu – Alt GMHütte  
www.herz-jesu-gmh.de

Kontakt: Pfarrbüro, Hindenburgstraße 5,  
49124 GMHütte, 05401/839063,  
herz-jesu-gmh@bistum-osnabrueck.de“

„Kath. Kirchengemeinde St. Antonius Holz-  
hausen/Ohrbeck, www.st-antonius-gmh.de

Kontakt: Pfarrbüro, Am Boberg 10, 49124  
GMHütte, 05401/835690, St-antonius-gmh@  
bistum-osnabrueck.de“

„Citygemeinschaft Oesede e.V.  
www.citygemeinschaft-oesede.de

Kontakt: Herr Torsten Köberlein,  
49124 GMHütte  
t.koeberlein@citygemeinschaft-oesede.de“

„Die hütte rockt e.V., www.huette-rockt.de

Kontakt: Herr Marius Kleinheider,  
Postfach 12 61, 49124 GMHütte, 0179/9481601,  
info@huette-rockt.de“

„Holzhauser leben e.V., www.holzhauser-leben.de  
Kontakt: Herr Detlef Seelhöfer, Am Düteesch 34,  
49124 GMHütte, 05401/839744, detlef.seelhoef@  
holzhauser-leben.de“

„Stadt Georgsmarienhütte – Kulturbüro  
www.georgsmarienhuette.de

Kontakt: Oeseder Str.85, 49124 GMHütte,  
05401/8500, kuturbuero@georgsmarienhuette.de“

„Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte e.V.  
www.stadtmarketing-georgsmarienhuette.de

Kontakt: Herr Olaf Bick, Oeseder Str. 85,  
49124 GMHütte, 05401/850126,  
stadtmarketin@georgsmarienhuette.de“

„Werbegemeinschaft Kloster Oesede  
Kontakt: Herr Guido Schomecker,  
Alte Poststraße 7, 49124 GMHütte,  
0170 5939290, info@schomecker.de“

„Cafe & Bar am Kasinopark,  
www.kasinopark.com

Kontakt: Am Kasinopark 2, 49124 GMHütte  
05401/8568259, info@kasinopark.com“

„Tor III, www.musikkneipe-tor3.de

Kontakt: Malberger Str. 3, 49124 GMHütte, 05401  
31789“

„Gasthof Kolpinghaus,  
www.gasthof-kolpinghaus.de

Kontakt: Hindenburgstraße 8, 49124 GMHütte,  
05401/2539, info@gasthof-kolpinghaus.de“

„Klosterschänke, www.klosterschaeenke.com

Kontakt: Glückaufstraße 170, 49124 GMHütte,  
05401/40527, info@klosterschaeenke.com“

„Heideschänke  
www.xn--heideschnke-harderberg-74b.de

Kontakt: Zur Riede 2, 49124 GMHütte,  
05401/5460, 0170/5513333“

## MUSIK

„Blaskapelle Schwege  
www.blaskapelle-schwege.de  
Kontakt: Markus Puke, Am Markt 8, 49219  
Glandorf, o 54 26 93 32 99,  
info@blaskapelle-schwege.de“

„Chor Crescendo e.V.  
www.crescendechor.de  
Kontakt: Maria Lückener, Weberstraße 5,  
49219 Glandorf, o 54 26 41 00,  
maria.lueckener@cresechor.de“

„Chor Sine Nomine e.V.  
www.chorsinenomine.de  
Kontakt: Christiane Ehrenbrink,  
Droste-Hülshoff-Straße 1, 49219 Glandorf  
o 54 26 55 10, info@chorsinenomine.de“

„Jagdhornbläsercorps Glandorf  
jagdhornblaesercorps-glandorf.com  
Kontakt: Dieter Wolf, Frankenweg 9,  
49219 Glandorf, o 54 26 16 54, di.wo@web.de“

„MGV Sänderlust und Cäcilienchor Glandorf e.V.  
www.gesangverein-glandorf.de  
Kontakt: Cäcilia Wiewel, Vinnen-Kiärkhoff 9,  
49219 Glandorf, o 54 26 32 13,  
cille.wiewelosnanet.de“

Spielmannszug Glandorf-Schierloh  
Kontakt: Dirk Buller, Laersche Straße 23,  
49219 Glandorf, o 54 26 21 53“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Theatergruppe der Kath. Landjugend Glandorf  
kljb-glandorf.de  
Kontakt: Andre Laumann, Am Schützenplatz 6,  
49219 Glandorf, andre.laumann@kljb-glandorf.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Averferhden  
www.averferhden.de  
Kontakt: Stefan Potthoff, Potthoffstraße 4,  
49219 Glandorf, o 54 26 80 62 86“

„Heimat- und Kulturverein e.V.  
www.kultourgut-glandorf.de  
Kontakt: Frank Niermann, Grottweg 13,  
49219 Glandorf, o 54 26 80 77 00,  
frank.niermann@web.de“

„V.H.L.T. Verein zur Erhaltung historischer Land-  
technik und ändl. Brauchtums e.V.  
www.vhlt.de  
Kontakt: Frederic Hollmann, o 54 26 41 92,  
Schierloher Weg 14 a, 49219 Glandorf,  
frederichollmann95@gmail.com“

„Windmühlverein Glandorf e.V.  
Kontakt: Hubert Schломann,  
Händelstraße 14, 49219 Glandorf, o 54 26 32 19,  
hub.schlotmann@gmail.com“



## MUSIK

„Akkordeongruppe Hagen a. T. W.  
Kontakt: Frau Marion Haunhorst  
Sonnenhügel 15, 49170, Hagen a.T.W.,  
[e.westermann5@gmail.com](mailto:e.westermann5@gmail.com)“

„CONTAKTE – Alter Junger Chor Hagen  
<http://www.jungerchorhagen.de>

Kontakt: Herr Donald Weiss,  
An der Alten Schmiede 21, 49082 Osnabrück  
[donald.weiss@gmx.de](mailto:donald.weiss@gmx.de)“

„Der Kleine Chor  
Kontakt: Herr Martin Schniederbernd  
Heidbergstr. 14, 49170 Hagen a.T.W.,  
[andrea.s@freenet.de](mailto:andrea.s@freenet.de)“

„Gitarrenensemble „Absaits“  
[www.absaits.de](http://www.absaits.de)

Kontakt: Frau Ramona Bucker  
Im Siek 3, 49170 Hagen a.T.W.,  
[ramonabuecker@web.de](mailto:ramonabuecker@web.de)“

„Jagdhornbläsergruppe Hagen a.T.W.

Kontakt: Herr Lorenz Seeger  
Carl-Wintzer-Str. 21, 49124 Georgsmarienhütte  
[lseeger@t-online.de](mailto:lseeger@t-online.de)“

„Jugendchor Gellenbeck

Kontakt: Lena Prause  
Lotter Weg 42, 49170 Hagen a.T.W.,  
[lena.prause@gmx.de](mailto:lena.prause@gmx.de)“

„Jugendmusikschule

Kontakt: Jörg Zumstrull  
Johann-Spratte-Weg 3, 49170 Hagen a.T.W.“

„Männerchor Hagen a.T.W. von 1889

<http://www.maennerchor-hagen-atw.de>  
Kontakt: Herr Franz Morgret, Haskamp 30,  
49170 Hagen a.T.W., [franzmorgret@web.de](mailto:franzmorgret@web.de)“

„Männergesangverein Sudenfeld

Kontakt: Herrn Martin Dierker, Natruper Str. 52,  
49170 Hagen a.T.W., [emd.dierker@gmail.com](mailto:emd.dierker@gmail.com)“

„Martinus-Chor Hagen

<http://www.martinus-chor.de>  
Kontakt: Frau Marion Martin, Plogmanns Feld 13,  
49170 Hagen a.T.W., [info@martinus-chor.de](mailto:info@martinus-chor.de)“

„Mehrgenerationenchor Gellenbeck

Kontakt: Frau Anja Hehmann  
Wilhelm-Wolf-Str. 11, 49170 Hagen a.T.W.,  
[hehmann.thomas@osnanet.de](mailto:hehmann.thomas@osnanet.de)“

„Mehrgenerationenchor St. Martinus Hagen

Kontakt: Herr Magnus Blömer, Unter Haskamp 8,  
49170 Hagen a.T.W., [magnus.bloemer@web.de](mailto:magnus.bloemer@web.de)“

„Musikkapelle Hagen a. T. W. e. V. von 1925,

<http://www.musikkapelle-hagen.de>  
Kontakt: Herrn Frank Hülsmann  
Am Sportplatz 43, 49124 Georgsmarienhütte,  
[vorsitzender@musikkapelle-hagen.de](mailto:vorsitzender@musikkapelle-hagen.de)“

„Musikverein Wiesental e. V. Hagen a. T. W.

<http://www.MZ-Wiesental.de>  
Kontakt: Frau Yvonne van't Hof  
Natruper Str. 86, 49164 Hagen a.T.W.  
[mz-wiesental@t-online.de](mailto:mz-wiesental@t-online.de)“

„Shanty-Chor der KAB St. Martinus Hagen a.T.W.  
[www.kab-hagen.de](http://www.kab-hagen.de)  
Kontakt: Herr Werner Hehemann  
Am Goldbach 1, 49170 Hagen a.T.W.“

„Singskreis des Heimatvereins  
<http://www.heimatverein-hagen-atw.de>  
Kontakt: Frau Ursula Große Kracht  
Waldstr. 19, 49170 Hagen a.T.W.,  
[grosse-kracht@gmx.de](mailto:grosse-kracht@gmx.de)“

„Stockrock e.V.  
[www.stockrock.de](http://www.stockrock.de)  
Kontakt: Herr Benjamin Frommeyer  
Plogmanns Feld 24, 49170 Hagen a.T.W.  
[info@stockrock.de](mailto:info@stockrock.de)“

## MUSEEN

„Töpfereimuseum im Alten Pfarrhaus  
[www.hagen-atw.de](http://www.hagen-atw.de)  
Martinistr. 9, 49170 Hagen a.T.W.,  
[hestermeyer@hagen-atw.de](mailto:hestermeyer@hagen-atw.de)“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Laienspielgruppe der Kolpingsfamilie  
Hagen a. T. W., St. Martinus  
[www.kolping-hagen-atw.de](http://www.kolping-hagen-atw.de)  
Kontakt: Elisabeth Schönhoff,  
49170 Hagen a.T.W.“

„Laienspielgruppe des MGV Sudenfeld  
Kontakt: Herr Martin Dierker“  
Tanzsportclub Hagen a. T. W. e. V.  
<http://www.tsc-hagen.de>  
Kontakt: Herrn Horst Engelmeyer  
[info@tsc-hagen.de](mailto:info@tsc-hagen.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Gellenbecker Mühle  
[www.hagen-atw.de](http://www.hagen-atw.de)  
Kontakt: Familie Flacke, 49170 Hagen a.T.W.,  
05401/9672“

„Heimatverein Hagen a.T.W.  
[www.heimatverein-hagen-atw.de](http://www.heimatverein-hagen-atw.de)  
Kontakt: Antonius Thorwesten,  
Marktweg 7, 49170 Hagen a.T.W.,  
[Antonius.thorwesten@web.de](mailto:Antonius.thorwesten@web.de)“

„Trägerverein für die Ehemalige Kirche  
Kontakt: Heinz-Peter Elixmann, Altenhoffs Feld  
6, 49170 Hagen a.T.W., 05401/99835“

„Verein zur Erhaltung der Gellenbecker Mühle e.V.  
Kontakt: Gerold Böltz, Gellenbecker Straße 4,  
49170 Hagen a.T.W., 05405/9437551“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Hauptbücherei Hagen-Gellenbeck  
Kontakt: Altes Pfarrhaus, Martinistraße 9,  
05401/99653“

„Pfarrbüro Gellenbeck  
Kontakt: Kirchstraße 3, 05405/809117,  
49170 Hagen a.T.W.“

„Ev.-luth. Melancthon-Kirchengemeinde Hagen  
a.T.W., [www.evangelisch-hagen.de](http://www.evangelisch-hagen.de)  
Kontakt: Kirchenbüro, Schumacherstraße 26,  
49170 Hagen a.T.W., 05405/7577,  
[Kirchengemeinde.hagen@osnanet.de](mailto:Kirchengemeinde.hagen@osnanet.de)“

„Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt  
Gellenbeck  
[www.maria-himmelfahrt-gellenbeck.de](http://www.maria-himmelfahrt-gellenbeck.de)

Kontakt: Kirchstraße 3, 49170 Hagen a.T.W.,  
05405/7173,  
[Pfarramt@Maria-Himmelfahrt-Gellenbeck.de](mailto:Pfarramt@Maria-Himmelfahrt-Gellenbeck.de)“

„Katholische Kirche St. Martinus Hagen a.T.W.  
[www.eins.website](http://www.eins.website)

Kontakt: Martinstraße 17, 49170 Hagen a.T.W.,  
05401/842580, [pfarrer@st-martinus-hagen.de](mailto:pfarrer@st-martinus-hagen.de)“

„Kul Kultur und Leben  
[www.kul-hagen-atw.de](http://www.kul-hagen-atw.de)

Kontakt: Helmut Igelbrink, Kurze Straße 1,  
49170 Hagen a.T.W., [info@igelbrink-elektro.de](mailto:info@igelbrink-elektro.de)“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“





## HASBERGEN //



11.024 Einwohner  
21,72 qkm  
[www.hasbergen.de](http://www.hasbergen.de)

### KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kultur- und Verkehrsverein Hasbergen e. V.  
[www.kuv-hasbergen.de](http://www.kuv-hasbergen.de)“

### MUSIK

„Kirchenchor St. Josef Hasbergen  
<https://st-elisabeth-osnabrueck.de/gruppen/choere-und-musik/kirchenchor-st-josef/>“

„Hasberger Gospelchor  
[www.hasberger-gospelchor.de](http://www.hasberger-gospelchor.de)“

„Posaunenchor  
[www.christuskirche-hasbergen.de/angebote/musikfreunde/](http://www.christuskirche-hasbergen.de/angebote/musikfreunde/)“

„Chorgemeinschaft Gaste-Hasbergen e.V.  
Kontakt: Peter Winter, 05405 5926“

„Spielmannszug Ohrbeck  
[www.schuetzenverein-ohrbeck.de/crbst-26.html](http://www.schuetzenverein-ohrbeck.de/crbst-26.html)“

### HEIMATPFLEGE

„Kultur- und Verkehrsverein Hasbergen e. V.  
[www.kuv-hasbergen.de](http://www.kuv-hasbergen.de)“

„Landvolkverband Hasbergen und Umgebung  
Kontakt: Norbert Pott, Osnabrücker Str. 23,  
Hasbergen“

„Landfrauenverein Hasbergen  
[www.landfrauen-osnabrueck.de/ortsvereine/hasbergen-hagen/](http://www.landfrauen-osnabrueck.de/ortsvereine/hasbergen-hagen/)“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bücherei St. Josef Hasbergen  
<https://st-elisabeth-osnabrueck.de/gemeindeleben/buecherei-st-josef/>“

„Gedenkstätte Augustaschacht e. V.  
<https://gedenkstaetten-augustaschacht-osnabrueck.de>“

„Wasserturm Hasbergen  
[www.kuv-hasbergen.de/wasserturm](http://www.kuv-hasbergen.de/wasserturm)“

„AWO Hüttenbahnhof  
Kontakt: Ingrid Hoppe, 05405 4350,  
[awo.ingridhoppe@gmail.com](mailto:awo.ingridhoppe@gmail.com)“

„Töpferei Niehenke  
[www.niehenke.eu](http://www.niehenke.eu)“

„Gaste Garage  
<https://gaste-garage.de>“

„Ev.-luth. Christuskirchengemeinde Hasbergen  
[www.christuskirche-hasbergen.de](http://www.christuskirche-hasbergen.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Josef Hasbergen  
<https://st-elisabeth-osnabrueck.de>“

„Gemeinde Hasbergen  
FB 2 – Abteilung Schule, Kultur, Jugend  
[www.hasbergen.de](http://www.hasbergen.de)  
Kontakt: Petra Kastilan, 05405 502 212,  
[pkastilan@hasbergen.de](mailto:pkastilan@hasbergen.de)“



## MUSIK

„Männergesangverein Borgloh v. 1896  
[www.mgv-borgloh.de](http://www.mgv-borgloh.de)“

„Männergesangverein „Eintracht“ Hilter v. 1888 e.V.  
[www.mgv-hilter.de](http://www.mgv-hilter.de)“

„Männergesangverein „Dütetal“ Wellendorf  
Kontakt: Ludwig Apel, Im Ellerbruch 4,  
49176 Hilter a.T.W., 05409 560,  
[l.apel200554@gmail.com](mailto:l.apel200554@gmail.com)“

„Kirchenchor „Cäcilia“ Borgloh  
[www.pfarreiengemeinschaftatw.de/musik/](http://www.pfarreiengemeinschaftatw.de/musik/)“

„Familienschola der kath. Pfarreiengemeinschaft  
[www.pfarreiengemeinschaftatw.de/musik/](http://www.pfarreiengemeinschaftatw.de/musik/)“

„Kirchenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde Hilter  
<https://kirchengemeinde-hilter.wir-e.de/musik>“

„Blasorchester Borgloh von 1954 e.V.  
[www.blasorchester-borg-loh.de](http://www.blasorchester-borg-loh.de)“

„Jugendblasorchester Borgloh  
[www.jublabo.de](http://www.jublabo.de)“

„Dütetaler Blaskapelle Wellendorf e.V.  
[www.duetetaler-blaskapelle.de](http://www.duetetaler-blaskapelle.de)“

„Posaunenchor der ev.-luth. Kirchengemeinde  
Hilter / Blaskapelle „Hängemänner  
Kontakt: Martin Holzmann, Walter-Rau-Str. 29,  
49176 Hilter a.T.W., 05424 38631,  
[Posaunenchor.Hilter@gmx.de](mailto:Posaunenchor.Hilter@gmx.de)“

„Fanfarenzug Hilter im Schützenverein v. 1655 e.V.  
[www.fanfarenzug-hilter.de](http://www.fanfarenzug-hilter.de)“

„Spielmannszug Hilter im Schützenverein v. 1655  
e.V., [www.spielmannszug-hilter.de](http://www.spielmannszug-hilter.de)“

„Spielmannszug Schützen- und Heimatverein  
Hankenberge/Wellendorf  
Kontakt: Ellen Patzer, Lerchenweg 4,  
49176 Hilter a.T.W., 05424 3960451,  
[ellen.borkowski@osnanet.de](mailto:ellen.borkowski@osnanet.de)“

„Kreismusikschule Osnabrück e.V.  
Regionalstelle Hilter a.T.W.,  
[www.kreismusikschule-osnabrueck.de/kontakt/  
standorte](http://www.kreismusikschule-osnabrueck.de/kontakt/standorte)“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Plattdeutsche Theatergruppe des Heimat-  
vereins Borgloh  
[www.heimatverein-borgloh.de](http://www.heimatverein-borgloh.de)“

„Pappenellis Hoftheater & Figurentheater  
Pappenelli, [www.pappenellis-hoftheater.de](http://www.pappenellis-hoftheater.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Heimatverein der Samtgemeinde Borgloh e.V.,  
[www.heimatverein-borgloh.de](http://www.heimatverein-borgloh.de)“

„Privates Heimatmuseum  
Kontakt: Johannes Schröder, Kirchstraße 5,  
49176 Hilter a.T.W., 05409 742“

„Schützenverein Borgloh von 1630 e.V.  
[www.schuetzenverein-borgloh.de](http://www.schuetzenverein-borgloh.de)“

„Schützenverein Hilter von 1655 e.V.  
[www.sv-hilter.de](http://www.sv-hilter.de)“

„Schützenverein Natrup-Hilter e.V.  
[www.svnatrup-hilter.de](http://www.svnatrup-hilter.de)“

„Heimat- und Schützenverein Hankenberge/Wel-  
lendorf e.V., [www.suhv.de](http://www.suhv.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Gemeindebücherei Hilter  
[www.hilter.de](http://www.hilter.de)“  
Kath. öff. Bücherei Borgloh und Wellendorf  
[www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/einrich-  
tungen/](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/einrich-<br/>tungen/)“

„Renkenörener See  
[www.heimatverein-borgloh.de](http://www.heimatverein-borgloh.de)“

„Rathauspark Hilter  
[www.hilter.de](http://www.hilter.de)“

„Hilter Vereint Wirtschaft und Kultur e.V.  
[www.hilter-vereint.de](http://www.hilter-vereint.de)“

„Der Friedenskotten e.V.  
[www.friedenskotten.de](http://www.friedenskotten.de)“

„Ev.-luth. Johannes-der-Täufer Kirchengemeinde  
Hilter  
<https://kirchengemeinde-hilter.wir-e.de>“

„Ev.-luth. St. Urban Kirchengemeinde Holte  
[www.holterkirche.de](http://www.holterkirche.de)“

„Kath. Pfarreiengemeinschaft a.T.W.  
[www.pfarreiengemeinschaft-atw.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius Borgloh  
[www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/borgloh](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/borgloh)“  
„Kath. Kirchengemeinde St. Barbara Wellendorf  
[www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/wellendorf](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/wellendorf)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Josef Hilter  
[www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/hilter](http://www.pfarreiengemeinschaft-atw.de/hilter)“

„Landfrauenverein Dissen-Bad Rothenfelde-Hilter  
[www.landfrauen-osnabrueck.de/ortsvereine/  
dissen-bad-rothenfelde-hilter/](http://www.landfrauen-osnabrueck.de/ortsvereine/<br/>dissen-bad-rothenfelde-hilter/)“

„Kolpingsfamilie – Borgloh  
[https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-  
borgloh/](https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-<br/>borgloh/)“

„Kolpingsfamilie – Wellendorf  
[https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-  
wellendorf/](https://vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-<br/>wellendorf/)“

„SG Hankenberge-Wellendorf e.V.  
[www.sg-hw.de](http://www.sg-hw.de)“

„TuS von 1938 Borgloh e.V.  
[www.tusborgloh.de](http://www.tusborgloh.de)“

„TuS Hilter von 1902 e.V.  
[www.tus-hilter.de](http://www.tus-hilter.de)“ „Reit- und Fahrverein“

„Borgloh e.V.  
[www.reitverein-borgloh.de](http://www.reitverein-borgloh.de)“

„Förderverein der Grundschule Wellendorf e.V.  
[www.foerderverein-gs-wellendorf.de](http://www.foerderverein-gs-wellendorf.de)“

„Freunde und Förderer der Grundschule Borgloh e.V.  
[www.grundschuleborgloh.de/intern/  
Foerderverein](http://www.grundschuleborgloh.de/intern/<br/>Foerderverein)“

„Förderverein der Süderbergschule Hilter e.V  
[https://wordpress.nibis.de/gssuederberg/  
foerderverein](https://wordpress.nibis.de/gssuederberg/<br/>foerderverein)“

„Förderverein der Oberschule Hilter e.V.  
<https://wordpress.nibis.de/obshilter/gremien>“



## MUSIK

„Bläsergruppe des Gymnasiums Melle

Kontakt: Stefan Sporreiter, Grönenberger Str. 41, 49324 Melle, 05422 98370“

„Blaskapelle Gesmold

[www.blaskapelle-gesmold.de](http://www.blaskapelle-gesmold.de)  
Kontakt: Ulrich Brand, Zur Femlinde 29, 49326 Melle, 05422 5800“

„Cheerful Voices, [www.cheerfulvoices.de](http://www.cheerfulvoices.de)

Kontakt: Heike Schulte, Erlenweg 35, 49324 Melle, 05422 77 86, [info@cheerfulvoices.de](mailto:info@cheerfulvoices.de)“

„Tuning Forks, [www.tuning-forks.de](http://www.tuning-forks.de)

Kontakt: Manfred Baute, Buermansheide 2, 49328 Melle, 0151 15648577, [manfred.baute@osnanet.de](mailto:manfred.baute@osnanet.de)“

„Heimatkapelle Wellingholzhausen

[www.heimatkapelle.de](http://www.heimatkapelle.de)  
Kontakt: Markus Lemme, Vessendorfer Str. 2, 49326 Melle, [mail@heimatkapelle.de](mailto:mail@heimatkapelle.de)“

„Martinimusik Buer, [www.martinimusik.de](http://www.martinimusik.de)

Kontakt: Matthias Breitenkamp, Fichtenweg 10, 49328 Melle, 0173 2505926, [mbkamp@t-online.de](mailto:mbkamp@t-online.de)“

„Männergesangverein „Cäcilia“ Sondermühlen

[www.mgv-caecilia-sondermuehlen.de](http://www.mgv-caecilia-sondermuehlen.de)  
Kontakt: Heinrich Kampmann, Sondermühlener Str. 115, 49324 Melle, 05422 41563, [info@mgv-caecilia-sondermuehlen.de](mailto:info@mgv-caecilia-sondermuehlen.de)“

„Männergesangverein „Concordia“ St. Annen

[www.mgv-st-annen.de](http://www.mgv-st-annen.de)  
Kontakt: Eberhard Richter, Wellenbrock 10, 49326 Melle, 0179 7823104, [concordia@mgv-st-annen.de](mailto:concordia@mgv-st-annen.de)“

„Männergesangverein Gesmold

[www.mgv-gesmold.de](http://www.mgv-gesmold.de)  
Kontakt: Michael Weißler, Lohstr. 12, 49326 Melle, 05422 2445, [info@mgv-gesmold.de](mailto:info@mgv-gesmold.de)“

„Männergesangverein Ober- und Niederholsten

[www.mgv-ober-niederholsten.jimdofree.com](http://www.mgv-ober-niederholsten.jimdofree.com)  
Kontakt: Frank Behrenswerth, Streithorstweg 1, 49324 Melle, 0151 59223516, [frank.behrenswerth@osnanet.de](mailto:frank.behrenswerth@osnanet.de)“

„Meller Madrigalchor

[www.meller-madrigalchor.de](http://www.meller-madrigalchor.de)  
Kontakt: Lothar Melching, Engelgarten 6, 49324 Melle, 05422 1848, [Lothar.melching@t-online.de](mailto:Lothar.melching@t-online.de)“

„Shantychor Bruchmühlen

[www.shanty-chor-bruchmuehlen.de](http://www.shanty-chor-bruchmuehlen.de)  
Kontakt: Jürgen Lehmann, Wittekindsweg 21, 32289 Rödighausen, 0172 2140140

„St. Annen-Sisters, [www.annenchor.de](http://www.annenchor.de)

Kontakt: Marlies Ruberg, Zur Krumke 46, 49326 Melle, 05428 1609, [Ruberg-st.annen@web.de](mailto:Ruberg-st.annen@web.de)“

„Tuesdaysies, [www.tuesdaysies.de](http://www.tuesdaysies.de)

Kontakt: Ute Winkelmann, Werther Str. 61, 49326 Melle, 05428 1839, [Ute.winkelmann@yahoo.de](mailto:Ute.winkelmann@yahoo.de)“

„Musikfest Wasserschloss Gesmold

[www.schlossmusikgesmold.de](http://www.schlossmusikgesmold.de)  
Kontakt: Verein zur Förderung der Schönen Künste Gesmold, Schlossallee 5, 49326 Melle 0162 6288540, [musikgesmold@web.de](mailto:musikgesmold@web.de)“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Meller Puppen-spielfestival, [www.melle.info](http://www.melle.info)

Kontakt: Kultur- und Tourismusbüro, Markt 22, 49324 Melle, 05422 965330 [n.jaerisch@stadt-melle.de](mailto:n.jaerisch@stadt-melle.de)“

„Theaterbande Phoenix

[www.theaterbande-phoenix.de](http://www.theaterbande-phoenix.de)  
Kontakt: Sascha Herrmann, Oberdorfstr. 42, 49326 Melle, 0171 9902747, [info@theaterbande-phoenix.de](mailto:info@theaterbande-phoenix.de)“

„Waldbühne Melle

[www.waldbuehne-melle.com](http://www.waldbuehne-melle.com)  
Kontakt: Geschäftsstelle Mühlenstr. 23, 49324 Melle, 05422 42442, [service@waldbuehne-melle.com](mailto:service@waldbuehne-melle.com)“

„Laienspielgruppe des Männergesangsvereins

Cäcilia Sondermühlen, [www.mgv-caecilia-sondermuehlen.de](http://www.mgv-caecilia-sondermuehlen.de)  
Kontakt: Heinrich Kampmann, Sondermühlener Str. 115, 49324 Melle, 05422 41563, [info@mgv-caecilia-sondermuehlen.de](mailto:info@mgv-caecilia-sondermuehlen.de)“

„Laienspielgruppe des Heimatvereins Gesmold

[www.heimatverein-gesmold.de](http://www.heimatverein-gesmold.de)  
Kontakt: Maria Brunsmann, Im Wieven 28, 49326 Melle, 05422 3443, [webmaster@heimatverein-gesmold.de](mailto:webmaster@heimatverein-gesmold.de)“

„Mathom Theater Melle

[www.mathomtheater.de](http://www.mathomtheater.de)  
Kontakt: Regina und Klaus Gwiasda, Sondermühlener Str. 107, 49324 Melle, 05422 2068, [mathomtheater@gmail.com](mailto:mathomtheater@gmail.com)“

„Sonswas Theater Melle

[www.sonswastheater.de](http://www.sonswastheater.de)  
Kontakt: Ute Winkelmann und Gerd Mikol, Werther Str. 61, 49326 Melle, 05428 1839, [info@sonswastheater.de](mailto:info@sonswastheater.de)“

„Harald u. Dagmar Voß, Musikspiel

Kontakt: Westhoyeler Str. 6, 49328 Melle, 05226 17238“

„Meller KIDS Kultur, [www.meller-kids-kultur.de](http://www.meller-kids-kultur.de)

Kontakt: Stadt Melle in Zusammenarbeit mit dem Sonswas Theater: Ute Winkelmann und Gerd Mikol, Werther Str. 61, 49326 Melle, 05422 965330, [n.jaerisch@stadt-melle.de](mailto:n.jaerisch@stadt-melle.de) [info@sonswastheater.de](mailto:info@sonswastheater.de)“

„Emblaze Dance Studio

[www.emblazedancestudio.com](http://www.emblazedancestudio.com)  
Kontakt: Bismarckstr. 4, 49324 Melle, 05422 959151, [info@emblazedancestudio.com](mailto:info@emblazedancestudio.com)“

„Tanzschule Miriam Brauers,

[www.ballettschule-brauers.de](http://www.ballettschule-brauers.de)  
Kontakt: Allendorfer Str. 16a, 49324 Melle, 0175 5223399“

## HEIMATPFLEGE

„Heimat- und Verkehrsverein Riemsloh

[www.heimatverein-riemsloh.de](http://www.heimatverein-riemsloh.de)  
Kontakt: Gundel Gunst, Krukumer Str. 31, 49328 Melle, 05226 5489, [post@heimatverein-riemsloh.de](mailto:post@heimatverein-riemsloh.de)“

„Heimat- und Verschönerungsverein Bruchmühlen

[www.heimatvereine-melle.de](http://www.heimatvereine-melle.de)  
Kontakt: Falko Grobe, Neuer Kamp 15, 49328 Melle, 05226 15 33, [huv.bruchmuehlen@t-online.de](mailto:huv.bruchmuehlen@t-online.de)“

„Heimat- und Verschönerungsverein Buer

[www.huvv-buer.de](http://www.huvv-buer.de)  
Kontakt: Dieter Huntebrinker, Stüvestr. 6, 49328 Melle, 05427 1001“

„Heimat- und Verschönerungsverein Wellingholzhausen

[www.heimatverein-wellingholzhausen.de](http://www.heimatverein-wellingholzhausen.de)  
Kontakt: Klaus Schreer, Schützenstr. 17, 49326 Melle, 05429 921024, [vorstand@heimatverein-wellingholzhausen.de](mailto:vorstand@heimatverein-wellingholzhausen.de)“

„Heimat- und Verschönerungsverein Westerhausen-Föckinghausen

[www.hv-westerhausen-foeckinghausen.de](http://www.hv-westerhausen-foeckinghausen.de)  
Kontakt: Eduard Meyer zu Eißén, Westerhäuser Str. 80, 49324 Melle, 05422 703073, [info@hv-westerhausen-foeckinghausen.de](mailto:info@hv-westerhausen-foeckinghausen.de)“

„Heimatverein Gesmold

[www.heimatverein-gesmold.de](http://www.heimatverein-gesmold.de)  
Kontakt: Klaus-Otto Sternberg, Moorkämpfen 25, 49326 Melle, 05422 42531, [webmaster@heimatverein-gesmold.de](mailto:webmaster@heimatverein-gesmold.de)“

„Heimatverein Melle

[www.heimatverein-melle.de](http://www.heimatverein-melle.de)  
Kontakt: Uwe Plaß, Helgolandstr. 14, 49324 Melle, 0172 8606237, [uwe.plass@gmx.de](mailto:uwe.plass@gmx.de)“

„Heimatverein Neuenkirchen

[www.hv-neuenkirchen.de](http://www.hv-neuenkirchen.de)  
Kontakt: Christian Hoffmeister, Geschäftsstelle An der Kirche 9, 49326 Melle, 05428 539, [info@hv-neuenkirchen.de](mailto:info@hv-neuenkirchen.de)“

„Ölmühle Ostenwalde und Wassermühle Tittingdorf

Kontakt: Gert Möller, Mühlenverein, Alter Handelsweg 27, 49328 Melle, 05427 6162“

„Traktoren und historische Landmaschinen

Grönegau-Buer, [www.traktorenmuseum-mb.de](http://www.traktorenmuseum-mb.de)  
Kontakt: Eberhardt Splete, Osnabrücker Str. 202, 49152 Bad Essen, 05472 5698, [info@traktorenmuseum-mb.de](mailto:info@traktorenmuseum-mb.de)“

„Verschönerungs- und Verkehrsverein Melle-Mitte,

[www.vvv-melle.de](http://www.vvv-melle.de)  
Kontakt: Geschäftsstelle Rathaus, Markt 22, 49324 Melle, 05422 965312, [info@vvv-melle.de](mailto:info@vvv-melle.de)“

„Verein zur Restaurierung und Erhaltung der

Westhoyeler Windmühle, [www.windmuehle-westhoyel.de](http://www.windmuehle-westhoyel.de)  
Kontakt: Günter Oberschmidt, Küsterkamp 27, 49328 Melle, 05226 379, [info@windmuehle-westhoyel.de](mailto:info@windmuehle-westhoyel.de)“

## MELLE //

„Dorfmuseum Bennien  
Kontakt: Frau Eppmann, Sandhorstweg 65,  
49328 Melle, 05226 5268“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Verein zur Förderung von Kunst und Kultur in  
Melle, [www.kunstverein-melle.de](http://www.kunstverein-melle.de)  
Kontakt: Barbara Manke, Markendorfer Str. 52,  
49328 Melle, 05427 1886,  
[info@kunstverein-melle.de](mailto:info@kunstverein-melle.de)“

„Kreismusikschule Osnabrück, Standort Melle  
Kontakt: Sandweg, 49324 Melle“

„Forum Musaik  
Kontakt: Frau Schulte, Wittekindsweg 10,  
49324 Melle, 01520 8993894“

„Musikhof Melle  
Kontakt: An der Europastraße 136, 49328 Melle,  
0176 70635288, [kontakt@musikhof-melle.de](mailto:kontakt@musikhof-melle.de)“

„Automuseum Melle „Geschichte auf Rädern“  
[www.automuseum-melle.de](http://www.automuseum-melle.de)  
Kontakt: Pestelstraße 38-40, 49324 Melle,  
05422 46838, [tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de) [info@automuseum-melle.de](mailto:info@automuseum-melle.de)“

„Grönegau Museum Melle  
[www.heimatverein-melle.de](http://www.heimatverein-melle.de)  
Kontakt: Friedrich-Ludwig-Jahnstraße 12,  
49324 Melle, 0172 8606237  
[info@heimatverein-melle.de](mailto:info@heimatverein-melle.de)“

„Traktoren- und Landmaschinen-Museum Buer  
[www.traktorenmuseum-mb.de](http://www.traktorenmuseum-mb.de)  
Kontakt: Eberhard Splete, Am Bergsiek 5,  
49328 Melle, 05427 1242,  
[info@traktorenmuseum-mb.de](mailto:info@traktorenmuseum-mb.de)“

„Sigmund Strecker Museum  
[www.sigmund-strecker-museum.de](http://www.sigmund-strecker-museum.de)  
Kontakt: Bernhard Strecker, Alte Bielefelder Str. 11,  
49326 Melle, 05428 5039262,  
[bernhard.strecker@sigmund-strecker-museum.de](mailto:bernhard.strecker@sigmund-strecker-museum.de)“

„Insel der Künste  
[www.inselderkuenste.business.de](http://www.inselderkuenste.business.de)  
Kontakt: Hildrun Balz und Dieter Osuch,  
Haferstr. 20, 49324 Melle, 01525 6460730“

„Stadtbibliothek Melle  
[www.stadtbibliothek-melle.de](http://www.stadtbibliothek-melle.de)  
Kontakt: Weststr. 2, 49324 Melle, 05422 959374  
[info@stadtbibliothek-melle.de](mailto:info@stadtbibliothek-melle.de)“

„Grüner See, Melle-Buer  
Kontakt: Kellenbergstraße, 49328 Melle,  
05427 1001, über Heimatverein Buer“

„Märchenstube Melle  
Kontakt: Weststr. 2, 49324 Melle, 05422 965300,  
[i.wien@stadt-melle.de](mailto:i.wien@stadt-melle.de)“

„Theater Melle, [www.melle.info](http://www.melle.info)  
Kontakt: Schürenkamp 14, 49324 Melle  
05422 965330, [n.jaerisch@stadt-melle.de](mailto:n.jaerisch@stadt-melle.de)“

„Forum Melle, [www.forum-melle.de](http://www.forum-melle.de)  
Kontakt: Mühlenstr. 39a, 49324 Melle,  
05422 965311 und 965300  
[i.schriever@stadt-melle.de](mailto:i.schriever@stadt-melle.de) [i.wien@stadt-melle.de](mailto:i.wien@stadt-melle.de)“

„Alte Posthalterei Melle, [www.melle.info](http://www.melle.info)  
Kontakt: Haferstr. 17, 49324 Melle,  
05422 965 – 330/312,  
[n.jaerisch@stadt-melle.de](mailto:n.jaerisch@stadt-melle.de) [u.boesemann@stadt-melle.de](mailto:u.boesemann@stadt-melle.de)“

„Fachwerk 1775, Melle-Wellingholzhausen  
[www.fachwerk1775.de](http://www.fachwerk1775.de)  
Kontakt: Am Ring 40, 49326 Melle,  
05429 928240, [info@fachwerk1775.de](mailto:info@fachwerk1775.de)“

„Hallmannsches Haus, Melle-Oldendorf  
Kontakt: über Kirchengemeinde Oldendorf,  
Pastorenweg 4, 49324 Melle, 05422 8107“

„Kulturzentrum Wilde Rose,  
[www.wilde-rose.com](http://www.wilde-rose.com)

Kontakt: Willem Schulz, Borgholzhausener Str. 75,  
49324 Melle, 05422 951321,  
[wilde.rose@t-online.de](mailto:wilde.rose@t-online.de)“

„Haus des Gastes, Melle-Wellingholzhausen  
[www.h-d-g.de](http://www.h-d-g.de)  
Kontakt: Verwaltung: Schräge Gastronomie,  
Dissener Str. 15, 49326 Melle, 05429 306“

„Umweltbildungs-Standort Bifurkation  
[www.bifurkation.de](http://www.bifurkation.de)  
Kontakt: Allendorfer Straße, 49326 Melle,  
05422 3831 und 05422 965311,  
[tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„Kur- und Friedensgarten, [www.melle.info](http://www.melle.info)  
Kontakt: o 54 22 – 965-0, [tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“  
„Gut Bruche  
Kontakt: Fam. von Bar, Brucher Allee,  
05422 5090, [tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„Gut Ostenwalde, [www.gut-ostenwalde.de](http://www.gut-ostenwalde.de)  
Kontakt: Fam. von Vincke, Osnabrücker Str. 75,  
49324 Melle, 05422 8257, [info@gut-ostenwalde.de](mailto:info@gut-ostenwalde.de)“  
„Schloss Gesmold, [www.schloss-gesmold.de](http://www.schloss-gesmold.de)  
Kontakt: Fam. von Hammerstein, Schlossallee 5,  
49326 Melle, 05422 44216, [info@schloss-gesmold.de](mailto:info@schloss-gesmold.de)“

„Schloß Königsbrück  
Kontakt: Fam. von Richthofen, Königsbrücker  
Weg 16, 49326 Melle, 05422 2403,  
[tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„Westhoyeler Windmühle  
[www.windmuehle-westhoyel.de](http://www.windmuehle-westhoyel.de)  
Kontakt: Günter Oberschmidt, Küsterskamp 27,  
49328 Melle, 05226 379,  
[info@windmuehle-westhoyel.de](mailto:info@windmuehle-westhoyel.de)

„Diedrichsburg, [www.diedrichsburg.com](http://www.diedrichsburg.com)  
Kontakt: Holzhausener Str. 17, 49328 Melle,  
05427 1962, [tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„Kirchhofsburg Buer  
Kontakt: Kirchplatz, 49328 Melle, 05427 464  
[tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„Fabelhafter Bürgerpark Wellingholzhausen  
Kontakt: Umlandstraße, 49326 Melle, 05429 312,  
[tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„XV Eichen  
Kontakt: Sehlingdorfer Straße 41, 49328 Melle,  
0170 1605791, [rodefeld@me.com](mailto:rodefeld@me.com)“

„B22  
Kontakt: Alter Handelsweg 22, 49328 Melle,  
05427 9279113, [info@buer-kultur.de](mailto:info@buer-kultur.de)“  
„Lesescheune Finke-Gröne  
Fam. Finke-Gröne, Barkhausener Str. 78,  
49328 Melle, 05427 60123“

„STADT MELLE Kultur- und Tourismusbüro, Famili-  
enbüro, Umweltbüro, [www.melle.info](http://www.melle.info)  
Markt 22, 49324 Melle, 05422 965312,  
[tourist@stadt-melle.de](mailto:tourist@stadt-melle.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Riemsloh-Hoyel  
[www.sankt-antoniushoyel.de](http://www.sankt-antoniushoyel.de)  
Kontakt: Pastorin Susanne Dremel-Malitte, Ho-  
yeler Kirchring 5, 49328 Melle, 05226 5135,  
[susanne.dremel-malitte@evlka.de](mailto:susanne.dremel-malitte@evlka.de)“

„Ev.-luth. Christophorus-Gemeinde Neuenkirchen  
[www.christophorus-neuenkirchen.de](http://www.christophorus-neuenkirchen.de)  
Kontakt: Pastorin Daniela Uhrhan-Holz Müller,  
Niedermühlenstr. 11, 49326 Melle, 05428 921709  
[daniela.uhrhan-holzmueller@evlka.de](mailto:daniela.uhrhan-holzmueller@evlka.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Oldendorf  
[www.mariengemeinde-oldendorf.de](http://www.mariengemeinde-oldendorf.de),  
Kontakt: Pastor Ralf Halbrügge, Pastorenweg 4,  
49324 Melle, 05422 79906,  
[ralf.halbruegge@evlka.de](mailto:ralf.halbruegge@evlka.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Melle-Paulus  
[www.paulus-melle.de](http://www.paulus-melle.de)  
Kontakt: Pastor Bernhard Julius, Saarlandstr. 39,  
49324 Melle, 05422 2665,  
[bernhard.julius@paulus-melle.de](mailto:bernhard.julius@paulus-melle.de)“

„Ev.-luth. St. Lukas Kirchengemeinde Bennien  
[www.kirche-bennien.de](http://www.kirche-bennien.de)  
Kontakt: Pastor Matthias Hasselblatt,  
Zur Waldkirche 41, 49328 Melle, 05226 5261,  
[kg.bennien@evlka.de](mailto:kg.bennien@evlka.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Petrus Gesmold  
[www.pfarrwege.de](http://www.pfarrwege.de)  
Kontakt: Pfarrbeauftragter Michael Göcking,  
Kontakt: Am Wellenhaus 1, 49326 Melle,  
05422 2118, [pfarrbuero.gesmold@pfarrwege.de](mailto:pfarrbuero.gesmold@pfarrwege.de)“

„Kirchengemeinde St. Johann Riemsloh  
Kontakt: Pastor Michael Wehrmeyer,  
An St. Johann 4, 49328 Melle, 05226 982811“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Martini Buer  
[www.martinibuer.de](http://www.martinibuer.de)  
Kontakt: Pastorin Inga Göbert, Kirchplatz 5,  
49328 Melle, 05427 214, [goebert@martinibuer.de](mailto:goebert@martinibuer.de)“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Petri  
[www.melle-petri.de](http://www.melle-petri.de)  
Kontakt: Gemeindebüro Markt 17, 49324 Melle  
05422 5659, [kg.petri.melle@evlka.de](mailto:kg.petri.melle@evlka.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Annen  
[www.pfarrwege.de](http://www.pfarrwege.de)  
Kontakt: Pastor Wehrmeyer, Zur Howe 19,  
49326 Melle, 05428 339“

## MELLE //



46.036 Einwohner  
253,99 qkm  
[www.melle.info](http://www.melle.info)

„Kath. Kirchengemeinde St. Bartholomäus  
Wellingholzhausen  
Kontakt: Pfarrbeauftragter Michael Göcking,  
Eichendorffstr. 5, 49326 Melle, 05429 347,  
[Pfarrbuero.wellingholzhausen@pfarrwege.de](mailto:Pfarrbuero.wellingholzhausen@pfarrwege.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Marien Buer  
Kontakt: Pastor Michael Wehrmeyer, Hilgensele 47,  
49328 Melle 05427 326“

„Kath. Kirchengemeinde St. Marien Sondermühlen  
Kontakt: Pastor Michael Wehrmeyer, Hilgensele 47,  
49328 Melle, 05422 9289200“

„Kath. Kirchengemeinde St. Matthäus Melle  
[www.st-matthaeus-melle.de](http://www.st-matthaeus-melle.de)  
Kontakt: Pastor Michael Wehrmeyer, Hilgensele 47,  
49328 Melle, 05422 9289200,  
[Pastor.wehrmeyer@st-matthaeus-melle.de](mailto:Pastor.wehrmeyer@st-matthaeus-melle.de)“

„Kulturring Melle e. V.  
[www.kulturring-melle.de](http://www.kulturring-melle.de) Geschäftsstelle  
Kontakt: Markt 22, 49324 Melle, 05422 965-  
330/311, [n.jaerisch@stadt-melle.de](mailto:n.jaerisch@stadt-melle.de) [i.schriever@stadt-melle.de](mailto:i.schriever@stadt-melle.de)“

„Kulturzentrum „Wilde Rose“  
[www.wilde-rose.com](http://www.wilde-rose.com)  
Kontakt: Willem Schulz, Borgholzhausener Str. 75,  
49324 Melle, 05422 951321,  
[wilde.rose@t-online.de](mailto:wilde.rose@t-online.de)“

„Stadtjugendring Melle  
[www.stadtjugendring-melle.de](http://www.stadtjugendring-melle.de)  
Kontakt: Tanja Werges, Engelgarten 21,  
49324 Melle, 05422 965417, [info@stjr-melle.de!](mailto:info@stjr-melle.de!)

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Diedrichsburg, [www.diedrichsburg.com](http://www.diedrichsburg.com)  
Kontakt: Holzhausener Str. 17, 49324 Melle  
05427 1962, [info@diedrichsburg.com](mailto:info@diedrichsburg.com)“

„EXPO-Sternwarte, [www.sternwarte-melle.de](http://www.sternwarte-melle.de)  
Kontakt: Bernd Schröter, Rattighauser Weg,  
49324 Melle, 05422 6049858“

„Sternwarte der astronomischen Arbeitsgemein-  
schaft des Naturwissenschaftlichen Vereins  
Osnabrück, [www.astro-os.de](http://www.astro-os.de)  
Kontakt: Essener Weg, 49324 Melle,  
0541 3237000, [a.haenel@uos.de](mailto:a.haenel@uos.de)“

„Förderverein Stadtbibliothek Melle  
[www.stadtbibliothek-melle.de](http://www.stadtbibliothek-melle.de)  
Kontakt: Heidi Finke-Gröne, Barkhausener Str. 78,  
49328 Melle, 05427 60123“

„Gut Bruche  
Kontakt: Familie von Bar, Brucher Allee 50,  
49324 Melle, 05422 5090“

„Haus des Gastes, Melle-Wellingholzhausen  
[www.h-d-g.de](http://www.h-d-g.de)  
Kontakt: Verwaltung Schrage Gastronomie,  
Dissener Str. 15, 49326 Melle, 05429 306  
[info@h-d-g.de](mailto:info@h-d-g.de)“



## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kurios – Kulturing Ostercappeln  
www.kurios-ostercappeln.de  
Kontakt: Susanne Winkler, Rosental 12,  
49179 Ostercappeln,  
kurios.ostercappeln@web.de“

## MUSIK

„Spielmannszug und Blaskapelle Schwagstorf e.V.  
www.spz-schwagstorf.de Bernhard Dürfahrt  
Kontakt: info@spz-schwagstorf.de“

„Spielmannszug Venne  
www.schuetzenverein-venne.de/Ansprechpart-  
ner\_Spielmannszug.html  
Kontakt: Benjamin Laumerich“

„Venner Folk Frühling  
www.folkfruehling.de  
Kontakt: Rainer Mix, info@folkfruehling.de“

„Kreismusikschule Osnabrück“  
„Paulaner Chor  
www.ostercappeln.paulus.church/gemeindele-  
ben/musikinteressierte/paulanerchor“

„Männerchor Venne  
Kontakt: Herbert Koch, 05476 270,  
herbertkoch1@t-online.de“

## MUSEEN

„Heimatmuseum Schwagstorf“  
„Technik-Museum“  
„Museum Schnippenburg“  
„Waffel-Museum Meyer zu Venne“  
„Dorfmuseum Venner Mühle“  
„Museum Rund ums Rind“  
„Eisenzeithaus“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Tanzgruppen der Paulusgemeinde  
www.ostercappeln.paulus.church  
Kontakt: kg.ostercappeln@evlka.de“  
„Balettschule Watkins  
www.balettschule-watkins.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimat- und Wanderverein Venne e.V.  
www.heimatundwandervereinvenne.de  
Kontakt: Reinhard Wolff“  
„Heimatverein Schwagstorf  
www.heimatverein-schwagstorf.de  
Kontakt: Marion Allendorf“  
„Starkes Dorf Ostercappeln  
www.starkes-dorf-ostercappeln.de“  
„Verschönerungsverein Ostercappeln“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Gemeindebücherei Venne  
www.ostercappeln.de  
Kontakt: Stefanie Lau, Hauptstraße 27,  
49179 Ostercappeln-Venne, lau@ostercappeln.de“

„køb – katholische öffentliche Bücherei  
www.bibkat.de/ostercappeln  
Kontakt: Kirchplatz 4, 49179 Ostercappeln“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de“

„Gemeinde Ostercappeln  
Kontakt: Petra Schramm,  
Gildebrede 1, 49179 Ostercappeln,  
schramm@ostercappeln.de“

„Alte Mädchenschule  
www.kurios-ostercappeln.de  
Kontakt: Kirchplatz 9, 49179 Ostercappeln“

„Venner Mühlenkotten  
www.heimatundwandervereinvenne.de  
Kontakt: Venner Mühleninsel, Osnabrücker  
Straße 4, 49179 Ostercappeln-Venne“  
„VeranstaltungsZENTRUM Schwagstorf  
www.ostercappeln.de, Mühlenstraße 14,  
49179 Ostercappeln“

„Gemeinde Ostercappeln  
Kontakt: Maike Schlichting, 05473 920323,  
schlichting@ostercappeln.de“



## MUSIK

„Bläserchor Rulle, [www.blaeserchor-rulle.de](http://www.blaeserchor-rulle.de)  
Kontakt: Beate Steinbrink, Klosterstraße 2b,  
49134 Wallenhorst, [www.blaeserchor-rulle.de](http://www.blaeserchor-rulle.de),  
[steinbrink.beate@gmx.de](mailto:steinbrink.beate@gmx.de)“

„Chor der ev.-luth. Kirchengemeinde Andreas-  
Chor Hollage, [www.andreas-wallenhorst.de](http://www.andreas-wallenhorst.de)  
Kontakt: Insa Zimni, Chorleiterin, Umlandstraße 61,  
49134 Wallenhorst. Mobil: 01701203791,  
[insa.zimni@gmail.com](mailto:insa.zimni@gmail.com)“

„Chor der ev.-luth. Kirchengemeinde Paul-  
Gerhardt Osnabrück  
Kontakt: Hardinghausstraße 39, 49090 Osnab-  
rück, 0541 61423, [www.paul-gerhardt-os.de](http://www.paul-gerhardt-os.de),  
[kg.paul-gerhardt.osnabrueck@evka.de](mailto:kg.paul-gerhardt.osnabrueck@evka.de)“

„Chor der kath. Kirchengemeinde St. Johannes  
Rulle, Johannes-Chor Rulle  
Kontakt: Musikalische Leitung Kirchenmusikdir-  
rektor: Martin Tigges, 0541 318211,  
[m.tigges@bistum-os.de](mailto:m.tigges@bistum-os.de), [www.jhc-rulle.de](http://www.jhc-rulle.de)“

„Kinder- und Jugendchöre in der Pfarreiengemeinschaft Wallenhorst

Kontakt: Maria Hartelt, Regionalkantorin Dekanat Osnabrück-Nord und Diözesankinderchorbeauftragte, 05407 816447, [maria.hartelt@bistum-osnabrueck.de](mailto:maria.hartelt@bistum-osnabrueck.de)“

„Kirchenchor „Cäcilia“ Wallenhorst (Chor der kath. Kirchengemeinde St. Alexander Wallenhorst)  
Kontakt: Monika Anders-Hörnschemeyer,  
05407 39566, [www.pg-wallenhorst.de](http://www.pg-wallenhorst.de)“

„Kreismusikschule Osnabrück e.V., Regionalstelle Wallenhorst/Bramsche  
[www.kreismusikschule-osnabrueck.de](http://www.kreismusikschule-osnabrueck.de)  
Kontakt: Dirk Anacker, Hollager Str. 125,  
49134 Wallenhorst-Hollage, 05407 815051“

„Männerchor Lechtingen von 1921 e.V.,  
[www.mc-lechtingen.de](http://www.mc-lechtingen.de)  
Kontakt: Andreas Thünker, 05407 39989,  
[andreas.thuenker@osnanet.de](mailto:andreas.thuenker@osnanet.de)“

„Männergesangverein „Cäcilia“ Rulle (Chor der kath. Kirchengemeinde St. Johannes Rulle)  
Kontakt: [www.mgv-rulle.de](http://www.mgv-rulle.de), Otto Tepe,  
Lechtinger Kirchweg 38, 49134 Wallenhorst,  
05407 860277“

„Männergesangverein „Gemütlichkeit“ Hollage (Chor der kath. Kirchengemeinde St. Josef Hollage), [www.mgv-hollage.de](http://www.mgv-hollage.de)  
Kontakt: Franz-Josef Landwehr, 05407 31362,  
[hd.paals@gmx.de](mailto:hd.paals@gmx.de)“

„Wallenhorster Blasorchester e.V.,  
[www.wallenhorster-blasorchester.de](http://www.wallenhorster-blasorchester.de)  
Kontakt: Wolfgang Lienesch, 05407 32236,  
[info@wallenhorster-blasorchester.de](mailto:info@wallenhorster-blasorchester.de)“

„Musikkorps „Herold“ Pye,  
[www.musikkorps-herold.de](http://www.musikkorps-herold.de),  
Kontakt: Frank Hörnschemeyer, Umlandstraße 10,  
49134 Wallenhorst, [vorstand@musikkorps-herold.de](mailto:vorstand@musikkorps-herold.de),  
[info@musikkorps-herold.de](mailto:info@musikkorps-herold.de)“

„Schulchor der Realschule Wallenhorst  
[www.realschule.wallenhorst.org](http://www.realschule.wallenhorst.org)  
Maria-Montessori-Straße 1, 49134 Wallenhorst  
Kontakt – Schulleiter: Herrn Stefan Schmidt,  
Maria-Montessori-Straße 3, 49134 Wallenhorst,  
05407 860530, [rswallenhorst@gmx.de](mailto:rswallenhorst@gmx.de)“

„Spielmannszug Hollage von 1956 e.V.,  
[www.spielmannszug-hollage.de](http://www.spielmannszug-hollage.de)  
Kontakt: Jens Langemeyer, 05407 346712,  
[jens.langemeyer@osnanet.de](mailto:jens.langemeyer@osnanet.de),  
[info@spielmannszug-hollage.de](mailto:info@spielmannszug-hollage.de)“

## BILDENDE KUNST

„Kulturverein Ruller Haus e.V.  
[www.rullerhaus.de](http://www.rullerhaus.de)  
Kontakt: Klosterstr. 4, 49134 Wallenhorst-Rulle,  
05407 8137751, [info@rullerhaus.de](mailto:info@rullerhaus.de)“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Theater AG der Realschule Wallenhorst  
[www.realschule.wallenhorst.org](http://www.realschule.wallenhorst.org)  
Kontakt – Schulleiter: Herrn Stefan Schmidt,  
Maria-Montessori-Straße 3, 49134 Wallenhorst,  
05407 860530, [rswallenhorst@gmx.de](mailto:rswallenhorst@gmx.de)“

„Dance for You – im Jugendzentrum „JAB2“  
[www.jab2.de](http://www.jab2.de)  
Kontakt: Boerskamp 2, 49134 Wallenhorst,  
05407 30221, [juergen.abeln@wallenhorst.de](mailto:juergen.abeln@wallenhorst.de)“

## HEIMATPFLEGE

„Alttraktorenfreunde Hollage e.V.  
Kontakt: Reinhard Brümmer, 05407 30679,  
[info@alttraktoren-freunde-hollage.de](mailto:info@alttraktoren-freunde-hollage.de)“

„Archiv für Heimatgeschichte,  
[www.wallenhorst.de/leben-freizeit/ehrenamt/heimatarchiv.html](http://www.wallenhorst.de/leben-freizeit/ehrenamt/heimatarchiv.html)  
Hollager Straße 125, 49134 Wallenhorst, geöffnet montags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 05407 3481442, [archivgruppe-wallenhorst@osnanet.de](mailto:archivgruppe-wallenhorst@osnanet.de),  
Kontakt: Gemeinde Wallenhorst Margret Terglane, 05407 888530, [margret.terglane@wallenhorst.de](mailto:margret.terglane@wallenhorst.de)“

„Blau Weisse Garde Rulle 1972, [www.bwg-rulle.de](http://www.bwg-rulle.de)  
Kontakt: Christian Boese, Postfach 1122,  
49125 Wallenhorst, [info@bwg-rulle.de](mailto:info@bwg-rulle.de),  
<http://www.bwg-rulle.de/>“

„Bürgerverein Wallenhorst e.V.,  
[www.buergerverein-wallenhorst.de](http://www.buergerverein-wallenhorst.de)  
Kontakt: Karl-Heinz Bergmann, Spandauer  
Straße 8, 49134 Wallenhorst, 05407 1852,  
[khbergmann@osnanet.de](mailto:khbergmann@osnanet.de)“

„Heimat- und Wanderverein Wallenhorst e.V.  
Kontakt: Erika Dietzel, Kiefernweg 31a,  
49134 Wallenhorst, 05407 25333“

„Heimat-, Kultur- und Wanderverein „Hollager Hof“ 1956 e.V., [www.hollager-hof.de](http://www.hollager-hof.de),  
Umlandstr. 20, 49134 Wallenhorst, 05407 59551  
Kontakt: Stefan Gutendorf, Rosenstraße 3,  
49134 Wallenhorst, 0172 5643779,  
[info@hollager-hof.de](mailto:info@hollager-hof.de)“

„Wallfahrtskirche St. Johannes Rulle,  
Klosterstraße 9, 49134 Wallenhorst,  
Kontakt: Pfarrbüro 05407 6136,  
[www.st-johannes-rulle.de](http://www.st-johannes-rulle.de),  
[st-johannes-rulle@t-online.de](mailto:st-johannes-rulle@t-online.de)“

„Alte St. Alexander Kirche Wallenhorst, Im Alten Dorf 5-7, 49134 Wallenhorst  
[www.altkirche-wallenhorst.de](http://www.altkirche-wallenhorst.de)  
Kontakt: Verein der Freunde und Förderer der Alten Kirche zu Wallenhorst e.V., Karl Burmeister, 05407 1319, [karl.burmeister@gmx.de](mailto:karl.burmeister@gmx.de)“

„Windmühle Lechtingen e.V.,  
[www.windmuehle-lechtingen.de](http://www.windmuehle-lechtingen.de)  
Kontakt: Franz Josef Albers, 05407 4263,  
[info@windmuehle-lechtingen.de](mailto:info@windmuehle-lechtingen.de)“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bücherstube der ev.-luth. Andreas-Kirchengemeinde Hollage, Umlandstraße 61, Tel. 05407 822100, [www.andreas-wallenhorst.de/einrichtungen/buecherstube](http://www.andreas-wallenhorst.de/einrichtungen/buecherstube)  
Kontakt: Mirjam Hune, von-Hardenberg-Straße 1c  
49134 Wallenhorst, 05407 814296,  
[m.hune@osnanet.de](mailto:m.hune@osnanet.de)“

„Kath. öffentliche Bücherei der kath. Kirchengemeinde St. Alexander Wallenhorst Kirchplatz 5 (im Pfarrheim), 05407 898856, [www.bibkat.de/wallenhorst](http://www.bibkat.de/wallenhorst)

Kontakt: Andrea Großmann, Kathe-Kollwitz-Straße 29, 49134 Wallenhorst, 05407 506286, [buecherei-wallenhorst@pg-wallenhorst.de](mailto:buecherei-wallenhorst@pg-wallenhorst.de)“

„Kath. öffentliche Bücherei der kath. Kirchengemeinde St. Johannes Rulle, St. Bernhardsweg 3, 49134 Wallenhorst, 05407 8091033 (nur zu den Öffnungszeiten), [www.bibkat.de/rulle/](http://www.bibkat.de/rulle/)  
Kontakt: Mareike Kombrink, Brinkstraße 21,  
49134 Wallenhorst, 05407 7396,  
[koeb.rulle@kabelmail.de](mailto:koeb.rulle@kabelmail.de)“

## WALLENHORST //

„Kath. öffentliche Bücherei der kath. Kirchengemeinde St. Josef Hollage, Bergstraße 10, 49134 Wallenhorst, 05407/59400, kath.buechereihollage@t-online.de, www.bibkat.de/hollage/  
Kontakt: Karin Hörnschemeyer, Auf der Limmert 6a, 49134 Wallenhorst, 05407 31621“

„Ev.-luth. Andreaskirche (Hollage u. Wallenhorst), www.andreas-wallenhorst.de  
Kontakt: Pfarrbüro, Uhlandstr. 61, 49134 Wallenhorst, 05407 822100, pfarrbuero@andreas-wallenhorst.de“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Paul Gerhardt Osnabrück, (Lechtingen u. Rulle), www.paulgerhardt-os.de  
Kontakt: Gemeindebüro, Hardinghausstr. 39, 49090 Osnabrück, 0541 61423, buero@paul-gerhardt-os.de“

„Jugendfreizeitstätte Hollager Mühle, www.hollager-muehle.de  
Kontakt: Andreas Thünker, 05407 5611, hollager.muehle@wallenhorst.de“

„Kath. Kirchengemeinde St. Josef Hollage, www.st-josef-hollage.de  
Kontakt: Pfarrbüro, Hollager Str. 120, 49134 Wallenhorst, pfarrbuero-st-josef@pg-wallenhorst.de“

„Kath. Erwachsenenbildungswerk im Landkreis Osnabrück e.V. – Arbeitskreis Wallenhorst  
Kontakt: Franz Hollermann, 05407 9104, FranzHollermann@web.de“

„Kath. Erwachsenenbildungswerk im Landkreis Osnabrück e.V. – Arbeitskreis Hollage  
Kontakt: Stefanie Wesseln, 05407 95634, wesseln@t-online.de“

„Kath. Erwachsenenbildungswerk im Landkreis Osnabrück e.V. – Arbeitskreis Rulle  
Kontakt: Ulrike Witte, 05407 6935“

„Kath. Kirchengemeinde St. Alexander Wallenhorst, www.st-alexander.de  
Kontakt: Pfarrer Bernhard Horstmann, Pfarrbüro, Kirchplatz 5, 49134 Wallenhorst, 05407 2321, pfarrbuero@st-alexander.de“

„Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Rulle, www.st-johannes-rulle.de  
Pfarrbüro: Klosterstr. 9, 49134 Wallenhorst, 05407 6163, st-johannes-rulle@t-online.de“

„Kulturverein Ruller Haus e.V., www.rullerhaus.de  
Kontakt: Klosterstr. 4, 49134 Wallenhorst-Rulle, 05407 8137751, info@rullerhaus.de“

„Heimat-, Kultur- und Wanderverein „Hollager Hof“ 1956 e.V., www.hollager-hof.de, Uhlandstr. 20, 49134 Wallenhorst, 05407 59551  
Kontakt: Stefan Gutendorf, 0172 5643779, info@hollager-hof.de“

„Bürgerstiftung Wallenhorst  
www.buergerstiftung-wallenhorst.de  
Kontakt: Anna Margret Rethmann, kontakt@buergerstiftung-wallenhorst.de“

„Ehrenamtsgala „Tag des Anstoßes“  
www.wallenhorst.de/leben-freizeit/ehrenamt/tag-des-anstosses.html  
Kontakt: Gemeinde Wallenhorst, Margret Terglane, Rathausallee 1, 49134 Wallenhorst, Tel. 05407 888-530, margret.terglane@wallenhorst.de“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de“

„Annakapelle, www.pg-wallenhorst.de  
Kontakt: Katholische Kirchengemeinde St. Alexander Wallenhorst Kirchplatz 7, 49134 Wallenhorst; Pfarrbüro: 05407 2321, pfarrbuero@st-alexander.de“

„Hofstelle Duling mit Friedensgarten, Drosselweg 2, 49134 Wallenhorst, www.wallenhorst.de/leben-freizeit/kultur/hofstelle-duling.html  
Kontakt: Gemeinde Wallenhorst, Margret Terglane, 05407 888530, marget.terglane@wallenhorst.de“

„Jugendbildungsstätte „Haus Maria Frieden“  
Kontakt: Daniel Timmermann, Klosterstraße 13, 49134 Wallenhorst, 05407 80810, info@hmf-rulle.dewww.hmf-rulle.de“

„Karlsteine, Oldenburger Landstraße, 49090 Osnabrück, geo.io/de/Karlsteine“

„Ländliche Erwachsenenbildung e.V. LEB  
osnabrueck-emsland.leb-niedersachsen.de  
Kontakt: Beratungsbüro Osnabrück, Drosselweg 2, 49134 Wallenhorst, 05407 2091, osnabrueck@leb.de“

„Mariensäule, www.wallenhorst.de  
Kontakt: Piusstraße, 49134 Wallenhorst“

„Naturdenkmal Hollager Kalksandsteinbruch  
www.wallenhorst.de  
Kontakt: Uhlandstraße 20, 49134 Wallenhorst“

„Naturdenkmal Hollager Steine, Talstraße,  
www.wallenhorst.de/leben-freizeit/naherholung/ausflugstipps.html“

„Rathaus Wallenhorst, www.wallenhorst.de  
Kontakt: Rathausallee 1, 49134 Wallenhorst, Tel 05407 888-0, info@wallenhorst.de“

„Wittekindsburg,  
www.wallenhorst.de/leben-freizeit/naherholung/ausflugstipps.html  
Kontakt: Nettetel 4, 49134 Wallenhorst“

„Verein zur Förderung und Erhaltung Knollmeyers Mühle im Nettetel e.V.  
www.knollmeyersmuehle.de  
Kontakt: Peter Kruse, Nettetel 4, 49134 Wallenhorst, 05407/819266, kontakt@knollmeyersmuehle.de“



## MUSIK

„Artländer Shantychor – Die Hasejungs  
Kontakt: Dietrich Adam, Pommersche Straße 13  
49593 Bersenbrück, 05439 92121,  
dietrich-adam@gmx.de“

„Gospelgroup Artland  
www.gospelgroup-artland.de  
Kontakt: Udo Beyer, Alte Poststraße 23,  
49638 Nortrup, 05436 1007,  
gospelgroup-artland@gmx.de“

„Kreismusikschule Osnabrück e.V.  
Regionalstelle Artland,  
https://www.kreismusikschule-osnabrueck.de/  
Kontakt: Sabrina Stutzky, Lange Straße 45,  
49610 Quakenbrück, 05431 4057“

## MUSEEN

„Pferdemuseum des Pferdezuchtvereins für das  
Artland, <http://pzva.cb-idl.de/pferdemuseum/>  
Kontakt: Vehser Straße 7, 49635 Badbergen“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Artländer Trachtenbund e.V.  
Kontakt: Marion Meyer zu Drehle, Neuenkircher  
StraÙe 7, 49596 Gehrde, 05439 809959,  
Marionmzd@gmx.de“

„Artländer Traktorenfreunde Badbergen e.V.  
Kontakt: Thomas Heidker, Buschort 45,  
49635 Badbergen, 05433 64 80,  
thomas.heidker@web.de“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Musiksommer Artland  
Kontakt: TourismusMarketing Artland GmbH,  
Markt 4, 49610 Quakenbrück, 05431 907590“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
www.vhs-osland.de“

„Bücherei der Samtgemeinde Artland  
<http://www.samtgemeinde-buecherei.de/>  
Kontakt: Markt 5, 49610 Quakenbrück,  
05431 903661“

„ARTour Artland Regionaltouristik e. V.  
<http://www.artour-ev.de>  
Kontakt: Johann-Wilhelm Welker-Altegoer,  
Postfach 1103, 49610 Quakenbrück,  
05431 6650, welker@gutvehr.de“

„Tourismus-Information Artland  
Kontakt: TourismusMarketing Artland GmbH,  
Markt 4, 49610 Quakenbrück, 05431 907590“

## // QUAKENBRÜCK

### MUSIK

„Burgmannskapelle Quakenbrück e.V.  
<http://www.burgmannskapelle.de>  
Kontakt: Ralph Hanheide, Anna-Lena Jellmann,  
Verena Diers, Danziger Strasse 4,  
49610 Quakenbrück, 0160 93510530,  
burgmannskapelle@gmail.com“

„Chorforum Quakenbrück e.V.  
<http://www.chorforum-quakenbrueck.de>  
Kontakt: Ute Altmann, HasestraÙe 52,  
49610 Quakenbrück, 05431 8517845,  
u.altmann1@gmx.de“

„Quakenbrücker Männerchor von 1869  
Kontakt: Jörg Fehlage, Memeler Straße 6,  
49610 Quakenbrück, 05431 37 89,  
J.Fehlage@DeutschePost.de“

„Philharmonischer Chor Quakenbrück e.V.  
Kontakt: Albrecht Düntsch, Völkerskamp 18,  
49610 Quakenbrück, 05431 2673,  
aduentsch@t-online.de“

„Familienschola der kath. Kirchengemeinde  
St. Marien, [www.katholisch-artland.de](http://www.katholisch-artland.de),  
Kontakt: Kath. Kirchengemeinde St. Marien Qua-  
kenbrück, Burgstraße 2, 49610 Quakenbrück,  
05431 4402, st.marien-quakenbrueck@bistum-  
osnabrueck.de“

„Musikangebot der ev. Kirchengemeinde  
St. Sylvester, [www.kg-sylvester.de](http://www.kg-sylvester.de)  
Kontakt: Kantor Won Sun Jung, Alenconer Straße 11,  
49610 Quakenbrück, 05431 3337“

„Laudate-Chor, Gemeindegewand, Chor 65+, Posau-  
nenchor, Fröhliches Singen im St. Sylvesterstift“

„Studio P40 der ev. Kirchengemeinde St. Petrus  
Kontakt: Jürgen Zimmermann, Artlandstraße 14,  
49610 Quakenbrück 05431 2201, petrus.wir-e.de“

„Schulband des AGQ  
Kontakt: Herr Wellinghorst, Am Deich 18,  
49610 Quakenbrück, 05431 18090“

„Musikschule Höhler-Schuhmann  
Im Himmelreich 15, 49610 Quakenbrück,  
0170 1658846“

### MUSEEN

„Stadtmuseum Quakenbrück e. V.  
[www.stadtmuseum-quakenbrueck.de](http://www.stadtmuseum-quakenbrueck.de)  
Kontakt: Jürgen Wielage, Markt 7,  
49610 Quakenbrück, 05431 6777,  
museum.quakenbrueck@osnanet.de“

„Verein zur Förderung des Stadtmuseums der  
Burgmannstadt Quakenbrück e.V.  
[www.stadtmuseum-quakenbrueck.de](http://www.stadtmuseum-quakenbrueck.de)  
Kontakt: Peter Hohnhorst, Markt 7,  
49610 Quakenbrück, 05431 182111, foerder-  
verein-stadtmuseum-quakenbrueck@gmx.de“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Kulturring Quakenbrück e.V.  
<http://www.kulturring-quakenbrueck.de>  
Kontakt: Gerhard Karrenbrock,  
Bahnhofstraße 14, 49610 Quakenbrück  
0172 5325920, kontakt@kulturring-quaken-  
brueck.de“

„Theaterwerkstatt Quakenbrück e.V.  
<http://www.theaterwerkstatt-quakenbrueck.de>  
Kontakt: Stefan Heil, Bahnhofstraße 35,  
49610 Quakenbrück, 05431 26 44,  
stefanheil@online.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Quakenbrück e.V.  
Kontakt: Claus Peter Poppe, Dinklager Hagen 48,  
49610 Quakenbrück, 05431 2128,  
claus.peter.poppe@osnanet.de“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Quakenbrücker Musiktage  
Kontakt: TourismusMarketing Artland GmbH,  
Markt 4, 49610 Quakenbrück, 05431/ 907590“

„Trägerverein Hermann-Bonnus-Geburtshaus e.V.  
[www.hermann-bonnus-geburtshaus.de](http://www.hermann-bonnus-geburtshaus.de)  
Kontakt: Paul Gärtner, Peter Hohnhorst,  
Bürgermeister-Magnus-StraÙe 2,  
49610 Quakenbrück, 05431 5185,  
guppagaertner@gmx.de“

„Deutsch-Französischer Club von 1966 e.V.  
Daniel Meyer, Theisstraße 20,  
49610 Quakenbrück, 0152 59571347,  
dfc-quakenbrueck@gmx.de“

„Regionale Arbeitsgruppe für Naturschutz im  
Artland e.V. (RANA), <https://rana-artland.de/>  
Kontakt: Michael Weinert, Gartenstraße 7,  
49610 Quakenbrück, 05431 75 45,  
Michael-Weinert@t-online.de“

„Natur- und Gewässerlehrpfad“



## SAMTGEMEINDE ARTLAND //

### // BADBERGEN

#### MUSIK

„Jagdhornbläser des Hegering Badbergen-Quakenbrück

<https://www.jaegerschaft-bersenbrueck.de/hegering/badbergen-quakenbrueck.html>  
Kontakt: Hegering Badbergen-Quakenbrück“

„SK Mirilton der ev. Kirchengemeinde St. Georg

<https://www.stgeorgbadbergen.de/>  
Kontakt: Jürgen Zimmermann,  
An der Möhringsburg 1, 49635 Badbergen,  
05433 595“

#### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Badbergen e.V.

Kontakt: Herbert Schuckmann, Eschstraße 19,  
49635 Badbergen, 05433 6175,  
Herbert-Schuckmann@osnnet.de“

„Landfrauenverein Badbergen

Kontakt: Renate Schöne-Warnefeld,  
Warnefelder Straße 2, 49593 Bersenbrück,  
05433 6141, d.schoene-warnefeld@web.de“

„Verein zur Förderung des Umweltschutzes und der Lebensqualität Badbergen e.V.

Kontakt: Hans Jürgen Kozik, Rosenstraße 19,  
49635 Badbergen, 05433 1419,  
hjkozik@t-online.de“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Evangelische Öffentliche Bonhoeffer-Bücherei

<https://www.stgeorgbadbergen.de/>  
Kontakt: Ev. Kirchengemeinde St. Georg  
An der Möhringsburg 1, 49635 Badbergen  
05433 595“

„Partnerschaftsverein Badbergen e.V.

<http://www.Partnerschaftsverein-Badbergen.de>  
Kontakt: Hans-Ulrich Schmitz, Rahrshagen 24,  
49635 Badbergen, 05433 6272,  
Hans-Ulrich.Schmitz@web.de“

### // MENSLAGE

#### MUSIK

„Blaskapelle ‚Die Renslager‘ von 1965 e.V.

Kontakt: Rüdiger Morthorst, Fellage Hagen 2,  
49610 Quakenbrück“

„Männergesangverein von 1840

Kontakt: Gerd Dierker, Quakenbrücker Landstraße 20,  
49637 Menslage, 05431 3340,  
gerd.dierker@gmx.de“

„Orffgruppe der ev. Kirchengemeinde Menslage

Kontakt: Ev.-luth. Kirchengemeinde Menslage,  
Hauptstraße 11, 49637, Menslage, 05437 528“

#### THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Theatergruppe Renslage

Kontakt: Eva Maria Wagner, Am Sportplatz 13  
49637 Menslage, 05437 947352“

#### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Menslage e.V.

<http://www.heimatverein-menslage.de/>  
Kontakt: Wilfried Köneke, Hauptstraße 32,  
49637 Menslage, 05437 204,  
info@heimatverein-menslage.de“

„Herberger Hütte

Kontakt: Stefan Rott, Alter Löninger Weg 18,  
49637 Menslage, 05437 255002“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Vereins- und Kulturzentrum Renslage“

„Landfrauenverein Menslage / Nortrup

Kontakt: Karin Schulte, Hülsweg 3, 49637  
Menslage, 05437 313, alwinschulte@web.de“

„Moorlehrpfad Menslage-Hahnenmoor“

### // NORTRUP

#### MUSIK

„Ev. luth. Kirchenchor Nortrup,

Kontakt: Gudrun Brinkmann, Am Schwedsberg 3,  
49577 Ankum, 05462 9160, fuenf-brinkis@gmx.de“

„Gemischter Chor St. Josef

Kontakt: Alfons Börger, Fasanenweg 1,  
49638 Nortrup, 05436 1219,  
alfons.boerger@gmx.de“

„Musikverein Nortrup von 1921 e.V.

[www.musikverein-nortrup.de](http://www.musikverein-nortrup.de)  
Kontakt: Marc Austerhmühle, Farwickstraße 8,  
49638 Nortrup 05436 8811,  
info@musikverein-nortrup.de“

#### MUSEEN

„Kutschenmuseum,

Am Eickhoff 1, 49638 Nortrup  
Ansprechpartner: Familie Gartmann,  
05436 1666“

#### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Nortrup e. V.

<http://heimatverein-nortrup.de/>  
Kontakt: Helmut Brunneke, Gartenstraße 17,  
49638 Nortrup 05436 / 13 14,  
h.brunneke@web.de“

„Verein zur Erhaltung des Heimathauses Nortrup e.V.

Kontakt: Hermann Krull, Lindenweg 12, 49638  
Nortrup, 05436 1747, hermannkrull@t-online.de“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Gartentour Nortrup (alle 2 Jahre)“

„Landfrauenverein Menslage / Nortrup

Kontakt: Karin Schulte, Hülsweg 3,  
49637 Menslage, 05437 313,  
alwinschulte@web.de“

„Bücherei der ev. Dorotheen-Kirchengemeinde

Nortrup-Loxten  
Kontakt: Ev. Dorotheen-Kirchengemeinde  
Nortrup-Loxten, Ankumer Straße 4,  
49638, Nortrup“

„Katholische öffentliche Bücherei-Nortrup „St.

Aloysius“  
Kontakt: Haus Schalom, Kirchstraße 17,  
49638 Nortrup“

## KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kulturring Bersenbrück  
Kontakt: Johannes Koop, 05439 92124,  
info@kulturring-bersenbrueck.de“

„Kunstverein art-land  
Kontakt: Barbara Hackmann, 05462 8326“

## MUSIK

„Blaskapelle Gehrde  
Kontakt: Peter Wiegmann, 05439 3053“

„Blaskapelle Priggenhagen  
Kontakt: Wolfgang Rehkamp, 05439 92552,  
silviarehkamp@gmx.de“

„Cantando-Chor, Monika Höckelmayer,  
05464 1857“

„Chor Con Brio,  
Kontakt: Matthias Flottesmesch, 05464 969015,  
matthiasflottesmesch@gmx.de“

„Chor Gehrder Stimmen  
Kontakt: Dörte Karsch, 05439 533,  
audigehrde@t-online.de“

„Chorisman  
Kontakt: Wolfram Buchwald, 05466 370,  
wolfram.buchwald@gmail.com“

„Gemischter Chor Rieste  
Kontakt: Hans-Joachim Prüfer, 05464 5319  
j-dpruefer@web.de“

„Gesangsverein Eggermühlen  
Kontakt: Daniel Kortland, 05462 1809,  
daniel\_kortland@web.de“

„Jugendspielmannszug Eggermühlen,  
Kontakt: Aileen Kenkel,  
musikzug-eggermuehlen@web.de“

„Kammerchor Bersenbrück,  
Kontakt: Birgitt Schenk, 05439 808172,  
Brigitt.Schenk@gmx.de“

„Kammerorchester Bersenbrück,  
Axel Eichhorn, 05439/3341“  
Katholischer Kirchenchor Cäsilia Anikum,  
Kontakt: Hubert Kortland, 05462 887000,  
hubertkortland@freenet.de“

„Männergesangsverein Concordia,  
Karl Bergmann, 05462 277“

„Männergesangsverein Bersenbrück,  
Kontakt: Werner Hummert, 05462 1539,  
w.hummert@gmx.de“

„Musikverein Rote Heide,  
Kontakt: Werner Geppert, 05439 2432,  
musikverein@rote-heide.de“

„Spielmannszug Alfhausen,  
Kontakt: Marion Schröder, 05464 968879,  
m-schroeder1@osnanet.de“

## THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Eggermühlener Karnevalsverein  
Kontakt: Johannes Vogt, 05462 8871261,  
Johannes.vogt@vgh.de“

## HEIMATPFLEGE

„Heimat- und Verkehrsverein Anikum  
Kontakt: Günter Lonnemann, 05462 962081,  
g.lonnemann@t-online.de“

„Heimat- und Verkehrsverein Eggermühlen  
Kontakt: Theodor Schulte, 05462/8127,  
theoschulte49@web.de“

„Heimatverein Alfhausen  
Kontakt: Franz Hülsmann, 05464 1450,  
Franz.Huelsmann@gmx.de“

„Heimatverein Bersenbrück  
Kontakt: Franz Buitmann, 05439 1241,  
franzbuitmann@hotmail.de“

„Heimatverein Gehrde im Artland  
Kontakt: Lieselotte Prima, 05439 2859,  
manfred.prima@osnanet.de“

„Heimatverein Rieste  
Kontakt: Stefan Walter, 05464 3359083,  
info@heimatverein-rieste.de“

„Kreisheimatbund Bersenbrück,  
Kontakt: Franz Buitmann, 05439 1241,  
franzbuitmann@khh-bsb.de“

„Landfrauenverein Anikum-Bersenbrück,  
Kontakt: Anke Bertke, 05462/7429888,  
ass-dienstleistungen@t-online.de“

„Evangelische Landfrauen Rieste,  
Kontakt: Marion Knufmann, 05464 5204,  
marionknufmann@gmx.de“

## KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Biologische Station Haseniederung e.V.  
Kontakt: Jürgen Christiansen, 05464 9789000,  
info@haseniederung.de“

„Verein Gästeführer in der Samtgemeinde  
Bersenbrück,  
Kontakt: Manfred Kalmilage, 05439 466120,  
m.kalmilage@gmx.de“

„Fördergemeinschaft Historisches Gehrde  
Kontakt: Günter Voskamp,  
vaskevoskop@web.de“

„Kulturhof Molke,  
Kontakt: Peter Becker, Molke.ev@gmail.com“

„Krabat Kulturzentrum,  
Kontakt: Bernhard Zur-Lienen, 05439 2384,  
Bernd.zur-lienen@gymbsb.net“

„Fördergemeinschaft aktuelles Bersenbrück

Kontakt: Jens Wernsing, 05439 2332,  
jw@bersenbrueck-verbundet.de“

„Werbekreis Freundliches Anikum  
Kontakt: Till Lampe, 05462 962541,  
TLampe@lampe-kg.de“





## SAMTGEMEINDE FÜRSTENAU //



16.205 Einwohner

224,65 qkm

[www.fuerstenau.de](http://www.fuerstenau.de)

### KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Kunstverein Fürstenau „Wir“ e.V.  
Kontakt: Konstantin Jodeit, Robert-Bosch-Ring 8,  
49584 Fürstenau, 0172 4331031,  
[wir.fuerstenau@gmail.com](mailto:wir.fuerstenau@gmail.com)“

„Arbeitskreis für Archäologie und Stadtgeschichte  
für Fürstenau e.V. [www.amtsgefaengnis.de](http://www.amtsgefaengnis.de)  
Kontakt: Werner Pries, Ettenfelder Str. 82,  
49584 Fürstenau, 0171 774 56 88,  
[werner.pries@gmx.net](mailto:werner.pries@gmx.net)“

„Stadtmarketingverein „Fürstenau aktiv“ –  
Marketing und Tourismus e.V.  
[www.fuerstenau.de/stadtmarketing](http://www.fuerstenau.de/stadtmarketing)  
Kontakt: Claus Beumler, Hildemannstraße 37,  
49584 Fürstenau, 05901 932027,  
[c.beumler@t-online.de](mailto:c.beumler@t-online.de)“

„Stadtstiftung Fürstenau  
[www.stadtstiftung-fuerstenau.de](http://www.stadtstiftung-fuerstenau.de)  
Kontakt: Jürgen Sander, Regina-Nieberg Str.1,  
49584 Fürstenau, 05901 7937,  
[info@stadtstiftung-fuerstenau.de](mailto:info@stadtstiftung-fuerstenau.de)“

„Feuerwehr Oldtimer Club Fürstenau e.V.  
[www.feuerwehr-oldtimerclub.fuerstenau.de](http://www.feuerwehr-oldtimerclub.fuerstenau.de)  
Kontakt: Ulrich Heyer, Robert-Bosch-Ring 9,  
49584 Fürstenau, 05901 305660,  
[postkasten@feuerwehr-oldtimerclub-fuerstenau.de](mailto:postkasten@feuerwehr-oldtimerclub-fuerstenau.de)“

„Werbegemeinschaft Fürstenau e.V.  
[www.wg-fuerstenau.de](http://www.wg-fuerstenau.de)  
Kontakt: Johannes Fritze, Große Str. 4,  
49584 Fürstenau, 05901 3158  
[info@wg-fuerstenau.de](mailto:info@wg-fuerstenau.de)“

### MUSIK

„De Settruper Heimatsänger  
Kontakt: Ernst Sülthaus, Neustadt 34,  
49584 Fürstenau-Settrup, 05901 2095,  
[erikagissing@gmail.com](mailto:erikagissing@gmail.com)“

„Chorgemeinschaft Schwagstorf  
Kontakt: Ulrich Renzelberg, Kolpingstraße 6,  
49584 Fürstenau-Schwagstorf, 05901 2323  
[u-renzelberg@t-online.de](mailto:u-renzelberg@t-online.de)“

„Gospelchor „Swinging Voices“ Fürstenau  
Kontakt: Markus Kusche, Deichstraße 22,  
49584 Fürstenau, 05901 959912,  
[kulturfabrik@me.com](mailto:kulturfabrik@me.com)“

„Jugendspielmannszug Settrup e.V.  
Kontakt: Markus Woltering, Am Bahnhof 9,  
49584 Fürstenau-Settrup, 05901 9594051,  
[jugendspielmannszug.settrup@web.de](mailto:jugendspielmannszug.settrup@web.de)“

„Kirchenchor St. Cäcilia Fürstenau  
Kontakt: Jürgen Sander, Regina-Nieberg-Straße 1  
49584 Fürstenau, 05901 7937,  
[j-m.sander@t-online.de](mailto:j-m.sander@t-online.de)“

„Kolpingkapelle Schwagstorf  
[www.kolpingkapelle-schwagstorf.de](http://www.kolpingkapelle-schwagstorf.de)  
Kontakt: Christopher Vismann,  
Johannes Freese Str. 3, 49584 Fürstenau-  
Schwagstorf, 05901/3126  
[kolpingkapelle.schwagstorf@hotmail.de](mailto:kolpingkapelle.schwagstorf@hotmail.de)“

„Männergesangsverein (MGV) „Harmonie“  
Fürstenau  
Kontakt: Wolfgang Skubsch, Friedrich-Ebert-  
Straße 4, 49584 Fürstenau, 05404 3285“

„Feuewehrmusikzug Fürstenau  
Kontakt: Peter Hemmelgarn, Lengericher Weg 20,  
49584 Fürstenau, 05901 5013026  
[hemmelgarn.peter@ewetel.net](mailto:hemmelgarn.peter@ewetel.net)“

„Katholische Chorgemeinschaft Klangfarben  
Hollenstede, [www.hollenste.de](http://www.hollenste.de)  
Kontakt: Astrid Niermann, August-Schröder-Str.  
1, 49584 Fürstenau, 05901 4123,  
[info@hollenste.de](mailto:info@hollenste.de)“

„Jagdhornbläser Fürstenau e.V.  
Kontakt: Bernhard Gerdes, Losekamp 1,  
49584 Fürstenau-Hollenstede, 05901 3605,  
[bernhard.gerdesf@ewetel.net](mailto:bernhard.gerdesf@ewetel.net)“

### HEIMATPFLEGE

„Dorfgemeinschaft Hollenstede e.V.  
[www.hollenste.de](http://www.hollenste.de)  
Kontakt: Roy Münster, Meisenweg 4,  
49584 Fürstenau, 05901 2445,  
[hdg@hollenste.de](mailto:hdg@hollenste.de)“

„Heimatverein Fürstenau e.V.  
[www.heimatverein-fuerstenau.de](http://www.heimatverein-fuerstenau.de)  
Kontakt: Jürgen Schwietert  
Segelfortstraße 64, 49584 Fürstenau,  
05901 1459, [j.e.s@t-online.de](mailto:j.e.s@t-online.de)“

„Heimatverein Schwagstorf e.V.  
[www.schwagstorf.de](http://www.schwagstorf.de)  
Kontakt: Peter Krehe, Am Bramberg 49,  
49584 Fürstenau-Schwagstorf, 05901 3716  
[p.krehe@gmx.de](mailto:p.krehe@gmx.de)“

„Heimatverein Settrup e.V.  
[www.settrup.de](http://www.settrup.de)  
Kontakt: Thomas Wagener, Neuenkamp 17a,  
49584 Fürstenau-Settrup, 05901 4142,  
[wagener@osnanet.de](mailto:wagener@osnanet.de)“

„Bürgerschützenverein Fürstenau von 1658 e.V.  
[www.bsv1658.de](http://www.bsv1658.de)  
Kontakt: Ralf Albers, Overbergstr. 33,  
49584 Fürstenau, 05901/2930,  
[admin@bsv1658.de](mailto:admin@bsv1658.de)“

„Schützenverein Hollenstede e.V.  
[www.hollenste.de](http://www.hollenste.de)  
Kontakt: Christoph Sander, August-Schröder Str.  
27, 49584 Fürstenau-Hollenstede, 05901 3140,  
[info@hollenste.de](mailto:info@hollenste.de)“

„Schützenverein Höne e.V.  
Kontakt: Erich Heyer, Höne 2, 49584 Fürstenau,  
05901 9596584, [erich.heyer@gmx.de](mailto:erich.heyer@gmx.de)“

„Schützenverein Schwagstorf e.V.  
[www.schwagstorf.de](http://www.schwagstorf.de)  
Kontakt: Stefan Hömme, Am Bramberg 18,  
49584 Fürstenau-Schwagstorf, 05901 305750,  
[stefan.hoemme@gmx.net](mailto:stefan.hoemme@gmx.net)“

„Schützenverein Settrup e.V. [www.settrup.de](http://www.settrup.de)  
Kontakt: Michael Pagel, Emskamp 30,  
49584 Fürstenau-Settrup, 05901 4142“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Kolpingfamilie Fürstenau  
Kontakt: Franz-Josef Wiethé, Lengericher Weg 14,  
49584 Fürstenau, 05901 3126, [fjwieth@web.de](mailto:fjwieth@web.de)“

„Landfrauenverein Fürstenau e.V.  
Kontakt: Anne Wübbel, Neuenkirchener Damm 2,  
49584 Fürstenau, 05901 2740,  
[landfrauen-fuerstenau@web.de](mailto:landfrauen-fuerstenau@web.de)“

„Landfrauen Schwagstorf  
Kontakt: Nicole Niemeyer, Voltlager Str. 3,  
49584 Fürstenau-Schwagstorf, 05901 961052  
[andreasundnicole@gmx.de](mailto:andreasundnicole@gmx.de)“

„Öffentliche Bücherei Fürstenau  
[www.oeffentliche-buecherei-fuerstenau.de](http://www.oeffentliche-buecherei-fuerstenau.de)  
Kontakt: Marike Rolles, Schortteichstraße 21,  
49584 Fürstenau, 05901 931142  
[info@oeffentliche-buecherei-fuerstenau.de](mailto:info@oeffentliche-buecherei-fuerstenau.de)“

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Verwaltungsgebäude der Samtgemeinde Fürstenau,  
[www.fuerstenau.de](http://www.fuerstenau.de)  
Kontakt: Schloßplatz, 49584 Fürstenau,  
05901-93200, [info@fuerstenau.de](mailto:info@fuerstenau.de)“

„Historisches Amtsgefängnis  
[www.altesamtsgefaengnis.de](http://www.altesamtsgefaengnis.de)  
Kontakt: Schloßplatz 4, 49585 Fürstenau,  
0172 4331031, [kontakt@amtsgefaengnis.de](mailto:kontakt@amtsgefaengnis.de)“

„Heimathaus Settrup, [www.settrup.de](http://www.settrup.de)  
Kontakt: Am Bahnhof 2, 49584 Fürstenau-  
Settrup“

„Schützenhalle Schwagstorf  
[www.schwagstorf.de](http://www.schwagstorf.de)  
Kontakt: Bippener Str. 15, 49584 Fürstenau-  
Schwagstorf, 05901 4400“

## SAMTGEMEINDE FÜRSTENAU //

### // BERGE

#### MUSIK

„Blaskapelle Anten e.V.  
www.Blaskapelle-anten.de  
Kontakt: Florian Kruse, 05435 3369176,  
info@blaskapelle-anten.de“

„Ev.-luth. Posaunenchor Berge  
www.berge.wir-e.de  
Kontakt: Melanie Böggemann, 05435 3329896  
melli.boeggemann@osnanet.de“

„Kath. Kirchenchor Berge  
www.pfarreiengemeinschaft-fuerstenau.de  
Kontakt: Beate Wißmann, 05435 2454“

„Kath. Kirchenchor Grafeld  
Kontakt: Helmut Ramler“

„Männergesangsverein Berge  
Kontakt: Thomas Hülsmann, 05435 955758“

„Sound-Äxpress  
www.sound-aexpress.de  
Kontakt: Florian Kruse, 05435 3369176,  
info@sound-aexpress.de“

„Schützenkapelle Grafeld  
Kontakt: Herr Marco Rickelmann, 0171/6007784“

#### THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Heimatverein Grafeld e.V. – Volkstanzgruppe  
Kontakt: Karin Ramler, 05435 9553220“

#### HEIMATPFLEGE

„Kath. Landjugendbewegung (KLJB) Grafeld  
Kontakt: Georg Fasthoff, 05435 847“

„Kath. Landjugendbewegung (KLJB) Berge  
Kontakt: Simon Bertke“

„Dorfgemeinschaft Hekese e.V.  
Kontakt: Ralf Stottmann, 05435-955484“

„Karnevals-gesellschaft Grafeld  
Kontakt: Jürgen Berndsen“

„Landvolk Berge  
Kontakt: Enno Kernkamp, 05435 2806“

„Landvolk Grafeld  
Kontakt: Ludger Feldhaus, 05909 257“

„Heimatverein Anten e.V.  
Kontakt: Norbert Vogt, 05435 2747“

„Heimatverein Berge e.V.  
http://www.heimatverein-berge.de  
Kontakt: Ingo Hollermann, 05435 955948,  
info@heimatverein-berge.de“

„Heimatverein Grafeld e.V.  
Kontakt: Bernhard Trame“

#### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„MeyerHaus Museum  
www.museum-berge.de  
Kontakt: Renate Schillingmann, 05435 2121,  
Museum@meyerhaus-berge.de“

„Stift Börstel, www.boerstel.de  
Kontakt: Äbtissin Britta Rook, 05435 95420,  
info@stift-boerstel.de“

„Kath. Öffentliche Bücherei „Herz Jesu“ Grafeld“  
„Kath. Öffentliche Bücherei „St. Servatius“ Berge  
Kontakt: Andrea Webering  
koeb-berge@freenet.de“

„Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ)  
Grafelder Moor u. Stift Börstel,  
www.regionales-umweltbildungszentrum.de  
Kontakt: Christiane Achelwilm, 05435 954211,  
0171 9879903, achelwilm@fuerstenau.de“

„Stift Börstel, www.boerstel.de  
Kontakt: Äbtissin Britta Rook, 05435 95420,  
info@stift-boerstel.de“

„Tagungsstätte Stift Börstel, www.boerstel.de  
Kontakt: Äbtissin Britta Rook, 05435 95420,  
info@stift-boerstel.de“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Berge  
www.berge.wir-e.de  
Kontakt: Pastor Jürgen Loharens, 05435 9244,  
juergen.loharens@osnanet.de“

„Kath. Kirchengemeinde „St. Servatius“ Berge  
www.pfarreiengemeinschaft-fuerstenau.de  
Kontakt: Pfarrer Hubert Schütte, 05435 394,  
st.servatius-berge@bistum-osnabruock.de“

„kfd Berge  
Kontakt: Birgit Meyer, 05435 2037“

„kfd Grafeld  
Kontakt: Stefanie Büscher, 05435 954747“

### // BIPPEN

#### KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Li.F.T. e.V.  
www.kulturverein-lift.de“

#### MUSIK

„Jagdhornbläser Bippen  
Kontakt: Frank Hölmer, Alte Bundesstr. 2,  
49626 Bippen-Lonnerbecke“

„Ev.-luth. Posaunenchor Bippen  
www.wir-e.de  
Kontakt: St. Georg-Gemeinde Bippen, Pastors  
Kamp 2, 49626 Bippen, 05435 375“

„Schützenmusikkorps Hartlage-Lulle e. V.  
www.schuetzenmusikkorps.de“

„Singkreis „So la la“  
Kontakt: Annegret Flehr, Ahornweg 5,  
49626 Bippen, 05435 665“

#### THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Li.F.T. e.V.  
www.kulturverein-lift.de“

„Compagnia-Buffer  
www.compagnia-buffo.de“

„Convoy-Exceptionell – Pöbeltheater und  
Lästercafé, www.convoy-exceptionell.com“

„Schockländer Volkstanzgruppe  
Kontakt: Karin Peters, Schockländer Str. 16,  
49626 Bippen, 05435 467“

„Laienspielgruppe Hartlage  
Kontakt: Willi Wolke, Luller Str. 17,  
49626 Bippen-Hartlage, 05435 2437“

„Laienspielgruppe Ohrte  
Kontakt: Claudia Schillingmann, Dalum 2,  
49626 Bippen-Ohrte, 05901 9559218“



## SAMTGEMEINDE FÜRSTENAU //

### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Bippen e. V.  
www.heimatverein-bippen.de“

„Heimathaus Bippen  
www.heimatverein-bippen.de“

Kontakt: Hauptstraße 12, 49626 Bippen“

„Heimathaus Dalum  
Kontakt: 49626 Bippen-Dalum“

„Dorfgemeinschaftshaus Bippen  
Kontakt: Am Schützenplatz 6, 49626 Bippen“

„Dorfgemeinschaft Vechtel e. V.  
Kontakt: Stefan Hagen, Feldkamp 24,  
49626 Bippen-Vechtel, 05909-960970“

„Karnevalsverein Rot-Gelb Bippen  
Kontakt: Helmut Tolsdorf, Maiburgstr. 24,  
49626 Bippen, 05435 2136“

„Regionales Umweltbildungszentrum  
www.ruz-osnabruecker-nordland.de  
Kontakt: RUZ Osnabrücker Nordland“

„Waldlehrpfad Vosspaddken in der Maiburg  
Kontakt: 49626 Bippen“

„Öffentliche Gemeindebücherei Bippen  
Kontakt: Hauptstraße 4, 49626 Bippen, 05435  
840, bippen@fuerstenau.de“

„Gemeinde Bippen, www.fuerstenau.de“  
„Kirchengemeinde Bippen  
www.bippen.wir-e.de“

„Kuhlhoff Bippen  
www.lernenaufdemlande.de“

„Heimathaus Bippen  
www.heimatverein-bippen.de“

„Dorfgemeinschaftshaus Bippen  
Kontakt: Am Schützenplatz 6, 49626 Bippen“

„Gemeinde Bippen  
www.fuerstenau.de  
Kontakt: Samtgemeinde Fürstenau:  
Bippen – staatlich anerkannter Erholungsort  
mit herrlichem Waldgebiet“

„Heimatverein Bippen  
www.heimatverein-bippen.de“

„Kuhlhoff Bippen  
www.lernenaufdemlande.de“

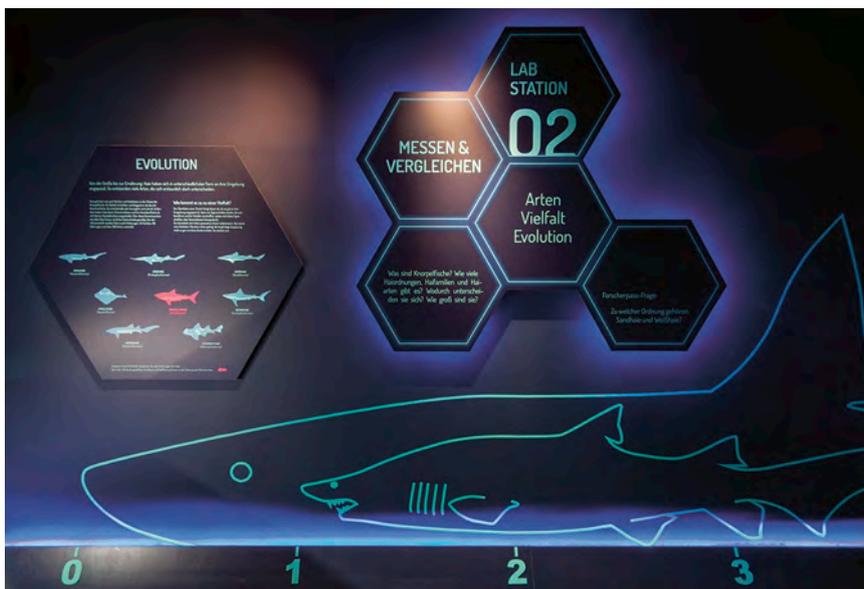
### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bildungszentrum Kuhlhoff Bippen  
www.lernenaufdemlande.de“

„HaiTec, Bildungszentrum Kuhlhoff, Bippen  
www.lernenaufdemlande.de“

„Lernstandort Grafelder Moor  
www.ruz-osnabruecker-nordland.de  
Kontakt: RUZ Osnabrücker Nordland“

„Ev.-luth. Kirchengemeinde Bippen St. Georg  
www.wir-e.de  
Kontakt: St. Georg-Gemeinde Bippen“





## SAMTGEMEINDE NEUENKIRCHEN //



10.315 Einwohner

153,03 qkm

[www.neuenkirchen.de](http://www.neuenkirchen.de)

### KUNSTVEREINE // KULTURVEREINE

„Künstlerin Melanie Jungk (Schriftstellerin)  
Kontakt: Erlenweg 2, 49599 Voltlage, 0152  
09849330, [Melanie-jungk@web.de](mailto:Melanie-jungk@web.de)“

### MUSIK

„Kreismusikschule Osnabrück, Regionalstelle  
Samtgemeinde Fürstenau/Neuenkirchen  
[www.kreismusikschule-osnabrueck.de](http://www.kreismusikschule-osnabrueck.de)  
Kontakt: Frank Hartmann, Am Schölerberg 5,  
49082 Osnabrück, 0541 5012190,  
[kreismusikschule@lkos.de](mailto:kreismusikschule@lkos.de)“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„VHS Volkshochschule Osnabrücker Land  
[www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de)“

„Pfarreiengemeinschaft Merzen-Neuenkirchen-  
Voltlage“

„KlJB Schlichthorst  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/31](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/31)“

„Ev. Kirchengemeinde St. Marien Ueffeln“

## // MERZEN

### MUSIK

„Frauenchor 1979 Merzen  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/46](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/46)  
Kontakt: Gertrud Dieckhoff,  
Westerholter Str. 26 a, 49586 Merzen“

„Jugendchor Lambertico  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/52](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/52)“

„Kiddy-Chor Merzen  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/55](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/55)“

„Jagdhornbläser Voltlage-Merzen  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/68](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/68)“

„Männergesangsverein 1927 und Kirchenchor  
Merzen, [https://vereinsschaufenster.de/Made-  
ByRob/Community/Profile/View/ID/57](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/57)“

„Merzener Musikzug  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/59](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/59)“

### THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„De Theatermakers Merzen  
<http://www.theatermakers.de/>  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/45](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/45)  
Kontakt: Georg Weglage, Auf dem Orte 3,  
49586 Merzen, 0160 8224630,  
[weglage@t-online.de](mailto:weglage@t-online.de)“

### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Merzen  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/48](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/48)  
Kontakt: Heiner Brinkmann, Am Slott 18,  
49586 Merzen, 05466 1254,  
[heiner.brinkmann@web.de](mailto:heiner.brinkmann@web.de)“

„Heimatverein Schlichthorst  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/50](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/50)“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bücherei der kath. Kappellengemeinde  
St. Clemens Schlichthorst“

„Bücherei der kath. Kirchengemeinde St. Lam-  
bertus, Merzen, <http://www.bibkat.de/merzen>,  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/109](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/109)  
Kontakt: Rita Kempe Hauptstraße 42,  
49586 Merzen, 05466 208 oder 0179 9340511,  
[rita-kempe@web.de](mailto:rita-kempe@web.de)“

„Katholische Kappellengemeinde St. Clemens“

„Kath. Kirchengemeinde St. Lambertus Merzen“

„KlJB Merzen, <http://www.kljbmerzen.de>,  
[https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/  
Community/Profile/View/ID/29](https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/29)“

„Landvolkverband Merzen“



## SAMTGEMEINDE NEUENKIRCHEN //

### // VOLTLAGEN

#### MUSIK

„Jugendchor d. kath. Kirchengemeinde St. Katharina Voltlage, <https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/53>  
Kontakt: Marieke Berens, Möllerhorst 4, 49599 Voltlage Weese, 0151 64145049, [marieke.berens@web.de](mailto:marieke.berens@web.de)“

„Kirchenchor „Cäcilia“ Voltlage (Chor d. kath. Kirchengemeinde St. Katharina Voltlage), <https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/28>  
Kontakt: Vorsitzender Reinhard Winkeljohann, Hauptstr. 24, 49599 Voltlage 0151 20117722, [kirchenchor-voltlage@gmx.de](mailto:kirchenchor-voltlage@gmx.de)“

„Mittendrin (Kirchenband der kath. Kirchengemeinde St. Katharina Voltlage)“  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/26>“

#### THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Theatergruppe Voltlage  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/62>“

#### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Voltlage  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/51>“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bücherei der kath. Kirchengemeinde St. Katharina Voltlage“

„Kath. Kirchengemeinde St. Katharina Voltlage, Gemeinde Voltlage, <https://www.voltlage.de/>  
Kontakt: Hildegard Schockmann, Overbergstraße 4, 49599 Voltlage, 05467 221, [schockmann@neuenkirchen-os.de](mailto:schockmann@neuenkirchen-os.de)“

„KlJB Voltlage, <http://kljb-voltlage.de/>,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/32>“

„Landfrauen Ortsgruppe Fürstenau/Voltlage  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/36>

Kontakt: Irmgard Berens, Möllerhorst 4, 49599 Voltlage, 05467 1317, [Irmgard.Berens@web.de](mailto:Irmgard.Berens@web.de)“

„Landvolkverband Ortsverband Voltlage  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/91>

Kontakt: Johannes Grothaus, Pius 24, 49599 Voltlage, 0171 9914691, [cjgrothaus@gmx.de](mailto:cjgrothaus@gmx.de)“

### // NEUENKIRCHEN

#### MUSIK

„Exodus (Jugendchor der kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Neuenkirchen), <https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/58>“

„Kirchenchor „Cäcilia“ der kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Neuenkirchen,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/27>“

„Blaskapelle Neuenkirchen  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/44>“

„Orchester Arkade/Arkade Junior  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/60>“

„Gospelchor,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/47>“

„Hegering Neuenkirchen,  
<https://www.jaegerschaft-bersenbrueck.de/hegeringe/neuenkirchen.html>,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/63>“

„Jagdhornbläser Neuenkirchen,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/66>“

#### THEATER // TANZ // KLEINKUNST

„Theatergruppe Neuenkirchen,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/61>“

#### HEIMATPFLEGE

„Heimatverein Neuenkirchen  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/49>“

### KULTURELLE BILDUNG // VERANSTALTUNGSORTE // SONSTIGES

„Bücherei der Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Neuenkirchen,  
<http://www.bibkat.de/neuenkirchen>,  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/113>  
Kontakt: Gisela Volk, Vornholtstraße 5, 49586 Neuenkirchen, 05465 2234, [koeb-neuenkirchen@t-online.de](mailto:koeb-neuenkirchen@t-online.de)“

„Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Neuenkirchen“

„KlJB Neuenkirchen  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/30>“

„Landvolkverband Neuenkirchen“

„Landfrauen Neuenkirchen  
<https://vereinsschaufenster.de/MadeByRob/Community/Profile/View/ID/90>“

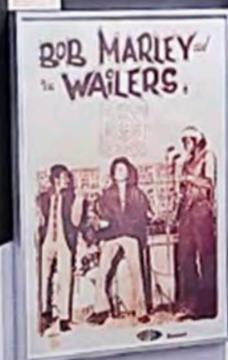
## INTRO

Robert Nesta Marley wird am 6.2.1942 in Nine Mile / Jamaica geboren. Als Kind einer „Jamaikanerin“ und eines britischen Offiziers wächst er in sehr bescheidenen Verhältnissen auf. Als Jugendliche geht er mit seiner Mutter nach Trinidad, einem Stützpunkt der Hauptstadt Kingston.

Marley lernt Gitarre zu spielen und gründet in den frühen 1960er Jahren mit seinem Schulfreund Donald Drummond (alias Bunny Wailer) und Peter Tosh die Band die „Jahally Rudeboys“, „Jahally Wobblers“, schließlich weltweit „Wailers“. Sie spielen den typischen Ska, später reggae, wo der noch jungen Reggae und Mission erste Witz auf Jamaica landen.

Doch die Musikgeschichte ist schwer, die Einkünfte gering, die Produzenten verdienen davon. Auch mit dem selbstgegründeten Label, darunter „Tuff Gong“, Mission die Mitglieder der Wailers ihr Auskommen kaum sichern.

Des ersten richtigen Durchbruchs bedingt 1972 ein Vertrag mit dem auf Jamaica lebenden Brian Auger & Trinity und seinem Label Island Records. Es gibt jedoch Sperren in der Band, nach zwei Alben mit Island verlassen Tosh und Livingston die Wailers.



## Die Übersicht über die kulturellen Einrichtungen in den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinden (SG)

	BAD ESSEN	BAD IBURG	BAD LAER	BAD ROTHENFELDE	BELM	BISSENDORF	BOHMTE	BRAMSCH	DISSEN A. T. W.	GEORGMARIENHÜTTE	GLANDORF
Kinderchöre	2	1		1					1		
Jugendchöre	2	1			1				1	1	
Frauenchöre		2	1								
Männerchöre	1	3	1			2		1	1	1	1
Gemischte Chöre	5			1	1	4		2		6	2
Kirchenchöre	2	1	1	2	2	2	6	16	3	4	
Bands	2	2	2	1			4				
Blasmusik	7	2		1	2	5	5	8		4	2
Spielmannszüge/ Schützenvereine		1		1		3	1	1	1		1
Orchester/ Kapellen	1	2	2				2			1	
Saiteninstrumente					1						
Musikschulen und -vereine	1				1		2	1	2	4	
Kunstschulen	2							1		1	
Kunst-, Kultur- und Museumskreise	2	2	1	1	1	2	2	2	1	3	
Theater	3	2	1	1		1	1	3		1	1
Tanz	2	1	1				1	3			
Bürgerstiftungen	1	1	1	1	3	1	3	7	1	2	
Kur- und Verkehrsvereine	7		1			1	2	2	1	1	
Heimatvereine	11	4	6		2	2	2	6	1	4	2
Fördervereine	16	3	7		1			5	1	4	1
Museen	1					2	2	2		2	
Schlösser, Burgen, Mühlen	6	1	1		1	1	3			1	1
Tourismus	3	2	1	2				3		4	
Büchereien	2	2	2	1	1	3	2	3	1	1	
Kirchengemeinden	7	3	2	1	5	7	12	8	2	13	
Erwachsenenbildung	2	1		1	1	1	5	2	2	3	
Jugendbildung	7		7		2		1	2	1	2	
Verschiedenes	8	3	8	2	1	2	6	3	1	7	
<b>Gesamt</b>	<b>103</b>	<b>40</b>	<b>46</b>	<b>17</b>	<b>26</b>	<b>39</b>	<b>62</b>	<b>71</b>	<b>21</b>	<b>70</b>	<b>11</b>

	HAGEN A. T. W.	HASBERGEN	HILTER A. T. W.	MELLE	OSTERCAPPELN	WALLENHORST	SG ARTLAND	SG BERSENBRÜCK	SG FÜRSTENAU	SG NEUENKIRCHEN	GESAMT
Kinderchöre										1	6
Jugendchöre	1					2	1			3	13
Frauenchöre				2						1	6
Männerchöre	3		3	5	1	3	3	3	2	1	35
Gemischte Chöre	6	2		3			4	7	4	1	48
Kirchenchöre		1	3		1	4	7		5	2	52
Bands										1	12
Blasmusik	1	1	4	2		2	2	2	5	4	59
Spielmannszüge/ Schützenvereine		1	3		2	1		2	3	1	22
Orchester/ Kapellen	2			3		1	1	1	1	1	18
Saiteninstrumente	1										2
Musikschulen und -vereine	3	1	1	3	2	1	5		1	1	29
Kunstschulen				1							5
Kunst-, Kultur- und Museumskreise				3	1	2		2	2		28
Theater	2		2	8		1	3		5	3	38
Tanz				3	2	1	1		2		17
Bürgerstiftungen	1		1	8	2	3	3	3	7		49
Kur- und Verkehrsvereine		1	1	2	2			2	1		24
Heimatvereine	1	3	6	8	2	4	7	9	18	9	106
Fördervereine	2		4	3		1	4	2	5		59
Museen	1	1	1	5	7		3		1		28
Schlösser, Burgen, Mühlen	1			10	1	4			2		35
Tourismus				2	1		2	1	4		26
Büchereien	1	4	1	1	2	4	3		4	4	39
Kirchengemeinden	3	2	6	14		8			4	6	103
Erwachsenenbildung	1	1	3	1	1	5	1		6	1	38
Jugendbildung		1		1		2		1	7	4	37
Verschiedenes	1	1	6	7	1	6	6	1	4	1	74
<b>Gesamt</b>	<b>31</b>	<b>18</b>	<b>45</b>	<b>95</b>	<b>28</b>	<b>55</b>	<b>56</b>	<b>36</b>	<b>93</b>	<b>45</b>	<b>1008</b>

# Der Dank

Was noch zu sagen wäre...

**DIESE BESTANDSAUFNAHME** und der Ausblick in das zukünftige kulturelle Wirken, wäre ohne das Mitwirken der kreisangehörigen Kommunen und ohne die Unterstützung der kulturellen Einrichtungen im Osnabrücker Land in dieser Wort- und Bildform nicht zustande gekommen!

Das Team des Kulturbüros bedankt sich auf diesem Weg ausdrücklich und ganz herzlich bei allen Beteiligten und freut sich auf die hoffentlich weitere gute und konstruktive Zusammenarbeit!

# Der Ausblick

Was noch kommt...

**ES IST DARAN GEDACHT**, auch zukünftig zu bestimmten kulturellen Themen einen Kulturbericht zu erstellen. Konkrete Planungen gibt es derzeit (noch) nicht. Schauen wir mal...





**DER VORLIEGENDE** Kulturbericht 2022 des Landkreises Osnabrück gibt zum zweiten Mal nach 2013 einen Überblick über die breite kulturelle Angebotspalette im Osnabrücker Land. In Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen und den kreisangehörigen Gemeinden liegt erneut eine Bestandsaufnahme vor, die die vielschichtige und umfangreiche kulturelle Arbeit in der Region aus der Sicht des Kulturbüros des Landkreises Osnabrück beleuchtet.